@ (4057)

Montags ben 16. October 1820.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen 2c. 2c. allergnädigsten Grecial-Befehl.



XLII.

Breslaufche

auf bas Intereffe ber Commerzien ber Schlef. Lande eingerichtete

Frag. und Anzeigungs-Nachrichten.

Cections - Bergeichnis ben bem biefigen Königt, anaromisch dienreischen Institut fur das bevorftes bende Winterbalbefahr.

In bevorfichenden Binter Dalbenjahre werden ben bem hiefigen Konigt. anatomifch dururgifchen Inftieute fur die angebenden Chirurgen folgende mit dem soten October anfangenben Borlefungen gehalten werden:

1 Bon bem Ronigt Profeffor Beren Doctor Otto.

a. öffentlich: 1) die Anatomie und Phyfiologie bes menfchilchen Forus Mitte wochs und Sonnabends von 2 — 3 Uhr; a) die gesammte Anatomie des menschile den Körpers täglich von 21 — 22.

100 im lopeiparim 2101) Der pathalogifche Anatomie bes Menfchen und der Thiere nach feinem Danbouche Montons, Dienftage, Donnerftage und Rrentags von 2 - 3. 2) Werden Die Secienbungen von bemfelben geletter merben.

II. Bon bein Ronigl, Debicinalrath und Profeffor Grn. Doctor Anbree:

1) Theoretifche und praftifche Geburtebalfe mochentlich piermal, Montage, Dienftags, Donnerftags und Freptage frif von 8 - 9. Biernachft 2) geburte, bulfice Rlinid nad ber geitherigen Ordnung und Ciarichtung.

III. Der Profector an bem Konigl. Angromie Inflitut Beren Doctor Brebm.

chorurgifche Anacomie; 2) Die Lebre von den Blutgefallen, 3/ Die lebre bon ben Anochen.

IV. Der Bert Doctor Sadel.

1) Phofiologie mochenelich 6 Stunden; 2) Gefchichte Der Chyrurgie mochenes lid bren Stunden. .

Brestan den 29ften Septor 1820. g.)

Ronigk, Breug. Regierung. . Eefte Mbthellung.

Ru Dertaufen.

Brestau ben 5 Man 1820. Bon Geiten bes Ronial. Dber ganbees gerichte von Schleffen ju Breelau wird hierburch befannt gemacht , bag auf ben Aletrag bes Konigt. Doriff- Lieutenont Frenherrn D. Falfenhauten fur Wege ber Ereention Die pothwendige Subhaffation ber in der Graffchaft Glab gelegenen, Dem Geheimen Jufig Rath Grafen D. Saugwis gehörigen Difdefomiter Guter, beffehend aus Doer = und Rieber : Bifchtowig und Borwert Raufchwig , nebft allen Realitaten, Gerechtigkeiten und Rubungen, welche nach ber bem, ben bem biefigen Ronigt. Ober ganbesgericht anebang noen Broclama bengefügten, in jeber ichicflichen Beit einzusebenden Tage Der Deninfterberg Glapfchen Lands fonft und gwar: Ober Difchemit auf 43570 Ribir. 11 b'.; Rieder-Bifchfewis auf 37415 Rible, 20 fgr.; Rauschwis auf 6274 Rible. 16 fgr. 7 b'. aufammen alfo ouf 78260 Rible. 7 far. 6'd, abgefcott find, befunden worden. Denmach werben alle Befit , und Bablungstahlae hierdurch effentlich aufgefors bert und bergeloben, in einem Zeitraum von 9 Monoten, bom Gten guli c an gerechnet, in den bieju angefteren Terminen, namlich ben Gien Detober 1820. und ben 12. Januar 1821., befonders aber in bem letten und peremforifchen Termine ben 19ten April 1821. Bormittage um 11 Uhr por bem Ronigl. Dbers Canbesgerichts Math heren Gelpfe im Partfielen Bimmer Des biefigen Dbers Bondesgerichtshaufes, in Berfon ober durch gehörig informirte und mit- Dolls macht verfebene Dandatarten, and ber Baht ber biefigen Jufig Commifficien, wolu ihnen für ben Sall etwaniger Unbefannischaft ber finitig Commiff rind Morgenbeffen, Roblig und Ditinda vorgeschlagen werden, an deren einen fie fic wenden tonnen, ju ericheinen, die befondern Bedingungen und Mobas litaten ber Subbaffation bafelbff ju bernehmen, ihre Webothe, welche fomont auf jebes Gut einzeln, als auf die gange herrichaft augenommen werden follen, in Protefoll gu geben und ju gewärtigen, bog ber Buichlag und bie 2bojubicas 与此外的

tion an ben Meift und Befibtethenben erfolge. Auf bie nach Ablanf bes peremtorifchen Terming fema eingebenben Gebothe, wird aber feine Ruefficht genommen werden und foll, nach gerichtlicher Erlegung bes Raufichillings, bie tofchung ber fammilichen, fomobi ber lingetragenen, als auch ber leer aus gebenben Forderungen und gwar lettere ohne Production ber Inftrumente bers mary One- 9 fügt merben.

Ronigl. Dreuß, Ober . Lanbesaericht von Schleffen. Bredlau ben gten Dap 1820. Bon Geiten bes unterzeichneten Ronfal. Dber Landes gerichte von Schleffen wird hierburd befannt gemacht, daß auf ben Anrigg Des Ratterl. Roniol Offerreichfeben Rammerers Reichsgrafen Defoure ju Brag wegen enteffanbigen Binfen bie Gubhaffation ber in ber Graffdatt Glat geles genen bem Gebeimen- Juffigrath Grafen v. Baugwiß jugeborigen Berrichaft Coritau, beffebend: 1) in dem Sauptquie Coritan mit ber dabin gehörigen Dabte in Dbers Camebeldorf, Dem Rreticham in Ludwigsborfel und das Dorf Dollenau; 2) Burgwiß; 3) Schweng incl. Bolohof, und 4) Faltenhann incl, ber Forffen, nebif allen Realt aten, Gerechtigfeiten und Rugungen, welche gufammen in Diefem Jahr nach der in vidimirter Abichrift dem, ben bem biefigen Rontal. Dber Landesgericht ausbangenden D velama bengeffigten, zu jeder fchieftichen Bett einzufebenden Sare landichafilich auf 154,463 Rible. 7 igr. 672 D'. und zwar: Coritau und Sollenaus auf 58,926 Rible. 17 fgr. 7 1. 1 Bufewiß, auf 26,790 Rible. 2 lgr. 11 3 b'.; Schweng, auf 36 178 Riblr. 7 b'; Saltenhann auf 32,568 Riblr. 19 fam 5 b'. abgefchatt find , beineben morden Demnach werben glie Defit und Biblunges fabige bierburch iffentlich aufgeforbert und borgelaben, in einem Bettraum bort 9 Monaten, vom ihren Junt Diefes Jahres angerechnet, in den biegu angelehren Terminen, namlich ben bien Detober b. T. und ben igten Januar f. 3., befonbere aber in bem legten und peremiorischen Termine ben Toren Uprit fünftigen Jahres Bormittags um is Uhr bor bem Ronigt. Dber gandesgerichterath Gelpfe im Date thepen Bimmer bes biefig in Dber Laudesgerichtshaufes in Derfon ober burch gehos ria intormitte und mit Bolimacht veriebene Mandatarten, aus der Babt ber biefigen Jufit: Commiffarien (mogu ihnen fur ben Fall etwaniger Unfanntichaft ber Jufige Commiffarins Robits , Julis : Commiffionstath Romag und gufis Commiffions: path Endbeig borg fclagen merden, an berem einen fie fich wenden fonnen,) gu erfcheinen, Die befondern Bedingungen und Modalitäten bern Gubbaffation bofeibil ju vernehmen, thie Gebothe entweder auf die gange Berricatt ober auch nur auf Die einzelnen Guter gu Brotocoll ju geben und ju gemartigen, bag ber Buid lag und Die M judication an ben Deiff: und Befibiethenden erfolge. Auf Die nach Ablant des peremterifchen Termins etwa eingehenden Gebothe mird aber feine Rudficht genommen werden unt foll nach gerichtlichter Celegung Des Raufichillings Die foi nung ber fammel chen, fomobl ber eingetragenen, ale auch ber ieer ausges benden ford eingen und gwor festere ofne Production ber Suftrumente verfügt wirben. Ronigk Poeng, Dber- Laubesgericht bon Schlesten. 918 mois

Dobm Brestau ben goften Juny 1820. Machtem bie Rretichmer-Poffessen ju Wurgen ben Drausnig mit allem Zuveber, auf ben Untrag ein 8 Glaubigere an ben Deiftbietbenden verfauft werben foll, fo werden alle Rauffinflige und Befitfabige eingefaben, in Termino ben gren Geptember Bormittags um zu Ubr. ben itten Detober Bormittage um ti Ubr, fode 450000

tellene

teffens aber in dem veremtorischen Termine ben eigen November Bormittags um 10 Uhr vor dem Cominisatio, Deren Secretair Gartner in der biefigen Dobm' Capitular's Bogridomies Cangled zu erscheinen, ihre Gebothe abjugeben und zu gewärtigen, daß ver Zuschlag an den Meistbiethenden ersolgen
fou. Die gerichtlich ausgenommene Toxe kann zu jeder Zeit in der Cangled
des unterzeichneten Amtes näher inspicitt werden.
Roniel. Dobm's Capitular: Bogtepamt.

Dressau ben 28. September 1820. Bon Seiten des graft Blucher v. Mabistares. Justigames der Kriedlowiser Guther werd die jum Anton Daukschen Macht & gehorige, sub no. 30. zu Boigwig Predlauer Erzies belegene und ortsgerichtlich auf 52 ethl. 9 far. 6 b. Cour. gewärdigte Paaslersieke auf den Antrag der Erden theilungshalber hierint treiwillig subhastirt und difentlich seitgebotben. Zu diesem Zwecke ist ein einziger peremtorischer Bierdungs. Lermin aut den 17 Rovember Bormitags um 10 Uhr in hlesiger Umts. Canzleh ander raumt worden, wozu Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag an den Mensteinenden unter Einwilligung der Erden erfolgt, auf etwasspäter eingebenden Gebothe aber nicht weiter Kucksicht genommen werden wird. Die aufgenommene Laxe kann so wohl in biesiger Umis. Canzlei, als auch dei den Oetsgerichten in Boigwis eing sehen werden.

Braft. Bluder v. Mabiftavtf. Juftigamt ber Krieblowißer Guter.

Ratibor ben 23ffen Juny 1820. Da ben bem biefigen Ronigl. Dber-Panbesgerichte auf Unfuchen bes R. R. Cammerberen Grafen Garlie. Gtrachmis Rominieg und ber b. Fehrentheilichen Erben als Real Glaubigeen bie im Rurftenthume Oppeln und beffen Tofter Ereife belegenen Guer Do refubie, Dies ber Lubie und Jafchtowis netft Bucehor un ben Meiftbiethenden offentlich im Bege ber nothwendigen Subbaffatton verlauft werben follen und Die Biethunge. Termine auf ben toten Rovember c. a., ben taten Rebruar 18.1. und ben abten Man 1821. jedesmal Bormittags um 9 Uhr auf Dem biefigen Konigl. Ober Landesgerichte vor bem ernannten Deputirten, Grn. Dber Landesgerichtes Rathe Bollmer angefest worden, fo wird foldes, und bag gedachte Giter. welche fcon fruber fubbaffa geftanben baben, aber fur bas im Monat Dars 1817. erfolgte per 90000 Ribir., weil foldes ben Ertrabenten ber bamaligen fremwilligen Gubhaftation nicht annehmlich mar, nicht jugefchiagen worden find, nach ber baven burch bie Dberfcblefifche Lanbichaft im Auguft 1819. auf: genommenen Zare, die in ber brefigen Dber : Landesgerichts Regiffratur eingefeben werden fann und zwar Ober und Dieder Lubie gufammen auf 81228 Rtbl. 11 fgr. 8 b'., Jaichtowig aber auf 25864 Ribl. 27 fgr. 4 b'. gewurdiger worben, ben befisfabigen Rauflufligen befannt gemacht, mit ber Rachricht, bag im lettern Diethungs Termine, welcher peremtorifd ift, ber Buftlag bem Bes finden nach erfolgen foll, und auf die Guter Dbers und Rieter Lubie jufammen, mit Jafchfumit ober getrennt von Jafchfowis, gebothen werden fann. Den am hiefigen Orte unbefannten Raufluftigen werden Die Jufit; Commiffarien Dofrathe Rosner und Ratfer, Die Jufity. Commiffionerathe Bener und Wichura und der Juftig. Commiffarius Grockel in Borichlag gebracht Mebrigens wird bemertt, daß benjenigen Intereffenten, welche fich bep ber Beffebung ber Lare nicht

nicht berubigen wollen, nach Littie XXXVIII. und XXXIX, ber beflarecerie ichen Benimmungen jum lanbicattlichen Meglement gwar ber Refure Dagegen fren febt, daß biefer jeboch ben Berluft bes Rechts baju fpateffens 14 Tage por dem nachften Fürstentbumstage ben bem Oberichlefifden Lanbichafte Collegio biefelbft angebracht merten muß.

Ronial. Dreuf. Dber : Lambesgericht von Dber : Schleffen,

Manteuffel.

*) Birfdberg ben bien October 1820. Ben bem biefigen Ronigl. Canbe und Stadigerichte foll bas fub Ro. 1020. B. biefelbft gelegene, auf 386 . Riblr. abgeidigte Coulmader Simonice Dans ben 18. December e, ale bem einzigen Bies

thunge Zermine offentlich verfauft werben.

Dittel - Berlachsheim Laubaner Greifes ben gen Detober 1820. Bu ber auf 300 Riblr. Cour, gerichtlich abgeschaften allbier fub Ro. 51, beles genen Rrenbaneler - Dahrung, bes ben bier entwichenen Johann Chriffoph Rnes beid, ift Auftrag bes demfelben beftellten Abmefenbeits. Eurators, biermit ander weit ber Achtgehente December a. c. jum einzigen Bietbungs und Abfudicas tions. Termine angefest worben. Befig . und zahlungsfähige Raufluftige merben hiermit aufgeforbert, fich am gebachten Tage Bormitags um so Uhr auf biefigen berifchaftlichen Dofe einzufinden und ihre Gebothe abjugeben und ju ges martigen, bag an ben Deiff und Beffbiethenben, wenn beffen Geboth annehme lich befunden wird, ber Buchlag erfolgen wird. Dabere Rachricht über bie mit dem Grundfiude verbundenen Befcmerungen, ift ju jeder Zeit ben bem Richter gu Mittel-Gerlichsbeim ju erlangen. Poubekerichte out Phiocest

Gerichtsamt bafelbft. Bergefell, Jufitt.
*) Liegnis ben 30. Geptember 1820. Zum Affentlichen Bertauf bes fub no. 23 in biefiger Gradt belegenen bem berrn Umierath Materne jugeberigen Dauies, welches auf 4928 ribl. 17 fgr. 15 b'. gerichtlich gewurdiget worden. haben wir einen anderweiten peremtorifchen Biethungstermin auf ben 14. Des e mber a c. Rachmirtage um 3 Uhr vor bem ernannten Deputato Beren lande und Ctabigerichte : Mi-ffor Mind anberaumt. Bir forbern alle jablungefabige Lauflufige auf fich on bem gebachten Lage und zur beftimmten Stunde ents weber in Berfen ober burch mit gerichtlicher Special Bollmacht und binlangti der Information verfebene Dandatarien and ber Babt ber biefigen Jufig: Coms miffarien auf bem Ronigt, gand . und Stadtgericht biefelbft einzufinden , ibre Gebothe abzugeben und bemnachft ben Bufchlag an den Deift's und Befibietbenben nach eingeholter Genehmigung ber Intereffenten ju gemartigen. Muf Gebothe bie nach dem Lermine eingeben, wird teine Rudficht weiter genommen werben und fiebt es jedem Rauflufligen fren, Die Tare bes ju verfteigernden Grunbfincte und Die entwortenen Raufbedingungen jeden Rachmittag in ber Regifratur mit Duffe ju inspictien. Ronigl. Preuß, Canb. und Gradigericht.

Leubus ben 20ften Man 1820. Auf ben Antrag ber Erben, foll bas bon bem verftorbenen Erbbrauermeifter Janag hauptmann hinterlaffene bon ber verwittwet gewefenen Denriette Dauptmann jest vereblichten Lechner fub porto be retrovendendo befeffene, auf 2141 Athle. 20 fer. Courant geriatlich farirte Bierumb

nud Brandweins Urbar zu Keldwald Boblauschen Krelfes mir den dazu gehörigen Gebäuden, Aeckern von 6 Scheffel Audzat, und der sogenannten Moolers Wiese, wie auch den dazu gehörigen Serechtlgreiten in Terminis dem vilken July 1820., den eiten Septemben a. ejusdem und perenitorie den ioten Rovember anni ejusdem im Bege der nothwendigen Suhlasation öffentlich an den Melikotethenden verkauft werden. Raufuslige, Besigs und Zahlungsfähige werden daber hierdurch ausges sordert, in eiesen Terminen, vorzüglich aber in dem lehten peremitorischen Termis ne den zoten November a. c. Vormittags um 9 Uhr in der bisigan Königl. Gerichts Canglen zu erscheinen, ibre Gedote abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Melikotehendrunger Genehmigung der Erben und der Vors so wie der Obers Vormuntschaft der Zuschlag erselgen wind. Auf Gedote nach dem lehten peremitorischen Leitations Termine kann nicht weiter resteutrt werden. Die Tape kann sets in die kier Registratur nachgeschen, die Kaufsedeingungen aber werden in dem lehten Lieitations Termine bekannt gemacht werden.

Ronigi. Gericht der ebemaligen Leubuffer Stiffsguter.

Dels den 14. July 1820. Das berjogl. Braunfdweig Delssche Kurffens thumagericht macht hiermit offenfundig, ba bie Subhafiation ber ju gul usburg fub Do. 3. gelegenen Egrodichen Sanftelle nebft Rurchor ju verilaen befunden morben. Es labet benmach burch biefe offentliche Hoffordernna alle Diejenigen , melde gedach e Frenfielle nebft Bubebor gu faufen Willens und vermogend find, ein, in bren Terminen ben Taten Geptember c. , ten Taten Ditober c. , befonbere aber in bem letten Sermine ben raten Dovember a. c. weil nach Ablauf Diefes Terming teine Gebothe, fie mußten benn noch vor Eroffnang bes Butchlags, Erteuntniffen eingeben, mehr angenommen werden tonnen, Bormittage um 11 Ubr in biefigem Friefenthumsgerichte gu ericheinen und ihre Gebothe auf gedachtes Grundlift. welches auf 637 Reblr. 8 far. ju 5 pro Cent gerechnet, abgeschapt worden , vor dem Deputirten Des Gerichts, Beren Uffeffor Reitfch, jum Protocoll ju geben, worauf fobann ber Bufchlag an ben Meifibiethenben und annehmlich gabienben erfolgen und Die Bofcbung der eingetragenen leer ausgehenden Forberungen beringt werben wird. Die Jage fe bit fann in biefiger Regeftratur und ben ben Dorfgerich. ten ju Juliusburg nachgefeben werben.

Glogau den ihren August 1820. Bon dem Königt, Lande und Stadt gericht zu Große Glogau, wird hierdurch bekannt gemacht, das auf den Intrag ein Seingetragenen Glaubigers das dem Auchmacher Arte gehörige Haus No. 29. des ersten Stadt Riertels, in Glogan, welches nach der gerichtlichen Taxe auf 1546 Riblr. Cour. gewärdigt worden ift, öffentlich verkauft werden soll und der 30ste November 1820 zur Lietzung bestimmt ist. Es merden baber alle drejenigen, welche dieses Haus zu kaufen gesenzen und zahlungsfähig sind, hierdurch aufgesfordert, sich in dem gedachten Bermine, der resemtorisch ist, Bormttags um 21 Uhr, vor dem zum Deputato ernannten Deren Justig-Affessor Regely im hiese gen Stadtgerichesbause entweder persönlich oder durch gehörig tegitimtere Brooks mächtigte einzusinden, ihr Geboth abzugeben und zu gewärtigen, dass, an den Weiste und Bestörtenden der Zusch ag erfolgen wird. Zugteich werden die Erken des ehemaligen Overames Advocaten Jeseph Bithelm Zweigeit, für welchen er contractin dem 25sten September 1750 n.c.d 150 Rehft rücksändige Kausgelder im Opporthekenbuche eingetragen sind, ausgesfordert, sich im gedichten Zeimine einzus

6. 32-7

Anden,

finden, widrigenfalls bas Capital nebft Binfen als bezahlt angefeben und getofche werden wird.

Glogan den geen Juni 1820. Ben dem Königk, kand mid Stadte gericht zu Glogan wird hierdurch bekannt gemacht, daß das sub Ro. 32., 64. und 65. im 3ten Viertel hiefelst belegene, zur Hofrath Schusterschen Concurse Masie gebörige Daus, welches nach der gerichtlichen Laxe auf 6090 Athi. 3 gr. Cour. gewürdigt worden ist, auf den Antrag des Concurse Curatoris Justiz-Commissarit Bassenge öffentlich verkaust werden soll und ver 23sie August, iste October und 20sie Dezember d. J. zu Biethungs. Terminen bestimmt sind. So werden daber alle diesenigen, welche dieses Erundssück zu kaufen gesonnen und zahlungsfähig sind, hierdarch ausgesordert, sich in den gedachten Terminene wovon der lehtere peremiorisch ist Vormittags um 10 Uhr vor dem zum Depustato ernannten Heren Jusizrach Ziesursch im hiesigen Stadtgericht entweder persönlich oder durch zehörtg legitimirte Bevollmächtigte einzusinden, ihre Gesbothe abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Misse und Bestbierhenden der Zuschlag ersolgen wird.

Schweidnis ben isten Junt 1820. Die sub Ro. 3 ju Schmiebes grund Reichenbachschen Ereises belegene, auf 7560 Achte. 15 for. gerichtlich gewürtigte Gottleb Dahnelsche Erbscholtisen, wosu außer 2 Scheuern, Acker, 2 Mehlmühlen, eine Lohstampte, eine Walkmuhle und ein Brandewein, Abar gehört und worauf noch insbesondere die Schante, Schlachte, Backe und Ardemere Gerechtigkeit haftet, soll in Termino den 19ten September, den 20sten Movember c. und peremtorie den isten Januar k. J. Vormittags um 10 Uhr im Wege der nothwendigen Sudhasiation öffentlich verkanft werden. Wir laden daher bestischig Kanflussize ein, sich zu der bestimmten Zeit in der gerich Samtes lichen Canzlen zu Stein Seisfersdorf einzussinden, ihre Gedothe abzugeden und demnäch den Zuschlag an den Meister und Bestietenden zu gewärtigen.

Das reichsgrafich b. Noftigiche Gerichteamt ber Stein Seifferes

Reisse den 28. Juny 1820. Das unterzeichnete Gerichtsamt subhaftirt ben in Franzorf Neiser Ereises zub No. 8 belegenen, auf 1000 Mible, gerichtlich abgeschäften Kreischan, nebst den bazu gehörigen 4 Scheffel Aussaat, in Termino den 15ten September, 16ten Octeber und peremtorte den 15ten Rovember d. Jund ladet Besig, und Zahlungefähige ein, in diesen Terminen früh um 8 Uhr in dem herr chaftlichen Schlosse zu Franzdorf zu erscheinen, ihre Gebothe abingeben und den Zuschlag an den Meisibiethenden zu gewärtigen übrigens aber zu erwarten, daß auf später einsommende Gebothe feine Rücksicht genommen werden wird.

Das Berichtsamt ber Frangborfer Gater.

Lieguis den roten May 1820. Jum öffentlichen Verkauf des sub Ro. 4. 3u Rosenau belegenen Bauergnie, welches auf 5512 Rible. 13 sgr. 4. b'. gerich lich gewürdiget worden, haben wir drep Biethungstermine, von nelchen der letze per remfortschift, auf den vien Juny a. c. Bormktrags um 11 Uhr, den isten September a. c. Bormittags um 11 Uhr, den isten September a. c. Bormittags um 2 Uhr vor dem ernaunten Deputato, Heren Justgrath Sucker anberannit. Wirfardern alle zahlungsfähige Kauflustige auf, sich an dem gedacten Lage und zur bestimmten Seunde entweder in Person, der durch nut gerichtlicher

Epecial-

Spenial Vollmache und hinlarglicher Information versehene Mandatarlen aus ber Babt ber hiefigen Jufty. Commissurien auf dem Königl. kond : und Stadigericht biefetbst einzusinden, ihre Gebote abzugeben und demnächst den Juschlog an den Meise und Bestöterbenden nach eingeholter Genehmigung der Interessenten zu geswärtigen. Auf Gebate, die nach dem Termine eingehen, wird keine Rücksicht weiter genommen werden und sieht es jedem Raususitigen fren, die Lare des zu vers keigernden Grundstücks und die eneworsenen Raususigenigungen ieden Rachmitrag in der Registratur mit Duse zu inspictren.

Königt, Preuß kande und Stadtgericht.
Carlorub ben gen May 1820. Das ber Fran v. Spiegel gehörige Frenzur Elebeuthal zu Saabe im Ramslauschen Ereise, weich & grichflich auf 3723 Athle. 10 fgr. tagier worden, wird im Bige ber Execution subhassire und es sind zu Arnachnte ber Gedorze dres Termine den 15. Jult, zen September und 20sten Movember b. J. allbier im Gerichtsannte angest is worden, wozu Rauslusigs eingeladen werden, mit vem Bipligen, das bem Meindietben. ben der Zuschlag ertheilt und auf fodere Gebothe nicht geachtet werden wird. Die Tape fann im Gerichtsame und im Kreticham zu Saabe nachgesehen werden.

	Wech	fel = , Gel	do und	Fonds.	Courfe.
33	(多)是 (4)	Bredlau t	Sen DA.	Octor. 182	0.19

Ottore ver set where the								
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			Land to the state of the state	Br.	G			
Amsterdam Cour 4 W.			Kayserl, detto	电影型	951			
deno deno 2 M.	-	144	Friedrichsd'or	S. Marie	1132			
Homburg Banco - 4 W.	A	1524	Conventions - Geld	10 TO	104			
detto detto - 2 M.	1521	1151	Münze · · · ·	175	175%			
London 3 M.		16 231	Banco Obligations	86	PRODUCT OF			
Paris - 2 M.		-	Starts Schuld-Scheine	683	-			
	1043	-	Tresor - Sch ine	1	100			
Augsburg 2 M.		1031	Lieferungs-Scheine	79	1			
Belin a Vist	a -	991	Senats Obligations	tos	ET IL			
detro 2 M.			Wiener Einlösungs-Scheine		200			
Wien in 20 Mr a Vist	1	104E	Plandbriefe von Icoo Rillin	104±	THE PARTY OF			
detro 2 M)	は自然を	1031	100 - 100 - 100 - 1	104				
detro in W. W a Vista) 427		- 100	-	North .			
10 2 2 M.		41	Disc into	Petro Car	SELE			
Holland Rand-Ducaren -		965	and an appearance of the second of the second	South .				
	ALL PARTY OF THE PARTY OF	THE PERSON NAMED IN COLUMN	PRODUCTION OF THE PERSON NAMED AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED ADDRESS OF THE PERSON NAMED AND	建四四多 型	or sund			

Bon bem Preif bes Getveibes in Brestau namtich von ber beften Gorre. Bom 14. October 1840. Den Thaler ju 521 fgr. gerechnet.

Der Scheffel	Waihen rehl. igr b'.	Roggen	ette lige. id'	Johen by
Greelau	1 26	1 8 10	20 7	18,43

think the marchaeles wives some medal the

Etite

depth was and white

(4065)

Erfte Bentogenende

Nro. XLII. des Breslauschen Intelligeng. Blattes

vom 16. October 1820.

Bu vertaufen

Im tell'n ben gien July 1820. Die ben Jon Bublelgiffchen Erben gehörige und auf Die Rehler. Cour, abgeschänfte ju Jmielin bilegene Sauelers fielle mit Acker Bro. &1. bes Spoothekenbuche, soll in Termins den ften Rosvember b. J. Bormittags um 9 Uhr in der hiefigen Amescanzlep, im Wege der fremutligen Gushaftation veräußert werden.

Ronigli Preuß. Mentgerichteamt.

Pie benthal ben 21ften August 1820. Das dem Barger und Aackere melfter Joseph Zeitner sub Rico. 13: in ber Ober. Borftadt biefelbst gelegene Wohns haus mit baju geborigen Gartchen und Housfieck, jusammen auf 129 Ath. 22 gr. gewürdiget, wird nebst der Sackerepgerechtigkeit desteiben auf exislgte Bermdaense Abtrerung öffentlich verkauft und der einzige Biethungste min auf den kuntigen Ien Nobember Bormitrogs to Ubr in unserer Amtostello pieselbst angesest, wojn Kauflustige eingeladen werden;

Ronigl Land = und Ctabtge libt.

Langenbielau ben teten Upril 1820. Das graff v. Sam brergfofde Gerichtsamt der Langenbielquer Majorats Guter fubba. ffire das dem in Concurs verfallenen gandelsmann Carl Siegmund Strauf albier in Langenbietgis Richenbachschem Areise zugehörige Bauer guth von 9 Ruthen Ucter, welches laut ortsgerichtlicher Care vom igen but auf 5000 Rible. Courant ortegerichtlich gewurdint worden, sent die dienfallinen Biethungstermine auf dem zoften July al c, den zoffen October a, c peremtorie aber auf den iften Sebruar 1824 feft, und lader alle gablungsfabige Raufliebhaber ein, an diefen Cagen, fich Vormittage um o Uhr in bie figer Amescanzley einzufinben, ibre Gebore abzuneben und nach erfolgrer & nehmigung der Inbereffenten den Judlag an ben B fibietbenden zu gewarngen Siebet. werden die Raufliebhaber zugleich aufgefordert, ihre emanige Gebote bereits in d mi ffen auf den 29 July a. c. anberaumten Termis ne zu Prorocoll zu meben, weil die Glaubiger fich vorbehalten, Salls in diesem Termine ein annehmliches Gebot abget ge werden sollte,

mit den diebfälligen Licitanten sofort in Raufs Unterhandlungen tre-

Loslau ben 9. Sept. 1820. Da bie ju Dberich fub Rot 82. gelegene bem George Dietor; geborige Ungerhausterfelle nebft bem baju getauften Nicer von 4 Gad 17 Dege Dreug. Maas, welche Realitaten burch bie Dorigerichte ju Dherich auf 219 Rthl. 11 Rthie 11 fer. 5 b'. in Cour. abgefcagt marben, im Bege ber nothwendigen Gubbaffation verfauft werden foff, und Der Leemin jur offentlie den Reitbiethung auf ben 27ften Roubr, a. c. im Dete Boerich angejest worden iff. fo werben Raufluffige biermit vorgelaben, im gedochten Termine im Drie Derich in ber bortigen Gerichtsamts : Cangelen ju erfcheinen, ihre Geboibe abjug.b. n. und ber Deffibietbenbe und Beffjablende bat ju gemartigen, baf ibm Die Dauslerfielle mandario sur dinamina de la contrata nebft bem Acter jugefclagen werben wird. areidt wider) antenna Das Gerichtsamt ber herrichaft Dberfche ment ande ten

derrappendend giftuf sid estell marted ma inderent Ranofched, Jufte: Brantenfieln ben 20. Muguft 1820. But offentlichen Bertauf bes Guttnerfchen Bauerguthe fub no. to. ju Ober Rungenborf bei Duniterberg befe fen Lare auf 3105 Mtbl. 25 fgr. ausgefallen ift Terminus lieitationis ben 21. Des tober, 20 December 1820, peremtorie aber ben 24. Februar 1821. angefett, mele diet Raufluftigen befannt genracht wird.

Brundbettichaftlich von Forfteriches Dber Rungenborffer Gerichtsamt. end the properties white and Balledon des Cre-

Citationes Edictales Ther tracklands sound sandagate

Bredfau ben geen July 1820. Don Geiten Des Ronigl, Dber Landes. gerichts von Schleffen in Breslau werden auf ben Antrag Des Landrathe Bolffs gang Guffon Rrenberen b. Bechmar auf Beblig ben Steinau, alle Diejenigen Dras renbenten , welche an Die, auf ben Grund ber swiften bemfeiben und feiner Ches gartin Benriette Charlotte Erneftine geb. v. Ridifd und Rofened unterm 14. Jas ngar 1786, errichteten Chepacten, jufolge Soporberen. Scheine be Dato Glogau ben aten December 1788. auf genanntem Gute fub Rubr. II. Ro 6a bis f. incl. eingetragene Boft bon groo Rtbir. Das abhanden getommene Erempfar gebachter Chepacten und den benfelben angehefteten Spporbeten . Gdein , als Gigenthumer, Ceffionarien, Pfand ober fonftige Briefsinbaber Unfpruch ju haben vermeinen. bierourd aufgefordert, biefe ibre Unfprude in dem gu bereit Ungaben angefesten veremtorifchen Termine ben iften Rovember b. J. Bormittags um to Ubr vor bem ernannten Commiffario, Dber Canbesgericht Rath Soppner, auf biefigem Dbers Landesgerichtebaufe entweber in Berfon ober bnich genugiam informiete und legis elmirte Danbatarien, woju ihnen, auf ben gall ber Unbefannticaft unter ben Diefigen Jufig Commiffarien , Der Jufile Commiffarius Morgenbeffer , Roblis und Riebel vorgefchlagen werben, ab Protocoffum angumelben und gu beicheinte gen fobann aber bad Beitere ju gemartigen. Coute fic jeboch in bem angefete ten Termine teiner ber etwanigen Intereffenten melben, Dann werben biefelben mit ihrem Unipruden praclubirt und es wird ihnen bamit ein immermabrendes Gainfomeigen auferlegt, bas verfohren gegangene Juftrument für ampreifer ertlant 無四萬 - S- 60

und in bem Supoth tenbuche ben bem verbafteten Gute, auf Anfuchen bes Ertras benten, wirt ich gelofcht werben.

Ronial Dreug Dber Lanbesgericht won Schleffen. Bredlan ben 21. Juny 1820. Bon Geiten bes Ronigl. Dber Lane Desgericht Don Schlefien in Breefen werben auf ben Untrag Des Ronial. Ribei qua Dominti Betewig und Burten Oblaufden und bes Gutebefigets Tralles auf Coremenge ale Dominit Althoff brestanichen Ereifes alle Diejenigen, Bras minbenten, welche an Die im Oppothefenbuche benannter Buter protestationis mobo fub no 2. er Infrumento bom 22. April 1755, fur die Erben des Los went Brauer nach ber Berfügung bom 8. Robember 1771. eingetragene 400 ribt. ale Cia nthumer, Ceffionatien, Dfand . ober fonftige Briefeinhaber Unfpruche an baben vermeinen, bierdurch aufgefordert; Diefe ibre Unfpruche in Dem gu beren Angaben angefesten peremtorifchen Termine ben 2. Movember c. a. Bors mittage um 11 Uhr vor bein ernannten Commiffario Deren Ober Landesges nichts Rath Dichaelts auf biefigem Dber- Landesgerichtsbaufe entweder in Bers fon ober burch genugfam informirte und legttimirte Mandatarien (woju ihnen auf Den Sall ter Unbefannichaft am biefigen Orte, Die Juftig. Commiffarien Daur Stockel und Rlette porgeichlagen werden) ab Brotocolium anjumelden und ju beideinigen, fobann aber bas Beitere ju gemattigen. Soute fich jeboch in bem angefesten Termine feiner ber etwanigen Intereffenten melben, bann mercen bief iben mit ibren Unipruchen pracludirt und es wird ihnen Damit ein immermabrendes Stillichweigen auferlent, bas verlohren gegangene Inftrument fur amortifire erfiare und bie Loidung ermabnter Boft obne meitere Berbeis fc ffung in bem Dopothefenbuche ber verhafteten Guter auf Unfuchen bes Ertrabenten bemertfielliget merten. g)

Ronigl. Breng. Dber Lanbesgericht bon Schlefien.

Breslau ben igten Auguft 1820. Da bas Ronial Gtabtmaifenant. biefelbft als overvormundichaftliche Beberde ber Carl Friedrich Deutschmanne fchen Minorennen , megen anscheinender Infuffigieng ber Berloffenichaftemaffe ber am agfien Bebeuar b. J. vermit, verftorbenen Majorin Casparn verebl gewefenen Deutschmann geb. Rnetfc auf Eröffnung Des erbichafelichen Liquidas tions : Brojeff angetragen und fich ber Bermaitung ber Daffe begeben bot . fo iff nierauf bato ber erbicattliche Liquidarions, Brogef uber ben gedachten Rache tag eroffnet und ein Termin jur Anmelbung ber Unfpruche an Die Daffe von Seiten fammilicher Glaubiger auf ben igten December b. 3. Bormittage um To Myr vor bem ergannten Deputirten herrn, Doer Laubesgerichterath Bops mer, anberaumet worden. Alle unbefannten Glaubiger merben daber biermit anfgeforbert, in biefem Termine perfonlich, ober burch mit Bollmache und Infremation perf bene Mandatarien aus der Babt ber biefigen Jufig- Commiffas rien, bon welchen ibnen ved etwaniger Unbefanntichaft, ber Buffig Commiffan rine Robits . Jufit Commiffarine Morgenbeffer und Celminaleath Rungel in Borfchiag gebracht merden, ju erfcheinen, ihre etwanigen Unfpruche an bie Dadtagmaffe ge orig arjumelben und refp. ju verificuen und fodann bas Beis tere in nemarigen, mogegen Die ausblitbenben Greditoren aller ihrer etwanigen Borrecher merben verlugig erffart und mit ihren Forderungen nur an badienige. mas nach Rifriedigung ber fit melbenden Glaubiger won ber Daffe noch fibrie Bred Fred Stonger Chen

bleiben mochte werben bermiefen werden.

Ronigi. Breuf. Dber Landesgericht von Schleffen. Ratibor, den 7. July 1820. Auf Unfuchen Des Guesvefigers Chriftian Sottlob Schindler auf Gwosdign werben alle biefenigen, welche an bas, über Die auf Den Gutern Gwoodgian nebft Bubebor und Dzielna Lubliniger Ereifes fur ibn und zwar auf Smosdian tub Rubr. III. Ro. 13. und auf Dzielna fub Ribt. III. Do. 12. baftenden 15000 Rthir. von bem frubern Befige, Diejer Buter, Danns Sebaffian Rueblieb b. Johnfion unterm 28ften Juin 1798 aubaeffeffte und bem te. Schineler abbattben getommene Schuld : and Spretheten Sufframent mit bem Baran annectirten Recognitions = Scheine über Die erfolgte Eintragung bom goten Anguft 1798; ale Eigenthumer, E. fonarien, Pfand - ober fouftige B teistababer einen Unforuch machen gu fonnen glauben, hierdurch vorgelaben, in bem por bem ernannten Commiffarius herrn Doer gandesgerichte : Rathe b Schaffcha unf bem goffen Rovember Diefes Sabres anberaumten Termine im hiefigen Dber Canbes gerichtebaufe gu ericeinen, ibre Unipriide angumelben und zu befcheinigen, unter ber Bermarnung, bag bie Musbleibenben mit ihren etwanigen Real. Unfpruden aus dem gedachten Inftrumente auf Die Guter Smoodgram und Deieing pracludirt. ibnen beshalb ein ewiges Grillichmeigen auferlegt und mit ber Lofchung ber gebache ten Doft verfahren werden wirb.

Ronial. Dreug. Dber - Landesgericht son Ober - Schleffen.

Manteuffel. Slagan ben 7ten July 1820. Ueber ben Rachlag ber am 4. Day 1819 finderlos und obne Lestament verftorbenen, permit, gemejenen Clara D. Extenfelb geb. b. Mutius wird biermit auf ben Untrag ber vermit. Kanfmann Tende ben Concurs mit der Birfung die S. 33. und 60. Lit. 50. Ebt. 1. M. G. D. eroffnet und der Untang Deffelben wird auf Die Mittageffande des zien Juln 1820. fefiges fest. Mue undefunnten Glaubtger werden baber borgelaben, auf ben ibten Ros bember b. J. Bormittage um 11 Uhr bor bem ernannten Deputato, Deren Diere Landesgerichts Uffeffor Clavin, auf bem biefigen Schlof perfonlich, ober burch binreichend informirte und bebollmachtigte biefige Juftig . Commiffarien, wolu bie Juffig : Commiffarten Baffenge und Becher worgeichlagen werben, ju ericheinen. ibre Forderungen an ten gedachten Rachlag anzumelben und gu beideinigen, fic über Die Benbehaltung bes Interims . Euratoris und Contradictoris, Deren Dofe Riscal Debmel ju etflaren und biernachft die Abfaffung bes Clafifications Erfennts niffes, im Sall bes Quebleibens aber ju gewärtigen, bag fie mit ihren Forberungen an die Daffe merden praclubirt und ihnen beshalb gegen Die übrigen Glaubiger ein emiges Stillschweigen wird auferlegt werben.

Ronigi. Dreug. Dber Landesgericht von Rieber Schleffen und der Laufis

Glogau ben igten July 1820. Auf bem gu Groß Rachvis Lomens bergiden Creifes belegenen Lehngut bes Johann Depomuf Augustin Geeliger haftet fub Rubr. III, Des Grundschulbenbuchs eine Doff von 2657 Rible, t ar. pf. ale bas Batertheil ber unmundigen Glias Tillgnerfchen Sochter, welche Boff per Decretum bom soten Dovember 4756. eingetragen und mordber aller Babrideinlichfeit nach eine mit bem Gintragunge : Bermert verfebene Quefer-

Ligima bes tiolfden ber Darthe Tohanne Riele wetwit, gemefenen Seeliger geb. Lange und ben Gitas Tillanerichen Rindern errichteten Unterlaffungs Infirumente bom gten Dary 1755, er Confirmato ben Bien Muguft 1756, loco recogs nitionis ertheilt worden ift. Die Don foll, weil fie bereits bejablt worden, ouf den Antrag Des Bentere des Johann Repomuf Maguftin Geeliger gelofct Berben. Da aber bas barüber lautende Initimment fricht befchaft werben fann. fo merben alle biejenigen , weiche an die ju loichende Abit bas bariber ausges Relite Infrument die Eigenthamer, Ceffionarit, Pfano, oder fonftige Briefes inhaber Uniprnd ju machen vermeinen, vorgeladen, in Termino ben bten Ro. bember b. 3. Bormittage um to Ubr por dem ernannten Deputirten; Auseuls tator v. Biegler auf bem biefigen Golog perfonlich oder durch binreichend in formirte und bebollmachtigte biefige Jufig Commifferien gu erfcheinen , thre Unfpruche angugeigen und ju beideinigen, fo wie hienachft bas Beitere, im Rall ihres Musbierbens aber ju gemartigen, baß fie mit ihren etwanigen Regl-Unfprachen auf bas gedachte Lehngut megen biefer Boli, werben praclubirt und ibnen beebath ein emiges Stillichmeigen wird auferlegt werben.

Ronigl, Preuf, Ober Landesgericht von Rieder Schlefien und ver Laufis.

Leobichus ben 22ften July 1820. Auf ben bismembrerten ehemaligen Dominial Srundfluden ber Gemeinde Bladen find laut gerichtlichen Sould's und und Sopothefen- Inframents vom 19. Juni 1783. 2666 Ribir. 16 gr. in taiferls Ducaten für ben Burger und Getffenfleber Leopold Burft ju Leobschut eingetragen worden und mittelft Ceffion julett an ben altteftamentgrifden Glaubensgenoffen David Schweiter ju Brieg gedieben. Un Letteren bat die Bemeinde Bladen bas gebachte Capital gezahlt und ift bieraber gerichtlich quittirt, auch ibr bas bee togene Onpotheten . Inftrament jur lofdunge : Machiuchung ertradtrt worben. Daffelbe aber ingwifden verlohren gegangen. Es werben baber alle biej nigen. melde ale Eigenthumer, Ceffionarien, Pfand: ober Briefeinhaber an bem bief. fälligen Capitale per 2666 Rthir. 16 gr. und bem barüber ertheilten Opporbeten-Inftrumente Uniprache ju haben behaupten, hierdurch vorgelaben, in Ternino ben been Rovember a. c. Bormittags um Q Uhr vor bem unterzeichneten Juftitiario aubier , entweber in Berfon , ober burch einen julagigen legifimirten Dandatarium au ericheinen, ihre Anfpruche anjugeben und rechtlich ju erweifen, jobann bie mele tere Berhandlung im Quebleibungefalle gber ju gewarnigen, bas bie Bracinfion ber unbefannten Pratendenten ertannt, ihnen ein emiges Stillfdmeigen aufe leat, Das Infleument amortifitt und in Rolge beffen ble Lofchung ber Forderung felbit im Oppothefenbuche verfügt merben wirb.

Das Gerichtsamt bes Leopold reichsgraft, b. Naphausschen Mittergutes Bladen und Der baju geborigen Colonie Reujo'ephsthal.

Menmarkt ben geen August 18:0. Es ift ein von dem Bauer Joh Christoph Ablitry ju Rackschutz unter Beipfanvung seines baseitst sab Ro. 2 gelegenen Bauerguts, dem Aerario der dortigen evangelischen Arche unterm iften Januar 1801. ausgestelltes Schuld. Instrument über 60 Athle, verlohren gegangen. Alle diejenigen, welche an dieses auf dem gedachten Bauergure eins getragene aber bereits jurudbezahlte Capital, als Eigenthumer, Erstienarit.

Pfand=

Pfand, ober sonfige Briefsinhaber Anforuche ju haben vermeinen, werben bas ber vorge aben, in Termino ben 16ten Decemter b. J. vor bem unterzeichneten Justitiario in bessen Mohnung bieseliff ju erscheinen und ihre Ansprüche anzus melben und ju rechtsertigen, widrigensalls wehn sie außenbleiben ju gewärtigen haben, baß das gedachte Schuld-Justrument für amortisert erklart, sie mit ihren Ansprüchen baran werben präelubirt werben und ihnen beshalb ein ewia ges Stillschweigen anserlegt, auch die Löschung best auf ben Grund dieses Ins fruments, im Oppothekenbuche eingetragenen Cavitals verfügt werden wird.

Das kandraty v. Debschüß Rackschüber Gerichtsamt.

3) Umt Delfe ben bten Detober 1820. Bon Ge. Ronigl. Dobeit Des Bringen August von Preußen Juftigamt Detfe werben auf Anfuchen berer Anverwandten nachftebende feit langen Jahren Abmefenbe, ingleichen Die feit ben frang. Rriegen 1806, und 1813, in Ronigl. Militate Dienften geftanbenen, wom beren Leben ober Aufenthalt feine überzeigente Radrichten eingezogen werben Monnen, ale: 1) ber Dienfifnecht Jofeph Bagnet aus Delfe, a. Der Dienfte fnecht Grang Bagner aus Delfe beren Aufenthalt feit 1801. unbefannt 3) Der Dienftfnecht Johann Carl Rusier ous Delfe ber 1810. nach Bobmen entwichen. 4) Joseph Frang Majarinus Bogel aus Delle, Golbat Des ebemaligen b. Sois monstyfchen Infanterie - Regiments ; fo 1806, ben Jena gefangen morden. 4) Sortlieb Schmidt aus Delfe, murbe 1806. jur Befagung von Schweibnis ansgeboben und itt nach erfolgter Hebergabe ber Seffung in Die Gefangenicalt gefommen. 6) Ebriftian Bittmer aus Ullereborf, ging 1806. fremultig als Soibat mit ju Beibe, wobon das Regiment unbefannt. 7) Johann Gott es Anger ans Allereborf, fein Bater war Coldat unter dem v. Arninifden Infans Berie Regiment ju Berlin und ift fremmilig por bem irang Rriege 1806. im Militair Dienfte getreten. 8) Sottlieb Beif aus Delfe, bat julept 1812 ale Golbat in Renigeberg in Garntfon geftanben. 9) Chriftian Rubnt aus Uller & dorf iff ale Golbat bes aten Beftpreuß Infanterie: Regiements 1812. mit alf Coidat ger landwehr ausgehoben und foll 1813. im Lajareth ju Gachiens Botha veritorben fenn, hiermit vorgelaben, binnen bato und 3 Monaten, fic entip ber vor ober in bem auf ben gren Januar 1821, anberaumten Termin ibr bisheriges Stillichweigen geborig anszuweifen, ben ihrem Augenbleiben aben au gemartigen, bag fie fur tobt erfiart und aber ibren Rachlag nach Borfcbrife der Gefete verfügt werben wird.

Conteber, Jufit.

3) Gubran ben 28. September 1820. Rachdem über das nachgelaffene geringe Bermögen des verstorbenen August Berbe ber Co aus eräffnet worden, werben im Bege beffelben ab Lermirum liquidationis und im Derifictung der Liquidate ben in Derember e. Bormittags um 10 ubr die Pobnitchen Erben ju Persmannsborf (ber Ereis fit un efannt) so wie alle biejenigen, welche an biesen Nachlaß einigen Anipruch ju baben vermeinen, sub vona präclust et papetul flientil coram Deputato Beren Stadtgerichts Duester Anizel vorges laben, Rongel Preuß. Stadtgerichts

is a Malender und in cermino persuiverio ben 15. Antiender 9 Hermit vorgefaden.

*) Ratibor ben 12. Ceptember 1820. Die nachfiehende Millear Perfemen, namentlich 1. ber Thomas Frech im Dufaren : Regiment v. Dich und 2. ber Dichael Bangofd auf Bobland, welcher als poblnifcher Goldat im Lagareth zu Dans gig gefforben febn foll, bon beren Leben und Aufenthalt feit mehreren Cabren feis ne Radricht eingegangen ift, werden nebfi ben bon ihnen guruchaelaffenen unbes Cannten Erben und Erbnebmern blerdurch vorgeladen, fich in bem por bem Dee puritten herry Ober Landergerichte . Dieferendarius Gachfe auf ben 17. Juis \$821. Bormiffgas um o Ubr in bein Gefchaftsgebaube bes unterzeichneten Dbers Landesgerichte angefesten Termine fchriftlich ober perfonlich ju melben und weites re Unwerfung ju erworten , mibrigenfalls bie Berichollenen fur tobt erflart, bememach in Untehning ihres gegenwartigen Bermogens verfahren und bie Eriften; woll . unbefannten Erben nicht angenommen werden wird Hebrigens mirb ben Bere fcollenen und unbefaunten Erben und Erbnehmern befannt gemacht, bag wenn fie an ber perfontiden Erfcheinung verhindert werben follten, ihnen bei ceman gelnder Befannticaft Die biefigen Jufig : Commiffarien Cherhard und Grodel gu Mandatarien vorgefchlagen werden, wovon fie einen mit hinlanglicher Information und Bollmacht ju berfeben baben. g.) wend Annange

Ronigt. Breuf. Ober . Landesgeriche bon Oberfchleffen.

*) Brieg den 28. September 1820. Bon bem Ronigi, Land : und Stadte gericht ju Brieg wird ber unter bem ebemoligen b. Malfdutfifden Jufaureries Regiment gefrandene im Jahr 1806. ind gelb marfdirte und ale Rriegsgefans gener con Daing one nad Rranfreich transportirten, bon ba aber nicht jus tudgefehrten Goldat George Jafchte auf Antrag feiner Brüder hierdurch offent? lich vorgeladen, fich binnen 3 Monaten, spatestens aber in termino den 22. Jahnuar 1821. Bormittan's um so Uhr vor dem herrn Justig Affessor Berrmann to unferm Barthetengimmer entweber perfonlich ober per Danbatarium legalem au geffellen, im Sall berfelbe aber berftorben; fo merben beffen etwa nachgeblies benen Erben bierburd aufgeforbert ihre Legitimation gehorig nachjumeifen . im bem fie fonft fo wie ber Berfcollne in Gefolge S. 152. Abfcontet 4. Eit. ste ju gemartigen haben, baß die Extrabenten fur bie rechtmäßigen Erben angenommen, ihnen ale folde ber Rachlaß jur freien Disposition verabfolgt, unb Der nach erfolgter Draciufion fich etma erft melbende nabere ober gleich nabe Erbe, alle feine Sandlungen und Dispositionen anzuerfennen und gu übernehmen ichnibig, von ihnen weber Rechnungslegung noch Erfas ber gehobenen Bingungen ju forbern berechtiget, fonbern fich lediglich mie bem, mas alebann noch von ber Erbichaft vorhanden mare, ju begnugen verbunden fein follen. Ronigl. Dreuf. Lands und Stadtgericht.

") Meilfe ben 29. August 1820. Bon Seiten bes Königt. FürstenthumsGerichts zu Reiffe werden alle biejenigen, weiche an bie im Deposito desseiben bes
findliche Cail v. Rottenbergiche und resp. an die Morimitian Baron v. Trachsche
Masse, die durch die Jinsen und zwar die Erstern auf 15 rthl. 1 fgr. 3 d'. und die Lehtere auf 137 rthl. 19 fgr. 4 I d'. angewachsen, einen verbtlichen Anspruch zu has ben vermeinen, in Absicht der frebb. v. Trachschen Masse aber namentlich die Erben des Pincus Destreicher zu Oppeln und die Erben des ehemaligen PrivatsGerretair Bock, so wie die Erben des Carl v. Rottenberg hiermit vorgeladen, kinnen z Monaten und in termine veremtorie ben 15. Januar 1821, frit 10 Uhr vor dem Devutirten Geren Jukigrath v. Seigenbeimb auf bem Termindimmer des Königt. Kürstenthumsgerichts hierselbst in Verson oder durch zuläsige Bes wollmächeigte wozu ihnen die Jukizemm farten, Rath Engelmann, und Justit commitssfrius Cirves vorgeichlagen merven zu erscheinen, und ihre Ansprüche zu beweisen. Soute fich in diesem Termine Niemand melben, so wird die sienh. Di Trachsche den Hotrath Börtschschen Erren zu Rattbor als nach sien Baron v. Trachschen Gläubigern, und die Carl v. Rozzenbergiche Rasse dem Rönigl. Fiew ausgezahlt werden:

Ronigl. Preuß. Rurffenthumsgericht:

Reich enbach ben zen August 1820: Nachdem über bas Bermögen bes Saelers und Webers Johann Gottlieb Pagte zu Ernstorf ftabtischen Unseheits der Concurs eröffnet und ein Liquidations. Termin auf den izten Rosvember I. J. anberaumt worten, so werden alle diejenigen, welche Forderungen ant die Pagtesche Concursmasse zu machen baben aufgefordert, sich dis zu gebachtem Tage und spätessens an demselben Bormittags um 8 Uhr im Stadtzgerichtshause bieselbs zu melden, ihre Forderungen zu liquidien und zu verifischen, widrigenfalls dieselben damit von der Concu smasse abgewiesen und ihnem ein ewiges Stillschweigen ausgelegt werden wird.

Dos Ronigh Gradigericht.

Offener Arreit.

Reiden bach den zeen August 1820: Nachdem über bas Bermegen des Sandlers und Webers Johann Gottlieb Papte zu Ernsdorf ftabtischen Anntheils der Concurs eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche von dem Gemeinschuldner an Gelde, Sachen, Effecten, Briefschaften oder sonst etwashinter sich haben, aufgeforbert, dem unterzeichneten Gerlich hievon unverzüglich Anzeige zu machen und die Gelber oder Sachen jedoch mit Vorbebalt ihren daran babenden Nechte, an das Depositum desselben abzuliefenn. Wer etwas davon verschweigt, geht seines daran habenden Unterplandes oder andern Rechtes verlustig.

Das Kinig. Stadtgericht. AVERTISSEMENT.

Bredlan ben 21. September 1820 Am 7. oder 8. August e. a. sind zwen Pferde, ein Schumelwallach, und eine Schimmelflute von einem Unbestannten, welcher sich über beren Eigenthum nicht legitimite, erfauft, und bepdem Känfer, auf seine biesfällige Ameige, als wabricheinich von Berkäuser unredlich erwordne angehalten worden. Der rechtmäsige Eigenthümer dieser Pferde wird daher hiermit ausgeso dert, sich die zu dem 26. October c. a im unterzeichneten Amte. auf dem biestgen Rathhause zu meiden, sich als Eigensthämer dieser Pierde zu legisimiren, und deren Ausfolgung, gegen Berichtisgung des vom Käuser bezahlten Kauswertbes, und der aufgelausenen Kosten zu gewärtigen, widrigenfalls diese Pferde difentlich verkaust, und über die Bojungs unch den Gesehen verfügt werden soll-

Stadt= und Dospital= Landguteramti.

@ (4073:)·

3 weite Beplage

Nro. XLII Des Breslaufden Intelligens-Blattes

vom 16, Deto ber, 1820.

Bu bertaufen.

") her medorf unterm Konast den 3. Detober 1820. Bon Geiten des unterzeichnet n Gerchtsauts wird bierdurch bekannt gemacht, dis auf den Anstrag einer Oppothefen Gläntigerin, das dem Joh. Gottseied Pajotd zu Gerischstort gehörtge sub id 172. das ihst gelegene, und in der vetägerich lichen Tape vom 11. März d. I auf 241 rihl 10 far. Courant gewürdigte haus, im Weae der Execution subhassirt werden soll. Besit und zahlungsfähler K uslussige werden die her hiermit aufgefordere, binnen 9 Wochen vom 16 dieses Monatt angerechnet, und in Termino peremtorio den 20. December c. Bormittags um 9 Uhr in er die sigen Amescanzled zu erscheinen, ihre Gebothe zum Protocoll zu geben und nach ertolgter Erf ärung der Interessenten zu gewärtigen, daß das in Nede siebende Haus dem Breisibiethenden und Bestahlenden adjudicier, und auf später eingebende Gebothe, wenn nicht besonder rechtiche Umstände es nothwendig machen, feine Rückucht genommen werden wird.

Reichsgraft. Schaffgotid Ryraftiches Gerichtsamt.

Bu verauctioniten

*) Brestau ben 14ten October 1820. Mittwech den 18ten b. M. und bie folgenden Tage früh um 9 und Rachmitta is um 2 flbr werde ich auf der Jung kerngaffe in No. 594 der Königt. Post gegenüber einen M chlaß, bestebend in Copha, Stübten, Rommoden, zwen großen Tr mos, mehreren fleinen Spiegela, Aupfeistichen, einen schönen Kronieucher, verschiedinen Eisengerathen nebst hauserath und einer Gewölbe Ibure mie Glacksenstern gegen baare Bezahlung in Einrant verkaufen.

Dol, Aucrione Commissarius.

") Drestan. Dienstag ben 17fen frub um 9 Ubr, Machuntrags um 2 Uhr werde ich auf der Call goffe Ma. 743 verschiedene Sind Tuch von vielen Farben, wie anch in Meften, Mobels, Cattun, Aleidungsftude, ein Damen = Zobeip la, ein Ferro mie Orgelzug, einiges Silber, Uhren, große und tleine Wogen, Betten, Menbels und Spiegel, zwep gedeckte Wagen gegen baare Zahlung in Courant versauttloniren.

Dermob or funterm Konast ben 28. September 1820. Bur Berfiels erung verktiebener jum Rachasse der verstorbenen Scholt Prinzelschen Sheileute in Hrischoorf gehörender Sachen ist ein Termin auf den 6. Rovember c. und die folgenden Tage Bormittags von 9 bis 12. und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr in dem Gerichtstreischam zu herischdorf angesetzt, und est iff diese

全有水子 数 卷云

Der.

Berfleigerung ben Ortsgerichten übertragen worben. Raufluffige haben baber in bem angefesten Termine zu erscheinen, und ben Jufchlag ber Sachen für bas bochfte Geboih gegen baare Jahlung zu gewärtigen.
Reichsgraft. Schaffgotich Roualisches Gerichtsamt.

Citatio Creditorum.

*) Brestau ben 15. Geptember 1820. Bor bas biefige Ronigliche Stabt gericht und beffen Commiffarium Berrn Referendar Schmidt werden biermie alle und jede, welche an bas in 5380 rthl. 8 far. 95 d'. bestehende und mit 9096 rthl. 16 far Schulden behaftete Bermogen Des infolvendo gewordenen Raufmanns 7. Berliner irgend einen rechtsgultigen Unfpruch ju haben vermeinen, bierdurch vorgelaben , binnen 3 Monaten , fpateftens aber in bein auf ben 29. Januar 1821. Bormittage um to Uhr anftebenden Termino liquidationis peremtorio ibre Forberung an ben Eribarium entweder in Derfon, ober burch einen julagigen und mit bine reichender Information berfebenen Dandatarium aus ber 3ghl ber biefigen Jufige Commefferien von welchen Die Beren Jufig : Commissions : Rath Deper und Suffig : Comm ffarius Dicke in Borichlag gebracht merben, angumelen, ben Betrag und Die Art ibret Forberung umft indlich anjugeben, Die Documente, Briefschaften und übrigen Beweismittel , womit fie Babrbeit und Richtigfeit ibrer Unipruche ju erweifen gebenten , in Originalibus vorzulegen, bas Dos thige ju Protocoll anjujelgen, und alebann die gefesmäßige Unfebung in bem Elaffificatione : Uitel ju gemartigen; wogegen fie bei ihrem Ausbleiben und unterlaffes ner Unmeldung ihrer Unfpruche ju erwarten haben, baß fie mit allen ibren Forberungen an die Schuldmaffe bes ac. Berliner pracludirt und ihnen beshald miber Die übrigen Glaubiger ein immermahrendes Stillschweigen auferlegt werden wird.

AVERTISSEMENTS.

Director und Juffigrathe des Ronigl. Stadtgericht.

*) Brestau ben 12kn Septer. 1820. Bon Seiten des unterzeichneten Rönigl. Pupillen = Collegii wird in Gemäßheit ber S. 137. bis 142. Tit. 17. P. I. bes Allgemeinen kandrechts den etwa noch unbefannten Gläubigern des zu Ceeusburg verflorbenen Accife» Einnehmer und Postwärters Christian August Hahn die bevorsstehenen Accife» Einnehmer und Postwärters Ehristan August Hahn die befaunt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an der Berlassenschaft in Beiten und zwar in Ansehung der einhelm schen Gläubiger, längstens binnen drep Mongten, in Anssehung der Auswärtigen aber binnen 6 Monaten anzuzeigen und geltend zu machen, widrigenfolls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Theilung sich die etwanigen Eebschaftsgläubiger an jeden Erden nur nach Verhältniß seines Erbihells halten können. g.)

Ronigl. Preuß. Pupillen Collegium von Schlesten.

*) Breslau. Erzieherin, Rammermadchen, weibliche und mannliche Dosmestiquen aller Art mit guten Zeugnissen versehn find stets, auch außer Zeit zu haben im Commissions, Comtoir, Sandgasse No. 1595. ben E. Preusch. Auch ist adselbst neues Königs, Raucherpulver zu haben.

*) Bress

*) Breslau. Zu vermiethen und gleich zu beziehen ift ein meublirtes Staschen für einen einzeln herrn, auch ein Plat zu einem Wagen in Mro. 1971. auf ber Schmedebrücke.

") Brestan. Am 12ten October ift in Dowig ben ber Schwebenschange oder ben ber Rapelle ein goldner Trauring verlobren gegangen, worinn ftand: J. D. G. g. I ben 20sten Octor 1818. Der ehrliche Finder Diefes Minges beliebe ibn in meiner handlung am Minge gegen einen Ribl. Coar. abzugeben.

3. 3. 3ad 1.

*) Breslau Sieben und zwanzig vierstimmige Gesänge zum Gebrauch beym Sonn- und wochentäglichen Gottesdienst auf katholischen Gympasien; herausgegeben von Bernard Hahn, Signator am Dohm und Lehrer des Gesangs am Königl katholischen Gympasium zu Breslau. 5½ Bogen, Quer-Octav, gebunden, 12 gr. Cour. Die Absicht des Herausgebers ist: dies Werkehen von der studierenden Jugend als Gesangbuch beym Gottesdienst (woran es bis jetzt ganz fehlte) benutzt zu sehen. In dieser Beziehung ist der Preiss nur auf 8 gr Cour bestimmt worden, wenn nämlich wenigstens 20 Exemplare auf einmal genommen werden. Einzeln kostet das Stück 12 gr. Cour. Obiges Werkehen ist in der Leuckartschen Buch- und Musikhandlung zu haben

*) Brestan. Eprengedachteiß dem Fürften Blücher von Mobiftadt, am Tage feiner Beerdigung, baben 4 colloriete Anfichten, betitelt: Fürft Blüchers letz tes lag r und Rubeftatte (in, und Krieblowiß) auf Belin : Papier zur 20 gr. Cour., und bie nicht collorieten 8 gr. Cour. in allen Buch = und Kunfthandlungen, als auch ben den Verfert gern Gebr. henfchel zu haben.

*) Brestau. Es wird ein geschickter Steindrucker verlangt; ber Rauf. mann E. &. Reum un auf der Ralegaffe Do 756. giebt nabere Austunft bieruber.

*) Brestau. Der Agent Christian Ludwig Meper wohnt jebo auf der Mittufferstraße im iften Biertel dem rothen Kreds grade über No. 1408 eine Stiege in dem hause des Lifchlermeister frn. Rude und empfiehlt fich ju fers

neren geneigten Auftragen.

* Breslan Der verstorbene Segatte meiner Tochter herr Regiments-Arzt Doctor Schmackpfesser, b.t nach Ausweiß seines Contobuchs noch von mehreren seiner arzilichen Kunden fur deren Behandlung zum theil firirtes, zum theil liquidires honorar zu erhalten Im Namen meiner Tochter sorder ich biese seine Debenten hiermit auf, das schuldige honorarium binnen 4 Wochen an mich abzusühren, damit meine Tochter wider sie zu klagen, nicht veranlaßt wird.

*) Breslau. Den schon seit einiger Zeit bekannten, leichten und sehr beliebten holl. Enaster in braun Pappier von F. W. Rohlmes, das Pfund zu 10 gr. Cour, habe ich erhalten und ist sowohl in \(\frac{1}{4}, \) \(\frac{1}{2} \) und \(\frac{1}{4} \) Pfunden bei) mir zu haben.

C. W Thomaschefe, in grunch Löwen auf der Nicolals und Huttnergassen-Ecte.

eten und nach Königt. Maas richtig gefest, verkauft ju billigen Breiten

*) Breslau. Zwen in fehr gutem Juftande befindliche balbgedeckte mbier Federn hangende Wagen, wovon ber eine mit ifernen Achsen und zie gleich mit Verdergedeck und Reifekoffern versehen ift, find zu verfaufen. Zu erfragen behm Agent Muller in der Mindaaffe.

Breslan ben isten Ditoter 1820. Bum Berfauf eines Theils alten Schiffe Schleifenholzes und Spane, ficht ben ber Mublwerber Schleufe auf ben 20ffen b. D. Nachmittags um 2 ihr gegen Cour. Zahlung der Termin an.

Baum, Rendant.

") Grobnig nahe an Leobschut Die große Braueren hiefelbst bedarf eines vorzüglichen Brauers zu Bennachten, der sich über feine Geschicklichkeit in Berfertigung mehrer Gattungen von Diere, zureichend ausweisen kann, qualificirte Subjecte melden sich ben dem bortigen Wirthichaftsamt, auch konnte, wenn sich ein zureichend vermögender Mann bazu sindet die Brauerep und die Brennereb, einzeln ober zusammen, auf 6 Jahr verpachtet werden.

.") Erestav. Meine Wohnung ift jest am Ende der Doergaffe jur gols

benen Krabe Do. 2103.

3. D. Gruson, Portraitsmabler.

*) Breslau, Mit Loofen gur 28ften fleinen Lotterie empfiehlt fich gang er= gebenft Dring, Dblauergaffe in ber Doffnung.

Drestau. In einer Sauptstadt des Bergogthums Sachfen ift ein feit viclen Jahren bestandener, frequenter mit schonen geräumigen, vortrefflich eine gerichteten maffiven Gebauden versehener und gut sich verzinsender Gesellschaftsgarten, sofort aus frener Sand zu verkaufen. Das Rabere und mo? — ift ben

bem herrn Conditor Redlich hiefelbff gu erfragen.

*) Breslau. Auf ben Montag als den a ften biefes Monats und folgende Tage sollen eine Parthie achter und auserlefener schöner hat lemer Blumen Zwiebeln, bestehend in verschiedenen Sorten Spacinthes, Tazetten, Tulpen, Jonquillen, Iris, Krofus, Narz ffen, Annemonen und Fritullarien, durch die unterzeichnete Wein-Handlung, Albrechtsgasse No. 1399. öffentlich an den Meistbiethenden gegen baare Zahlung in Courant verauctionier werden, — und sind die desfalfigen Cataloge dastibst unentgeldlich zu haben.

Union Subner,

*) Brestau. Gute Reife : Gelegenheit nach Berlin den Isten und Igten auf ber Reifergaffe im goldnen Frieden Ro. 399.

*) Brestau. Eine febr angenehme Stube mit Meubles ift am Sandthore und an ber Prommenade ju vermiethen und bald zu beziehen. Raberes ju erfahren

beom Eigenthumer Do. 1535.

*) Breslau. Bu vermiethen ift blese Bennachten in dem haufe des Coffetter Beif, Schweidniger Anger eine Bohnung von 7 Stuben, Stallung und Basgenplag.

*) Brestau. Nach bem Bunich mehrerer meiner refp. Gafte werbe ich nachften Montag in ber Nabe von Wotgwig für Wein und Frühftud forgen.

Breslau Sichen, Tuchen, Erlen, Beißbirfen mit Der Atinde, Riefern und Fichten in Schiffen gebrachtes und nach Königl. Maaß gesettes Leibholz, wie auch Bauholz geschnitten und in Stammen ift in den Hofen der herren Zimmermeisster Arause und Liege vor dem Sand, und Oderthore zu billigen Preißen zu haben, und find bep erstern drep Gorten die Preiße herabgesett. Unweisungen bierauf sind sowohl in meinem Comptoir auf dem Salzringe im Riembergshofe, als bep ben Factoren auf gedachten hofen zu haben.

Jacob Joel Bloch.

Brest an. Reue Brabandter Sardillen p'o Pfd. 7 fgr. Cour., im Gangen bedeutend billiger, fetner neue boll und marinirte Beeringe, fo wie auch marinirte Reunaugen offerirt G. B. Jäcket.

*) Bredlau. (Gewolbe zu vermiethen, nabe an der grunen Rohre. Mas beres fagt der Raufmann G. B. Jadel.

*) Brestau. Den roten Weinmond bes Morgens 9 Uhr ward meine Fran von einem gefunden Ragblein glucklich entbunden.

Dr. G. Harnisch.

*) Brestau, (Sogleich ju vermiethen) einen Stall und Bagenplag in 210. 1212. am Ringe. Das Rabere bafelbit ju erfragen.

") Brestau: Es ift den voten biefes ein ichwarzer Bod mit zwen weißen Streifen am Ropf und gier weißen Fugen verlobren gegangen. Man bittet., ibn gegen Autterungstoffen und Douceur im eothen hirfch, Dhlauergaffe abzuliefern.

") Brestau. (Reu angefommen) f. Hapfan=, Perlen, Pecco., chmes fifcher Raiferbluthen (ichwarz)., f. blaugrunn ruffischen Caravanens, und eine vorzügliche Sotes Sam Son Sio Ebee, die ich zu billigen Preifen offerire.

G. B. Jadel.

*) Breslau. Der Strobbut Babritant E. G. Langenberg empfiehlt fich mit einer Auswahl schwarzer Strobbute neufter Façon, einer großen Auswahl schwarzer, weißer und bunter Straußsedern, Feder Barnituren in allen Farben und bergleichen Mode: Federn, franz. Blumen Strobgarnirungen, Spateries Span Platten, Baft Strobgestechte. Auch werden alle Arten Strobbute zum schwarzfarben angenommen, auch zum Reinigen, wie auch alte Federn aufgefraußt. Sein kaben ist auf dem Naschwarzt im hause bes hrn. Salomon Prager, die Wohsnung auf der Reuschengasse No. 53.

*) Brestan. Gine gute ausmeublirte Stube eine Stiege boch vornherans

ift bald ju vermiethen auf der Schmiedebrucke Ro. 1978.

") Frestan. Ein Wirthschaftsbeomter, welcher ble kandwirthschaft erunde lich vieftet, auch pohinisch spricht und die besten Attessate seines Wohlverbaltens aufzuweisen bat, sucht bald ober zu Winnachten ein Unterkommen. Zugleich wünscht seine Frau bie Aussicht ub r bas Dieb zu erhalten. Raberes sagt ber Raufo maan herr Cati Friedrich Krause, Ohian rgaffe im goldnen Baum No. 937.

*) Breslau. Einem bochgeebrten Publiso gere ich mir die Ebre hiermit ganz ergebeaft befannt zu machen, daß ich meine zeither im go denen towen auf der Schwichtigergasse g babte Ibelnweinband iung auf die Ohte uerzass in den golds nen kowen No. g.r. Parterre verlegt babe, und ersiche daher sowohl meine hies sigen, als auch auswärtigen Kunden mich mit ihrem Be uch und Lestellungen auch serner gutigst zu beebren. Unger verschiebenen Serten Reinwein sind ben mir auch folgende Weine, als Niedere und Ober-Ungar Burgunder, Champagner, Mals laga und Franzwein, so wie auch Arras, acht und zu den bistigsten Preisen zu hasben; auch werde ich jeden Morgen für warmes Essen zu sorgen mir angelegen sehnt lassen.

auf der Oblauergaffe im goldnen lomen Do. 911. Parterre.

*) Breslau. Auf ber hummeren im erften Biertel links Neo. 872. ift zwen Stiegen boch eine freundliche Bohnung an einen fill n follben Beren ober auch als Abfteige , Quartier mit und ohne Meubles ju vermieth in und fogleich ju beziehen.

*) Brestau. Einem hochzuverehrenden Publ ko und allen nieinen auss wärtigen Freunden zeige ich hierdurch ergebenft an, bag ich meine Liqueur Fabrifate, welche ich bibbero auf ber Nicolaigasse in No 155. batte, vom beutigen Dato und ferner auf der außern Schweidnihergasse in No. 804 verlegt habe, verspreche gute Liqueure, billige Preife und prompte Bedienung.

Johann Jacob Bacht'er.

*) Bredlau. Es ift ein angenehmes Quartier von zwen 3 m vern, ein Ras binet und Zugeloß Beranderung wegen bald abzulaffen, außere Dolonerguffe, gol ene Artzwey. Stiegen boch.

Breblau den 6. Octhr. 1820. Gollte jemand an den ju Gotteeberg verfforbenen Rector und Mittagsprediger Friedrech Samuel Bruchmann gegiundete und mit Documenten ju belegende Forderung haben, der beliede fich binnen heute und 4 Bochen ben dem Gaffwirth frn. Windler auf der Carisgaffe deshalb ju mels ben, welcher nahere Auskunft geben ibird.

Breslau den 8. Octor. 1820. Den 19. Octor. e. fruh um 9 Uhr im ehemaligen Oberamisgebaude auf der Weidengoffe foll in von Eife genoff ner Wiffers fumpf, 6 eiferne Ofen, ein getäffelter Fußboden und verschiedene alte Ehuren und Fenfter an den Meiftbiethenden verkaufe werden. Ge fler.

") Brestau ben 3often Geptember 1820. Um iften Geptember a. c. wurde am Doer, Ufer auf bem jum Gtadtgebiet gehörigen Theil ber Bichweibe,

auf einer Sandbank liegend der Leichnam eines unbekannten, bon der Janlis ganzlich entstellten Mannes aufgefunden, welcher mit einem dunkelblau tuchnen Oberrock, einer schwarzen Weste, tuchenen am Ende mit leder besetzen, an Farbe aber unkenntlichen Beinkleindern und Stiefeln versehen war und wird solches hiermit zur kffentlichen Kenntnis gebracht. g.)
Die Konial. Stadtgerichts Eriminal-Deputation.

*) Krappig ben 6. October 1820. Die zu Steinau bei Reisse belegene, zum Nachlasse bes Schubmachers Franz Schneider gehörige, im Jahr 1816, auf 80 rthl. gerichtlich abgeschätte häußlerstelle soll t eilungshalber in termino unto den 16. December 1820. auf der Gerichtscanzley zu Schloß Steinau öffentlich versfauft werden, Rauflustige werden daher eingeladen, und hat der Meist und Bestellende sosont nach der einzuholenden Genehmigung der Interessenten den Zusschlag zu gewärtigen. Zugleich werden alle etwanigen Prätendenten sowohl an das Inmobile, als auch den sonssigen Nachlaß des Franz Schneider aufgefordert, bis bahin und spätessens in diesem Termine und zwar sub pona präclusi ihre Forsberungen geltend zu machen.

Das Gerichtsamt ber Majorateberrschaft Steinau.

Leobichus ben bten Juni 1820. Bon dem Gurff Lichtenfieln Trope pau Sagerndorfer Fürffenthum Sgericht Ronigl. Preug. Antheils, wird bas, von ber Oberichtefischen gandichaft befage ber im Jahre 1814. aufgenommenen Gredite Tare auf 25879 Rthle. 16 fgr. 8 d'. abgefchaste Alobial : Rittergut Beifact fo wie bas baju geherige im Jahre 1781, landichaitlich auf 12203 Rithlr. 10 fgr. gemur: digte, jedoch in ben Sabren 1810, 1812, bis auf bas Bier und Brandweinurbar und die Ehrenrechte an die Gemeine total bismembrirte But Jacubomit wogu die landichaftlichen Saren gu jeber ichicklichen Beit in ber Cangley des Surftenthumsges richts nachgefeben werben tonnen, im Bergogthum Jagerdorff und Leobichniber Rreife gelegen, beibe wie fie fiehn und liegen, auf ben Unfrag ber Johann Carl Graf p. Cobedichen Curatel und bes Befigers fremmillig hiermit offentlich mit bem Bemerten fubbaffirt, bag von ber Gemeine Weifact fur Diefe Guter bereits 3mep und Kunffig Taufend Reichsthaler Cour. find geboten worden. Befite und Zahlungs: fabige werden baber aufgefordert, ihre Gebothe auf dem biefigen Fürftenthums. Gerichtebaufe vor bem tiergu ernannten Commiffario bem unterzeichneten Director in ben Terminen ben sten Geptember Diefes Nabres, ben sten December 1820., ben oten Dary 1821., welder lettere peremtorifch fruh um gubr bestimmt abzugeben, und ju gemartigen, daß bem Deifibiethenden bie gedachten Guter nach erfolgter Einwilligung Der Euratel jugefchlagen, auf Die nach Berlauf Des letten Licitations= Termins erma einfommenben Gebote aber nicht weiter wird reflectirt merben. 34 gleich merben auch alle unbefannte Real Bratendenten gu ben bestimmten Terminen gur Wahrnehmung ihrer Gerechtfame bei Berfuft berfelben biermit vorgeladen.

Surft Lichtenstein Eroppau Jagerndorfer Fürstenthumsgericht Ronial. Preuß. Untheils.

Marklissa den 7. September 1820. Das zu Marklissa belegene, auf 72 Ribir. 2 gr. gewärderte Haus des verstorbenen Züchner Mitlegers, soll auf den 3osten November d. J. dier öffentlich verkauft werden. Zablungsfähige Rauflustige werden zu diesem Termine vorgeladen. Zugleich sordern wir auch alle unbekannte Erben und Gläubiger des Mitlegers auf, an jenem Termine vor uns zu erscheinen, erstere zu Vermeidung der nachtheiligen Folgen, welche §. 152. Tit, 51. der Prozes. Ordnung auf den Fall des Außendleibens bestimmt sind.

Reuftabet ben 4. August 1820. In der nothwendigen Subhaffation: fall das jum Rachtosse der ju Schnessewalde verstorberen Sau lerin Johanna Sosser geb. Fabign trüber vereht gewesenen Seephan gehörige im Jahre 1811. ant 54 Athlir. Cour. tarirte Haus No. 92., so wie die den daselbst absgeleben Hausler Balthafar Irmerschen Epelenten jügehörige, auf 8 Athlir. Cour. gewürdigte Häußlerstelle Baltenen No 70. in Leim no veremtorio den been Rovember d. J. Bormittags um 9 Uhr bierselbst in der Sessionsstude des Rönigt Stadtgerichts öffentlich verfaurt werden. Kufullige werden daher hiermit eingeladen, ihre Gehothe in demselben abzugeben und dem Meiste und Bestbierhenden gegen gleich baare Bezahlung, wenn die Glaubiger vorber darein gewistiger, zu gewärtigen, dagegen aber auf vatere Geboine feine Rücksicht gesnommen, und nach erfolgter Erlegung des Kanfgeides die Löschung der sammtslichen eingetragenen Gläubiger, und zwar rücksichtlich der leer aus ebenden ohne Production ihrer Instrument verfügt werden wird. Die Laxen tonnen zu jeder schicklichen Zeit in der Rezistratur inpictit werden.

Ronigl. Dreuß. Stadtgeriche:

Slog au den titen September 1820. Bon Seinen bes Königl. PupillenCollegii von Niederschlessen und der Lausitz zu Glogau wird in Gemäsheit des Sphi137. seq. Lit. 17. Ib. I. des Allameinen Landrechte den noch etwa noch unbekannten
Ständigern der am toten August 1818. verstordenen Seitrau des Lebngutsbesters
Sommer ged. Borrmann auf Lindenberg in Görisseisen kommenerzichen Ereises die
devorstehende Theilung ihres Nachlass unter ihren Kindern und dem Witwer
biermit öffentlich bekannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an diesen Nachlaß in Zeiten und binnen längstend 3 Monaten vom Tage der Insertion dieses Avers
tist menis an gerechnet, den gedachtem Pupillen- Collegio anzuzeigen und geltend
zu machen, wohingegen nach Ablauf dieser Frist und erfolgter Teelung sich die etswanigen Erbschaftsgläubiger an jeden Erben nur nach Berhältniß seines Erbscheils
ha ten tonnen.

Ronigt. Dreuf. Dupillen Colleglum bon Mieder, Schleffen und der laufit.

Toff ben 24fen Jung 1820. Da über bas guructgeloffene Bermogen Des entwichenen Schneibere Daul Rramegit biefelbft, wogu unter andern ein Gafthof gu Surtentag ein Dans und' 5 Acferftucte hiefeloft geboren, ber its unterm 12. Gepe rember 18:0. ber Concurs ben und eroffnet, auch ber Constatione Termin am zeen februat 1811: abgehalten worden , Die biesfällige Berhandlung jedoch ben dem in Diefem Jahre biegeibft fatt gehabten Brande verlopren gegangen ift, fo werden fammtliche unbefannte Glaubtger beffelben bieburch nochmals borgelaten, in bem ouf ben oten Robember 1. 3. Bormittage um 9 Ubr in ber hiefigen Stadts gerichtscangley angeiegten anderweitigen Conptations Zermine perfonlich ober durch judfige Bevollinachtigte ju eriche nen, ibre Unfpruche an bie cedachte Conanremoffe gebubrend angumelden und Deren Richtigfeit nachzumeifen miorigenfalls : fle mit ihren Unfpruchen an die Daffe praciudirt und ihnen besbalb gegen Die ubrie gen Gaubiger ein emiges Stillichmeigen auferlegt merben mirb. Bugleich wird auch ter entwichene Gemeinschuldner ju bem Condiations. Termine mit borgela: den und dem einannten Contradictor, Gerichtsatium Rrichte hief loft, Die ibm benmonnen bie DR ife bett ffenden Rachritben , unigntheilen und befonders über Die Anfpruche ber Glaubiger Austunft ju geben.

armend unfelle von an grechte genfonigh. Gericht der Gtabt.

Anhang zur zwenten Benlage. Nro. XLII. des Breslauschen Intelligenz-Blattes vom 16. October 1820.

Gerichtlich confirmirte Raufcontracte.

*) Geog. Glogau. Nachweisung ber ben dem Konigl Preuß. gand, und Stadtgericht zu Groß: Glogau vom iten Januar bis ult. Juny 1820 confirmirten Rause:

1. Betreich der Gartnernahrung no. 14. Priedemoft an die verehl.

heffmann geb Barbes 160 ribl.

2. Berreich ber Kuschnernahrung nro. 18. berfeiben an Witime

Schubert geb. Kahl, pro 132 ribl.

3 Berreich ber Rufchnetnahrung nto. 19 Rozemeuschet an Unna Rofi Stephan geb. Hoppe, pro 725 ribl

4. Beireich ber nutschneinahrung no. 36. Tschopit an Barbara

Rofina Schulz, pro 246 rift.

5. Berreich ber Hausternahrung no 80. Quilit an Jgnat Tschirsch, pro 60 rtht.

6. Beireich ber Ruschneinastrung no. 11. Berban an Gottfrieb

Hoffmann, pro 30 rehl

7. Berreich ber Kutschnernahrung no. 48. Berbau an ben Schiffer Unten Son, ere 400 r.bl.

8. Beireich der Bauernahrung nro. r. Beich u an die Unton Zande

schen Eben, po 1100 rehl.

9. Berreich der Windmahte mo. 24. Beichau an biefelben Erben, pro 500 rtht.

10. Verreich der Kuschnernahrung no. 13 Bechau an den Anton

Klimpel, pro 251 rthlr.

31. Berreich ber Ausschnernahrung nto 25. Beichaur, an bie Wittwe

12. Betreich ber Ausschnernahrung no. 6. Klein Borwerg, an die Wietwe Lungel, pro 300 rehle.

13. Berreich eines wuften Biedes, an den Coffe fer Rlimde, pro 100 rtbl.

14. Berreich bes Hauses nro. 24. der Fischerel, an den Maurer Heimann, pro 200 tihl.

15. Verrech des Hauses no. 25. der Fischeren, an den Fischer Ludwig, pro 600 ribl.

16. Berreich ber Gatnernahrung uro. 55. Quilit, an ben Deminicue Miffas, pro 122 ribl.

17. Berreid, der Bauernahrung no. 8. Tichopit, an bie Frang Rliches

Erben, pro 426 rthl.

18. Werreich ber Bartnernahrung no. 6. Rogemeufchel, anden Unton Mam, pro 1584 rift.

19. Betreich ber Rufdynernahrung no. 54. Rozemeufchet, an bie vereb.

Soppe geb. Scobel, pro 320 rihl.

20. Berreid bet Garmerftille no. 56. ibib an ben Jofeph Stulpe,

pro 872 ribl.

21. Berreich ber Sauelernahrung nro. 9. Diebemoß an ben Gerichts=

mann Schmidt, pre 80 rthl.

22. Berreich der Banblerftelle nro. 56. Quilis, an ben Johann Chrift. Hoffmaun, pro 90 rthl.

23. Betreich ber Sausterfielle nro. 77. Rlopfden, anten Sofeph Rothe,

pio 215 ribl.

24. Berreich der Bauernahrung no. 32. Quilit an Die Gotefr. Gtephane Erben, pro 480 ribl.

25. Berreich ter fogenannten Redienfchen Meder an ben Grundmuffer

Jeh. Hoffmann, pro 1067 tibl

26. Berreich berfelben Meder, an ben Johann Gott ieb Soffmann,

pro 1067 rthl.

27. Berreich ber 2 Stud bit Soffmannf. Meder, an bie Gebruder

Frietrich, pro 910 tthi.

28. Berreich ber Gartnernahrung nro. 1. Rlein : Bormerd an ben Anton Diefch, pro 325 rthl.

29. Berreich ber Bauernahrung nro. 2 Baufchwig an die Rosmehlif.

Eihen, pro 3000 rthl.

30. Berreich bes Grundftude nro. 43 Raufdwig, an ten Muller

Gras, pro-600 rthl.

31. Berreich der Bauernahrung no. 2. Roswis, an den Bauer Ignag

Müller, pro 1200 rthl.

32. Berreich bes Saufes nro. 604 an ben Brauer Frang Raufche, pro 3472 rthl.

33. Berreich ber Unberfden Dagen : Remiefe an ben Schmibt

Ringel, pro 400 ethl. 34. Berreich bes Saufes nro. 202 an ben Riefchner Sturm, pro 1. 1800 rthl.

35. Ber.

35. Berreich des Haufes noo. 65 an Die verwitt. Raufmann Schenet, pro 6000 rihl.

36 Berreich ber Woifchf Stelle no. 97. Priebemoft au bie bereht.

Muhlaft geb. Barbeff, pro 160 tthl.

37. Berreich ber Daubifch, Gangeftucks an ben Martin Fritich in Lerchenberg, pro 200 ithl.

38. Berreich ber Bauernahrung no. 10. Frobel an ber Johann Joseph

Lifchete, pro 964 etbl.

39. Berreich der Sauslerftelle no. 25. Moifchau an ben Anton Graupe,

pro 80 util.

40. Berreich der Kutschnernahrung no. 44. Tschopit an die Wittwe Bock geb. Schuli, pro 208.

41 Berreich des Haufes no. 10% an den Raufmann Garl Bauch,

pro 2000 rthl

42. B treich bes Saufes no. 1031 an ben Buch fenmacher Pharow, pro 2 180 rthl.

43. Berreich des Saufes no. 34% an die Mauer Sentscheif. Etben,

pro 800 rthl.

44 Berreich des Saufes no. 3: 4 an die veres. Mauth Controll. Sades meyer, pro 2600 rthl.

45 Berreich bes Saufes no. 903 an Die verebl Schuhmacher Difcho

ning, pro 1600 rthl.

46 Betreich bes haufes no 193 an Die Mar. Rof. Maria Josepha

Schmeft Preuß und Schmidt Meiffer, pro 3700 rtht

47. Berreich ber Landwiese Fo. 56. an die Frang Rlicheschen Erben au Tschopit, pro 400 rthl.

48. Berreich bes Saufes no. 41 an den Saufmann Gudel, pro 6365 rthl.

49. Berreid des Saufes no. 84% an ben Cattler Berbibold, pro

B210 rtbl

50. Berreich bes Saufes no. 163 an die Joseph Weifferschen Erben, pro 2000 rthl.

11 Be reich bes Saufes no. 24% an die Bleifcher Raufchen Giben,

pro 3000 rthl.

52 Berteich bes Saufes no 243 an den Kaufmann fevifchn, pro 5000 rthl

53 Berreich bes Saufes no. 56% an ben Schneiber Bonnung, pre #500 rthi 54. Beve

54. Berreich ber Cuathichen Biefe au Jatichau an ben Bauer Schuld in Schmarfau, pro ano tible of pun Coll emplime in this

55. Berreich bes Schneiter Gartens gu Bardau an Die Wittme Schultz pro 1000thles assatistica and and and and

56 Berreich ber Garmerftelle Do. 4. Schmarfau an ben Gofeph Doft, pro 200 Athe day such a ninestanding sinding some

57. Berreich ber Stephanschen halben Sufe an ben Br. Gottfrieb

Kliem in Järschau, pro 570 Ribl. magico in Christian de page 100 page

58 Priech der Gartnerfielle Do. 15. Frobel an ben Unton Bint. ler, p.o. 133 Rible, dipostado and that control de administration of the

59. Berreich ber Bintmuble Do. 22. Bofchau an ben Umon Preuf,

pro 556 Rthl.

affulded and mu, narris would be der by 60. Berreich ber Saubleiftelle Do. 67. Klopfchen an ben Frang Glosmann, pro 150 Rthl. ampris and mit intalle auschinativente eine

61. Berreich der Sauslerftelle Ro. 47. Rogemenschel an ben Johann

Losfey pro 100 Ribl. States and the asked of refinantial and the 62. Birreich bee Ruffchner = Dahrung Ro. 48 Guhlan an ben Gott= lieb Burde, pro 16 Rthl

63. Berreich Der Baus erftelle Do. 18 Glogifcborf an tie Benja

min Kellerschen Erben, pro 153 Rthl.

64 Berreich ber Gartner Rahiung No. 49. Jatichau an Die Sofeph Rengleischen Erben, pro 350 Ribl.

65 Berreich ber Sausterftelle Ro. 57. Quilit an die Bogdan:

66. Berreich der Sausterftelle Ro. 20 Wofchau an ben Jofeph Machui, pro 293 Rthl.

67. Rutichner = Rabiung Ro. 89. Priedemoß an Die Romalbichen

Giben, projectio Relatification and many removed within the way many

68. Berreich derfelben Mahrung an ben Gottfried Romald, pro 80 Rthl.

69. Becreich ber Baffermuble Do. 37. Quilit an Frang Ignat Lifchefe, pro 1800 Mtbl.

70. Berreich ter Rufchner-Ragrung Ro. 64. Priedemoft an grang

Garl Ruvel, pro 150 Rthl.

TO DE LE

71. Berreich ber Bauer Rahrung Ro. 9. Klopfchen an Die Unna

Mar. Claia Gunther, pro 750 Rthl

72. Berreich des Saufes Ro. 92% an Die verm. Giler Balther, geb. Born, pro 766 Ribl.

73. Merreich beffelben haufes an ben Tabackfpinner grang, pro 1700 Sthl.

74 Berreich ber Rutfoner : Rab. ung Do. 39. Gublau an Gottfrieb Rengler, pro 250 fethie ug busten Datienge Dase Dieter Cong

") Schweidnig ben 10. Ditober 1820. Defignation be ec vom 1. April :820, bis ult. September 1820, bei bem Ronigl, la b. uns Stadtgericht ju Schweidnis verlautberten Raufe und Befig-Beranderungen. A. Mus per Stadt, 19 19 faterielle er

1. Rauf Des Lehnkutscher Großmann, umis Mitfchefche Erben = Saus no. 181., får 1200 Ribting 21 old allaftrating 190 (b.117.12 gr

2. Des Schmidte Biertet, um bas Gafiwirth Belmbergiche Saus no. 503, the 5430 8tht. 32 ca off administration divines of

3. Des Daurer Urban , um bae fubhafta erftanbene Kruthafde Ciben : Saus no. 183., für 2500 Rthl. Andende jed Grennell od

4 Des Raufmann Barrel, um bas Flifder Langerfche Saus no 313. für 1400 Rible leit separt pr ose officiality, aid charite id

5. Des Ritmeifter v. Lieres, um das Kriegsrath Mullerfche Uderfluck no. 4., für 3700 Rible animasie sandlie 2 sie dieselle

6 Kauf Deff then, um das Kriegerath Mullerfche Frei = Uderfluck no 1., für 2500 Rigi. ne sa an Williams of dans Pard

7 Des Buderbacter Betfdla, um bas Ulbrichiche Saus no. 387., für 5200 Rtht. unoffing op one meridale matrice ine continue at

8. Des Schenkwirth Boper, um das Kuttigsche Saus no. 32., für 1300 R.ht.

9. Bufchreibung ber verm. Tifdler Born, um bas maritalifde Saus no 163., für 900 Ribl.

10. Buschreibung ber verw. Gafiwirth Rohr, um tas maritalifche

Wirthehaus na 484., für 560 Rebl. A hauftale maniful de

11 Kauf Des Sattler Degner, um bas fub hafta erftanbene Schu bertiche Dans no 158, für 2000 Rehlande Radlarna dirende Ra

12 Des Gleischer Muller, um bas mutterliche Saus no. 259,

für 2000 Rthl.

13. Des Getbefiger Unverricht ju Boegenborf, um bas Studartiche lette are ore locality Acte fluck no 164., für 3300 Rthl.

14. Des Bleifcher Soffmann, um bas mutterliche Saus no. 209., or Dang Grintler, pro. 7 co Till

für goo Ribl.

15. Rauf Deffeiben, um bie mutterl Fleifdbant no. 43., für 145 Rtfl.

16. Des Mitter Gerftenberger, um bas Grunofche Saus no. 127, für 200 Rehl.

17. Kauf

17. Rauf beffelben, um den Grunofche Wiefenfted no. 137., für 50 Mibl.

18 Des Riemer Unverricht, um die Ludwigschen Häuser no. 353.

19 Sauebesiger Denierts Rauf, um bas Robleriche Saus no. 560.

für 500 Ribl.

für 2500 Rihl. Biceners, um bas Hotzhensche Baus Do. 194,

21 Schloffer Rittere, um bas Scholafche Erbenhaus no. 320.

für 800 Nthi.

22. Lobgerber Bahnfche, um bas subhafta erstandene Dewigsche Saus

23. Rauf ber Beneficiem Caffe, um bie Juttnerfche Schubbant no. 32.

für 147 Rthl.

24. Bufchreibung ber Tangle fchen Erben wegen tes ihnen, von ihrem Erbaffer jugefallenen Saufes no. 518. für 70 Ribl.

25 Bufcheibung ber Puggerfchen E ben wegen des ihnen, von

ihrem Erblaffer jugefallenen Saues no. 319., fur 4250 Ribl.

26. Des Gotelieb Frantes, um bas Salomofche Baus no. 408.

für 600 Rthl.

27 Des Jacob Guttgesche, um bas Melgische Erben-haus no. 504., für 300 Rthl.

28. Die Gottlieb Frantes, um bas Raufmann Johnfche Saus

no. 409., für 240 Riff.

29 Des Mifferschmide Kleinersche, um bas Lobnsteinsche Sans no. 238-, für 4200 Rthi.

30. Des heren 3. 21. Berger, um bas Statbesche haus no 625.,

für 1700 Rihl.

no. 11., für 1350 Rthl.

32. Des Schneider Abler, um das Ritschelfche Saus no. 15., für

6400 Rift.

33. Des Hausbesiger Rutich, um bas Briegersche Hans no. 542., für 388 Rthi

34. Des Holzt andler Sommer, um das Meisnersche Wirthehaus no 603., für 1600 Ribl.

35. Deffeiben, um bas Deignersche Haus und Schmiede no. 607, für 1400 Ribt

36. Des Lohgerber Hoffmann, um die Laupissche Gerber: Werkflade po. 460., für 525 Rthl. 37. Kanf

37. Des Muller Mundler, um bie Cabrielfche Muhle (Teichmubte genannt) no. 422., für 7000 Athlie

38. Des Schuhmacher Konig, um bas Gaffistrib Gidrichfiche Saus

no. 522., für 950 Rehl.

39. Bufdreibung ber verw. Uarid, geb. Schubert, wegen bes ibr

augefallenen mutterlichen Saufes no. 344., für 730 Rtht.

40. Bufdreibung ber Ritschelfchen Erben, wegen des ihnen von ber verm. Maller Ritschel jugefallenen Saufes no. 15., fur 5389 Ribl. 14 fgr.

41. Des Jacob Baig, um das Rowacksche Saus no. 48., für

750 Rth1.

B Muf bem Lande.

42. Kauf des Gottlieb Klose, um das Subnersche Auenhaus no. 6., au Waigenrodau, für 370 Rthl.

43. Des Bein Schent, um das Steinbecfiche Behuguth no. 1.

an Croischwig, für 15000 Rthl.

44 Des Ritter, um die Weisemannsche Mühle no. 6., du Boegene borf, für 2300 Rthl.

45. Des Gotil. Geeliger, um bas Reumanniche Bauerguth no. 45.

ju leutomannsborf, Bergfeite, für 2900 Ribl.

46. Des heren v. Lieres, um die Mullersche Auenstelle no. 3. ju

47. Des go fer abolph, um die v. Lieretiche Freigartnerffelle no. 13.

zu Kleischkau, für 3900 Athl.

48. Des Hernig, um das Roslersche Auenhaus no. 8. zu Hohgiersbarf, für 200 Rehl.

49. Des herrn v. Lieres, um bie Mullerfche Freigartnerftelle no. 4.

zu Kletschfau, für 4000 Rthl.

50. Des Friedlich Pohl, um bas Menfche Bouergues no. 32. gu Linthmannstorf, Grundfeite, fur 1450 Rthl.

51. Des Gottfeled Scholy, um Die Frengeliche Rleingartnerftelle no. 4.

zu Schönbrunn, für 600 Rthl.

52. Des Franz Steiner, um bas Zinglersche Colonie-Saus no 18. zu Greß Friedrichsfelbe, für 700 Rthl.

53. Des Bottfried Schols, um bas Frenzeische Ackerftud no. 25. ju

Schönbrunn, für 300 Ribi.

54. Des Ignag Frang, um das Wognersche Auen-haus no. 52. ju Leuthmannsborf, Bergseite, für 270 Rebt.

as Rauf den Wilhelm Sahnel, um die Follmanniche Freistelle no. 6. au Leuthmannstorf, Porgfeite, für 800 Ribl.

56e Des Geftlige Drafelt, ju Afein: fenthmammeorf, um bas Prafelt:

iche Dominial Acerfied no. 2., für 135 Rebl.

57. Rauf Deffelben, um bas Grundbofer Dominials Acerfice no. 1., far 110 Mthl. 78. Des Gottlieb Trite, um bas vaterfiche Auenhaus no. 19. gu

Boegendorf, fur 1974 Rthl.

co. Des Genfried Rreutsch , um die Relleriche Freiftelle no. 7. ju Boegendorf, für 800 Ribt a do a mining a 3 8

60. Bufdreibung ber berm. Kinger, geb. Straufmeg, bes ererbien

maritalischen Halbhaufes no. 5 ju hohengiersborf, für 332 Rebt.

61. Des Gotifried Wonnich, um ben Waifemannschen Auenfleet jum Anenhaufe no. 3. ju Borgenderf, für is Ribl

62 Des Friedrich Ruffer, um den diuneriden Aupferhammer no. 4.

an Pehinisch Beiftrig, für 7200 Ribl

63. Des Fleischer Firche im oie Schobeliche Colonieftelle no. 12. ju Groß Friedrichsfeibe, fir 615 Ribl.

64. Des Gotifri o Diepel, um die Lummeliche Freigarenerfiene no. 4.

ju Nieschendorf, für 1200 Rtal.

65. Des Gottfried Bunget um ben Kafnerichen Kreticham no. 1. gu Leuthmannsto:f, Grundfeite, far 2200 Rihl.

66 Des Gottieb Lobe, um Die Menfche Auenhausterftelle no. 46.

an Leuthmannsborf, Grundfeite, für 450 Rthl.

67. Des Stumpe, um das Mutelde Salbhaus no. 3. ju Leuthmannsdorf, Bergleite, für 130 Ribl.

68. Bufdreibung ber ve.w. Deconom Flat, wegen bes ereibien

Unverrichtichen Legnguth no. 1. ju Gabifcooif, fur 6800 Rthl.

69. Rauf bes Gottfried Steinbrud, um Die Bornigiche Duble no. 2. in Leuthmannsdorf, Bergfeite, für 4000 Rthl.

70. Des Gotefried Prafelt, um bas Prafeltiche Bauerguth no. 23 30

Beuthmanneborf, Bergfeite, für 2476 Rit

71. Des Gottfried Schober zu Coonbrunn, um ein Stuck von der berefchafil. Aue, für 3. Athle ann resignation sement reclisies mir al

72 Des Chriftoph Polte, um ben Liebichichen Muen Garten no 15 ju Schönbrunn, für 20 Athl. A explication, does intended acqueilles and per anables nais ainochelle. The art of several describe made and anables.

CHANGE STATE STATE OF STATE OF

Additional Committees.

Dienstege ben 17. October 1829.

Auf Gr. Konigt- Majestat von Preußen w. ic. allergnädigsten Special Befeht.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLII

Befanntmach ung, wiederlage, Plage am Rlobnik-Kanale.

Da ben ber am 8ten und 12t n Geptember b. J. flatt gefundenen Pleitas tion jur Bermiethang einiger Dit berlags Diage am Riodnit ? Ranale, feine annehme liche Gebothe gemacht worden: fo foll eine anterweite Bicitation Diefer Mieberlage Dias firt finden. Bu B rmiethung berf iben auf 3 nach einenber folgende Jabre bom iften Jonuar 1821. ab, und gwar: 1) ber Reberlagsplage bin Schleufe Do. VIII und ben Gleiwis, fl. bt ber Termin auf ben 24. Ociober b. J. Barnittags in Dem Ranal Amiebauf bin Gleiwis, und 2) ber Rieberlagenlage ben ben Echleuf n 3to. I, und It, an ber Der und im Dorfe Rlobnig auf ben 26 Deter b. 3. Boranttags in Dem Rand. Amtsbaufe ben Schlenfe Rro I. ju Rlodnis, bor bem Waffe : Dau . Infpictor Filler an. Miethluftige werden baber einge aben, fic in ben gebachten Zerminen in den benannt n Amtabaufern eingefinden und ih Geboth abgugebin, wonacht dim Detfibiethenden die Riederlagsplage mit Borbebalt bet S achmigung der Ronigl Regierung überloffen werden foll n Die ben Diefer Bermieroing jum S unte hig ben Bedingungen tonnen ben bem Rlobnis Ranale Boll Einn hmer Bumfe in G: imis und tem Rloonis Ranal : Coffen : Rendanten. Infpector Deitel ju Rledit eingef b'n werren.

Oppein ven 29ften S. pibe. 1820. g.)

Ronigl. Regierung. 2te 216th flung.

Bu verfaufen.

^{*)} Hultschin ben 20sten September 1820. Auf ben Antrag ber Erben wird bas ju Dulischin in der Dirauer Borstadt auf der Sandgasse belezene, auf 107 Athle. 12 gr. Courant gerichtlich abg wurdigte Fabian Lubejatissiche Haus. Theilungsbalder biermit subbasint und besthe und jahlungsfähige Kaussussitige werden demnach borgeladen, in dem einzigen auf den vienen December c. Bormittags um g Uhr hieselbst anberaumten Termine, vor dem Stadtgerichte zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und ben Zuschlag nach eingeholter Gennehmigung der Erben zu gewärtigen. Auf spätere Gebothe wird keine Ruckssicht genommen werden.

A) Siebhardibborf ben to. October 1820. Das auf 40 rtbl. ortegericht lich abge daste welt. Gott feb Detberfche Der. 95. im Alle. Gebhardteberf gelegene Binenhaus, fell auf Intrag der Erben in Bent bierge anbergumten Sermine ben 22. Nievember c. Wormittags um 10 Uhr allbier an gewöhnlicher Geriches Mans felle nach Art einer freimilligen Gubhaffatton offentitch verfauft merben. Jebem bolis : und japlungefabigen Raufluftigen wied bies bier urch jur Remnit gebracht. billed demorate messe Bustellich v. Hechteit des Gerichtsamt.

Sagan ben 6. Detober 1820. Auf ben Untrag ber Echallerfchen Er ben foll die ibnen gugeberige ju Bermeborf biefigen Ereties fub net are belegene und auf 2581 tibl. 20 fgr, abgefdante Baffermable an ber Sichiene liegend, und aus swet Dabigangen und einer Schneidemuble befiebend, öffentlich an ben Deiftbiethenden verfauft merden . Befig : und gablungefabige Ranfluffige baben fich ju Abgabe ihrer Gebothe in ben Diethungsterminen ben 23. December b. 3. ben 3. Mary 1821. und ben 5. Man 1821. bon benen ber lette peremtorifd ift, fruh o Abe por und auf bem biefigen bergoglichen Schloffe einzufinden, und tons nen Die Berfaufsbedingungen auf unferer Regiffratur eingefeben merben. Unf noch dem letten Cermine eingebende Geboibe wird nicht Rudficht genommen.

Bergoglich Saganfches Rentrammer, Jufficanit.

*) Ladtowis ben 29. September 1820. Dachbem über ben Machlag bes verflorbenen Echiffebauer Bottfri d Jabilg ju Jeltich, ber Concurs eröffnet mare ben ift, wird nunmehr auf ben Autrag ber Glaubiger Die gur Daffe geborige fub to at ju Geleich belegene Sausterfielle, weju ein Gorten von & Morgen gebort, enfainmen auf 5000 rehl. gerichtlic, abgefcast bffentlich fubhaffirt, ju meldem Debufe ein eingiger Biethungstermlo auf ben 21. December t. Bormittags um o Uhr anbergunt wird. Beng: und Bablungefabige werden aufgefordert an ge-Dachtem Lage in tem Zimmer bes unterzelchneten Geriches ju Lasfowis in erichet-Ben and ihre Bebothe abingeten mobei ju bemerfen, bag an ben Deift. und Bells Biethenden mit Genehmigung ter Glaubiger Der Buichlag erfolgen und auf Rach. Boebothe nicht Sudfucht genommen werben wird. Bugleich werben alle biefenigen melde an bie Jabzigiche Concuremaffe Unterverungen ju machen haben hierburch worceladen, in Ternund ju ericeinen, und folde ju liquidiren, miorigenfalle fie mit allen ihren Forberrigen an die Daffe merten practubirt, und ibnen beeba b gegen bie abrigen Grebitoren ein emiged Stiffichmeigen wird auferlegt werben.

Buffigant ber graft, b. Sauermannichen Sibel: Commit : Derrichaften in the beachert, one

Lastowis und Jelefc.

Grobnig bet leobschus ben 29. July 1820. Das Roniglide biefige Gerichtsamt macht befannt, daß auf ben Untrag einer Real Glanbigerin, bas denen Johann und Maria Antonia Schinfichen Eveleuten in Babin, georfchuser Ereifes, fub Mro. 7. jugeborige robptbfame Ibubige Paverguth, meldes euf 2502 ribl. gewurdiget worden, in Terminis ben 4. Derober, 4. December a. c. peremforie aber den 18 Februar 1821. Offentlich an den Meiftbierbenden verfaufe werben foll. Es merden baber beits und jahlungsfabige Rauflufige bierdurch porgelaben, in ben gebachten Terminen in ber hieroritgen Gerichtecangellen gu ericheinen, ihre Gebothe abzugeben und ben Bufcblag au ben Deinbietbenben in gemartigen, auf etwann fpater eingebenbe Gebothe werd feine Rucficht denommens

nommen werben. Bugleich merben alle biejenigen, welche an das feilgebothe. me Banergutt irgend einen Deal Uniprud ju baben bermeinen, aufgefortere, Re vamit frateftens in bem peremtonifden Lieitations Termine, Bei Berluft

Deffelben gn melcen. Ben roten August 1820. Dad in Giegrath Minpelder Greifes gelegene, ortegerichtlich auf 98 Rible. 18 gr. gewurdigte afte Schuifaus, wird auf bem Wege ber fregwilligen Cabhaftation in Termine Acientienis ben Boffen Detober e. Bormittage um to Ube verfauft, wogu bierdurch befig : unb jablungefabige Ranfluftige in Die Mmtgcangelen bes Ochloffes ju Durrbrodut jur Dibgabe ibrer Gebotht eingelaben merben. Abgabe ihrer Groothe eingeladen werden. Dierbrockut und Giegroch. Ital na

Sagan den gten Geptember 1820. Die ju Jentenborf Briebusichen Erelfes Jub Rro. 29. belegene, den Mam Merfelfchen Erben jugeborige auf 100 Ritbir. Cent- abgefcapte Sansfernahrung , foll ben geen December D. 3. frub um to Uhr por une hiefelbit auf dem bergogl. Schlof an ben Deiftbiethenden vertauft werben. Zablungefabige Ranfluftige haben fich baber gu Ubs gabe ihrer Gebribe einzufinden und follen bie Berfaufe: Bedingungen im ber fimmten Termine befannt gemacht, foater eingebende Beboibe aber nicht meiter berücknichtiget wirden.

Berjogl. Saganfthes Rent : Cammer : Juftigamt.

Metite.

Reich wald au ben 25ffen August 18:0. Das reichegraff. v. Sochbergfche Berichtsamt ju Reichwalbau madt hiermir befannt, bag bie hiefelbit ffub Do. 32 nelegene, auf 800 Rible. 13 fgr. 6 b'. Cour. orregerichtlich taptree Frens feile, moben I Barten und 12 Scheffel Uder befinelich ift auf ben Autrag: eines Perforalglaubigere fubbaffa geftellt, und baju e'n Termin auf ben 10 Mopbr. c. anbergunt worden fen. Es werden babee Raufluffige, Befit und Zahlungsfåbige biermit eingeladen, an gedad tem Tode in bem birfigen Gericheszimmer ouf bem biefigen bertich aftlicen Schloffe ju erfmeinen, um tore Geroibe abjugeben, wo fie bann ju gemarrigen haben, baf bem Metite und Befibert uben gebachte Realitaten nach borangegangener Genehmigung ben Intereffenten jugofchlagen merben wird. Die Tope biefer Revittaten ift bem in Reichmalbau ausgehangenen Patente jum Rachieben kengeheftet werden. 377 Ho mon inich in die beite be

Das reichsgrall v. Sochbergiche Gerichtsamt Reichwalbau. Sannau ben 23. Muguft 1820. Die auf 1555 Arbir. 24 fgr gemure digte Frenhausterftelle bes Frenhauster Gottlieb Reumann ju Gnobenborf, bas Baarmeibicht genannt, foll in Termino ben g. Dovember biefes Jahres Bormittogs um is Hor affgier im Dege ber fremmilitgen Gubhaftation verfaufet werden.

Ronigi. Preuf. Lands und Stadegeriche coor real, genurorger

union i mediadridationes Edictales. A Bi nid 1900 stroimers

Racibor ten 25ffen April 1820. Der aus Sulifchin geburtige Carf Ernft Raufchee, von beffen Leben und Aufenthalte felt bem Jahre 1798. feine Rachricht eingegangen ift, wied nebft ben etwa bon ibm juruckgelaffenen unbefannten Erben SECTION.

und Erbrebmern bierburch vorgelaben, fich in bem por bem Deputirten, herrn Doeilanderheitebestoth Lucmig auf ben gten Mat: 1821. Bormittags um o Ur in Dem Gefcaftegebaube bis unterjeichneten Dberlandesgerichts angefesten Zermine fcbriftlich ober perioniich in melden, und meitere Unweifung ju erworten, mior genfalls er für toot ertfart, bemnach in Unfebung feines gegenwartigen und jufungtigen Bermogens verfahren, und die Eriften; von unbefannten Erten nicht angenommen werden wird. g.) Ronigt. Preng. Dberlandesgericht von Oberschleffen

Danteuffel. Donela ben 29ften Septer. 1820. Es find in ber Racht vom 20ifen gum 2 Ben Sant c. an ber Gollaffowiger Schaferen ben Gobrau gwen Bebinde mie 6 Enmer Ti Quart Brandtmein angeh Iten morden. Die Daben befinolich gemefenen Rubtleate baben bie Rlucht ergr ffen, und zwen befdlagene 2Bigen mit lager: Baumen nebft vier Bferden, biffebend in i Rothfdimmel, i braunen Ballach und 2 Rude . 28 .II den in Grich gelaffen, taber ber Brandemein und Die Bagen und Pferbe angehalten und in Bifchlag genommen worden Da tie Gigenthumer Dicies Drandemeins und ber Wigen und Pferde unbefannt find, fo merden biefelben nan Do fdrife der Magemeinen Gerichts: Dednung Th. 1 Etr. 51 S. 180. biermit of. fentlich vorgelaten und angemitfen, a Dato binnen 4 Bochen und fpiteftens bis jum Isten Roobe, c. fich ben bem Saupt - Bollamte in Berun Babrieg ju miben, ibr Eigenthume echt an ben angegaltenen Beandewein; Wagen und Dieroen ba guthun, gugleich ater auch ibre Beranta ortung megen ber beimlichen und gef smibet. gen Einbringung argugeben, im ausbleibenden Rolle aber ju g mattigen, baf fie mit ihren Unfpruden merben practuditt, und sie Bofdung fur den bere te verlauft a Pronotoin, Die Bagen und Pferbe jum Beffen Der Straf Caffe wird berichn t Love and Control of the Control merten g)

Ronigl. Regierung. Hte Ubifcilung. *) Ratibor ben 26ften Ceptember 1820. Auf ben Untrag Des Chefs ber Sandwerts. Compagnie Ster Artiflerie Brigade (Beffpreuft) heren haupt. manne Dimbert ju Deiffe merben bon Geiten des brefigen Ronigl. Deersten. Desarichte von Dber Schlenen alle und jede, befonders aber alle untetaunee Graubiger, welche fur bas Tohr 18rg, an Die Caffe ber Danewerfe Compas inie ster Artillerie. Brigabe (Befipreng.) aus irgent einem rechtlichen Erun.e er ige Unforuche ju baben bermeinen, bierdurch vorgefuben, in bem por bent Dber gandesgerichts Referendarius herrn Gachfe auf den ibten Sannar 1821. Bormittage um 9 Uhr anbergumten Liquidatione Termine in dem biefigen Dber gancesgerichthause perfonitch ober burd einen gefiglich juidfigen Bevoil. machtigten, wogu ihnen ben etwa ermangelnder Befannichaft unt e ben biefis gen Juffig Commiffarien, Die Juffig Commiffionsrarbe Laube und Wichurg, tomie per Ruftit Commiffarius Ctockel in Borfcblag gebrocht werden, an beren einen fie fich menden tonnen, ju ericheinen, ihre vermeinten Uniprace anjuge: ben und burd Bemeiemitiel ju befdeinigen. Die Richtericheinenden aber haben ju gewartigen, baf fie aller ihrer Unfprfiche an bie gebachte Caffe verluffig erflact und mit ihren Forderungen nur an die Perfon besjenigen, mit bem fie contrabirt haben, werden permiefen werden. g.)

Ronigl. Dieng. Der Landesgericht von Ober Schieften.

Den fabt den joten Guin 1820. Auf bem jum biefigen Danser Dospleal geborigen Saufe Do. 77. und 78. ber Obergaffe fieht im Bopothequenbuche auf Do. 77. annoch ein Capital per 20 Riblir, fur Die Rirche ju Ditteredorf pom Et: Undreas Toge 1715, und Do. 78. ein Capital per 80 Ribir, fur einem bem Mufentratte nach unbefannten Bachens Beifig bom 26ften Robember 1735, intabn. lut. Der Magefrat Bierfelbit als Civilbefiger Diefer Saufer, bat auf 28 foung Diefer Capitalien angetragen, meil bie Rirche ju Dittereborf auf bas Capital per 20 Rthir. Cour. feine Unfprache macht und ein fonftiger Eigenthumer babon fo. wenig als ben bem fur ben Bacheus Beifig eingetragenen Capitale per 80 Rtble. jemale befannte morden fen. Es werden bemnarb alle unbefannte Inhaber, Ceffic natien, ober fonfinge Ergenthumer Diefer Capitalten und Inffrumente, namentlich aber ber Bacheus Deifig und feine unbefannte Erben biermit aufgeforbere, ibre Uniprude bavon bochftens bis ju bem auf ben gten Rovember D. J. Bormittags um 9 Uhr por bem Beren Er. R. Lehnmann auf bem biefigen Rathbaufe in unferm Ceffionegimmer angefesten Termine anzumelden und geltend zu machen, midrigenfalls fie, und wenn fie fich nicht melden follten, bamit praclubirt, Die Infruminte aber amortifert und die lofdung bender Capitalien im Spporbefenbuche verfügt. merden mird

Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Parchmis ben 25. Inti 820. Das hienge Stadtgericht forbert alle biefe nigen, welche die beiben verlehren gegangenen Instrumente, nämlich: auf bas Haus sub No. 105. des Ubrmacher Johann Gottlieb Fiedig d. Parchwis den sten Januar 1800. über 40 Rible. und auf bas Haus sub No. 78 bes Jüchnermeister Gottlob Ligner ob. Parchwis den isten December 1795 über 50 Athle. auf bie biesige Porpital-Saffe lautend, etwa binter sich haben möchten, so wie alle bieses nigen, welche als Eigenthümer, Cestionarien, Pfand- oder sonsige Rechte an biese benden Inpotheken-Instrumente zu haben verweinen, hierdurch auf, in dem auf den 3: sen October 1820. Vormittags um 10 Uhr anberaumten veremtorischen Termin an hiefiger Gerichtstätere zu erscheinen und ihre verweinten Ansorüche zu sullissieren, widrigensalls sie damit präcludier und ihnen ewiges Stillstweigen beshalb anieriegt werden wird.

Reisse den 1. Cepibr. 1820. Non dem unterzeichneten Gericht werden alle diejenigen, metche an das angeblich verlohren gegangene Duplisat des Hyrothelen. Instruments über 4000 Atht. auf das Freygut Ober Rupferbammer nebst Aubehör d. d. Neisse den 23sten I nuar 1795., welches von dem ehemaligen des siger von Ober Rupferbammer Janas Weitzel für die Fran Susanna verwit. Mastorin v Zglinibsty geb. du Tiere ausgestellt, von dieser am 15ten May 1798. an das General. Pupillar. Depositum der dantoligen 20. Oberschessischen Oberamts Nes gierung zu Brieg eedirt, laut Artest des Königl. Pupillen-Collegit zu Brieg v d.

Isten Rebruar 1815, bas Eigenthum ber v. Mengbenfcen Pupillar-Daffe und nach bem Jobe ber einzigen Intereffenten, Kriegerathin Gaffin b. Dantelmann geborne Frenin b Mengben ein frepes Eigenthum ibres Universalerben bes Ronigt. Rrieges und Domainen Rathes Grafen v. Dankelmann geworben, von Letterem am I. Juli 1812. außergerichtlich an ben Ernft v. Rothfird, bon blefem am Gten Meril 1815. an ben Grofen b. Danfelmann gerichtlich jurud ceblet, bom Grafen b. Danfelmann am 5. Cept. 1817. an Den Ron gl. Rriege. Steuer : Einnehmer Frenteren v Richts bofen, von festerem endlich am Isten Juni 1813. an bos Depofitum Des Bergogthum Braunfdweig Delsichen Fürftentbumsgerichts abgetreten werben ift, - ale Eigenthumer, Coffionarien, Diand : ober andere Briefe: Inbaber Irgent ein Recht ju baben bermeinen, Biermit aufgeforbert, ib t etwanigen Unfprache in Termino peremtorio den i gten Decbr e. Bormittags um 9 Ubr auf ben 3immern bes unterjeichneten Gerichte vor bem Ronigl. Sofrichteramts-Rathe Seren Borlich perfontic ober bu ch einen ber biefigen Juftigcommiffarien, moju ben erwaniger Ermangetung naberer Betannifchaft bie Juffigcommiffarien ber Bert Dofrichteramestath Engelmann und ber Buftigcommiffaring Girvis vorgefchlogen merben, anzumelben und nochammeifen, ober ju gemartigen, Dag biefelten mit ihren etwanigen Reglanfprichen auf bas gebachte Brundftud merben praclubirt, und bag ibnen bebbalb ein emiges Stillichmeigen wird auferlegt werben. Urfundlich unter bem Giegel und ber gewöhnlichen Unterforift.

Ronigl. Dreuf Bofrichterame.

Reichenbach ben 6. Septer. 1820. Rachdem der hieftge Burger und Banebesther Mibelm Podewils die Shescheidungsfiage wider die Friederike geb. Lindsner angebracht, und ein Beantwortungs und Influctioneterwin auf den tien Dechr. 1. I. anderenmt worden, so wird die Berklagte hierdurch vorgeladen, sich an gedachtem Tage Vormittags um 8 libr im Stadig eintsbause hieselbst einzustieden und diese Klage zu beantworten, auch die Instruction der Sach zu gewärtigen. Im Falle des Ausbleidens wird dafür angenommen werden, das sie alle weder sie angebrachte Thatschen als richtig einraume und hiernach in communiciain was Rechtend ift, wider dieselbe erkannt werden.

Das Königt Grabigericht.

31 verguettoniren.
31 Dennerstags ben 19ten October fruh um 20 ithe werde ich auf bem Satzeinge, Theilungehalber zwed gedeckte Kutschen, 5 Plansagen, seche große Geschiere, Sattel, Sigbante, so wie auch 2 Pferde gezen baare Zablung in Convans verguettonieen.

red in contorrall abed aridall i a orangel S. Diere, Concess Auct. Commiss.

er ge, ausgeschnitten ist igt, Cont., dagen boll. Schnunftabad is.

100

und auch biefigie Ginbielden

well-remain to AVER TISSEMENTS on a ray ourded notes

* Brislau. Bon ber Ede bes Saleringes unb Parabeplagie uber ben Rafchmatit bis gur Dhauergaffe ift Conntage ben isten b. DR. gwifchen to und it Ubr ein Ring verlohren worden, ber Grund ift geflochten Baor, ein grabirtes H. von Golo liege barauf, und ein welfes Glas. Der efrliche ginber ber ibn boe bem Mifolgither ben bem Raufmann Beren Gufe abgiebt, erhale 3 Ribit. Conrant Relebnung.

*) Brestau Beute ift bas Mufeum bon Bachs Siguren in ber Bube auf of promountable much

bem Ere cierplas jum allerligten mal ju feben.

Bredlau. Ein ftorfer weis und fcwargbraun getigerter Subnethund, ber auf ben Rahmen Caro bort, bat fic biefer Tage am Schweibelber Thor bers laufen. Derjenige ber biefen Bund an fich genommen , wird erfact , ibn in Do. 1576. auf dem Meumaret Barterre gegen Bergdtung ber Untoffen abgebin ju taffen.

Bute Reifegelegenheit nach Berlin ben 17ten und 18ten auf

der Reifergaffe im goldnen Frieden Ro. 399.

*) Brestau 3d mobne jest auf ber Catharinengaffe Rro. 1361. in ber Catharinen: Ede, milanitias

Dr. Figuins, praft. Arge,

*) Brestan. In vermiethen ift auf ber Bruftgaffe in Ro. 1230. Der erfte Stod bon 4 Stuben, nebft einer Bohnung im Dofe von 2 Stuben, und bendes bald ju begieben.

") Brestan. 3ch babe jest mein Comptoir auf bem Rafcmartt in bem

batben Mond im Dofe linfer band.

Schmidt fen. Gobn.

Breslau. Beranberungehalber bin ich gefonnen, mein Baaren Lager, befiebend in fomary felbnen Boaren ju ben billigffen Dreifen ju verfaufen.

Geibenfabritant Schickerang Bittme auf ter Belbengaffe Do. 1087.

In einer Specerenhandlung von auswarts wird ein Dand: Breslau. fungs . Lebrling verlangt. Das Rabere duBere Ricolafgaffe Ro. 418. im Gemotive.

Capitalien auf Domintolgater und auch biefigen Grundfluden Breslau. And fofort ober ju Termino Beibnochten gegen Bupillar Giderheit ju bergeben. Raberes in der Commiffions . handlung bes G. Saul am Ringe im Mirtwe Marfchelichen Doufe Do. 579.

Breslau. Dit achtem boll. Rauchtaback, after abgelegner Baare, Das Dit. ju 10, 18, 24. 32 und 36 gr. Cour, in Daqueten, Barinas Engifer in Rollen a 13 und 25 Rible. f. Dronoco a I Rible., boll. Portorico in ber Rolle 16 gr. ausgeschnitten 172 fgt. Cour. , achten boll. Schnupftabact ig gr.

Cour.

Cour., Doppel : Mops : Carotten , Dunfurquer und anbern Gorten Conupftaba. baden, besgleichen verfchiebene Urren lofe Connen Enguer empfeble ich mich, nebit allen Speceren . und Material. Magren ju geneigter Monahme. Die aber ermabnte boll, Rauchtabacke, namentlich die Gorten ju 24, 32 und 36 gr. Cour, nicht überall angutreffen fein duriten und Gelbige wegen ihrer Bechibeit und porguglichen Gute febr ju empfehlen find, fo verfehle ich nicht, bieienigen Die Bobigefallen an einer achten Brare baben, befonders aufmertfam barauf E. G. T. Schwarzer, am Reumartt im weißen Rog. zu machen.

*) Eostowis ben 27ffen September 1820. Auf ben Antrag ber Buhte ichen Erbes, Intereffenten, wird Die ju Bectern Oblaufden Ereijes fub Do. 39. beiegene Drefchgartnerfielle, moju ein Barten von if Morgen, ein Alderfinch von I Morgen und eine Biefe von 3 Morgen gebort, alles gu'ammen auf 250 Reble, gerichtlich abgeschafte, effentlich on ben Deifibiethenben verangert. qu meldem Behufe, ein einziger Sietbunge Sermin auf ten 20. December c. Bormittage um q Ubr in dem Ge ichielocale ju Lastowis anberaumt worden iff. Defis und Zabluncefabtge merben aufgefordert, an gebachtem Tage bier ju erfcheinen und ihre Gebothe abjugeben, woben ju bemerken, daß ber 3us feblag an ben Deift. und Benbierben en unter Genebiniquing Det Erbes : Jutes reffenten erfolgen, und auf Rachgebothe nicht weiter Racfficht genommen mers ben foll. Endlich merten olle unbefannte Real. Intereffenten von Der Stelle aufgeruffen, bis jum Termine ibre Real : Unfpruche geltend ju machen, widrie genfalls fie bamit merben pracludire merden.

Juftjamt der graftich b. Gaurmaichen Sibel Commif. herrichaften

Lastowis und Jeltich.

Gebhard.

The Professional State of the Professional State of the S *) Liebenthal ben iften October 1820. Im Bege ber Rechtebulfe fubs haffirt biefiees Ronigl. gand : und Ctadtgericht die Dro. 99. in Neunder f lowenberger Ereifes gelegene, tocalgerichtlich auf 146 Rthir 10 igr. gemurdigte Bands lernerftelle, bestimmt jum Biethungs . Termin fanftigen agten December a. c. f ub 9 Uhr, in welchem Raufliebhaber fich in ber Dets. Scholtein einfinden und ben Bus fcbiog gegen bas Deiftgeboth mit Einwilligung bes Gubbaffations Ertrabenten gewärtigen fonnen.

Ronigl Preuß Land und Stattgericht.

*) Baldenburg ben i. October 1820. Der Boner Undreas Soffmann ans Altwaffer meines unterhabenben Greifes ift entibloffen, beb ber auf feinem Territorio Pehure Der Engorien : Sabrit t'on ihm jugehorigen, geither mit Bug-Bieb betriebenen Duble, ein Baffer Rad angulegen. Alle Di jentaen, weiche ein gegru beres Bibeifprucherecht ju haben vermeinen, forbere ub biemit auf, binnen 8 Bochen pract Rrift, vom Tage ber Befanntmadung an, thie 2Biberfpruche ben mir fchriftlich annmeiben. Dach Berlauf Diefer Frif wird Darauf feine Rudficht mehr genommen.

司法 四位 外河南北京 李山江山北京 在地

Der Ronig! Landrath bes Errifes.

Graf v. Reichenbach.

Marte et a de la constante

dese Donnes Aland Ingenie Carefine . Danistraute und andere Corre fich sudanden Berengen gelei Erra en gebeite aschnigere ant e

dro. XLII. des Breslaufden Intelligenz Blattes to be the residence of a special control of the control of the state of the control of the contr

pom 17 October 1820, talls as asharated as L. C. T. Obseint, an Thans

Gerichtlich consiemirte Kauscontracte.

Sagan ben 20fen September 1820. Bei bem hiefigen Konigl. Domainen Juftig-Unite find in dem Jahre 1819 folgende Besigveran verungen verlaufbare worden in angente verlage ein angele ind Diew n

nahrung no 56 für 170 etht.

11. Bei Dber Briefing. 2. Rauf bes Joseph Riehl, um bie Sausfernahrung no. 44. für 130 rthless and son the day and and analysis

III Bei Rieder Brieenig 3 Rauf bes Joseph Burger um bie Sausdistributed the processing the property

ler-Mahrung no. 33. für 445 rift.

IV. Bei Antheil Dirtersbady. 4. Kauf bes Ch iffign Gotilieb Wittig um die Bauernahrung no 4 für 1500 tthi.

V. Bei Reum Iban. 5 Rauf Des Gotifried Lehmann, um die Schente

nahrung no. 78. für 320 rthf. wear indente and mit baden fall?

6. Rauf Des Union Waliber, um biefe Rahrung fur 340 rthl.

7. Rauf Des Chriftian Rudolph, um Die Bausternabrung no. 96. für 45.0 ribir.

VI. Bei Popowig. 8. Kauf bes Carl August Bergmann, um die

Bauernahrung no. 2. für 800 rth

VII. Der Reichenbach g. Kauf bes Chiffian Konig, um Die Häusler abrung no 39% für arborrthliebell in bis annangliebell ("

10 Kauf bes Ch iftoph Ronig, um bie Sausternahrung no 34.

für 400 rible and legalie

11. Rauf bee Ignag Durger, um die Gartnernahrung no. 26. für 1100 rible, vandammunglich 136 222 man Andread andered a namele

VIII, Bei Rengersborf 12 Kauf die Anton Hauffe, um bie Hausterahrung no 26 fa 195 rthl

13. Kauf des Joseph Runge, um die Hauskernahrung no. 41. für FIS ttbl.

14. Kauf bes Johann Friedrich Brodner, um bie Gartnernah ung no. 18. für 1000 ribl.

15. Kauf bes Augustin Burger, um die Sauernahrung no. 8. für 1000 ithl.

IX. Bei Schonbrunn. 16. Rauf des Johann Bubner, um die Batt-

nernahming no. 51 für 305 rtbl.

17. Rauf des Gottfried Fiche, um die Bauernahrung no. 3. für

Grofsendorff den 12. September 1820. Das Bauerguth no. 14. hieselbst ward heut dem ze Wengler, pro 1685 rthl. zuges schrieben. Das hiesige Gerichts-Umt.

Winzig ben 18ten August 1820. Der Pfedrowsche Sauskauf

no. 58. pro 160 tthl. ward heut bestättigt.

Ronigl. Preug. Stadt:Gericht.

Nenhauß den 27ken Augnst 1820. Rachstehende Kaufe sind bestätigt worden:

1. Carl Gottfried Bauchs, um Tscherners Haus, pro 290 rthle.

2. Gottfr. Bauches, um bas vaterl. haus, pro 30 rthir.

3. Beber, um Joseph Rugzeks Saus, pro 50 rthl.

4. Bergers Rauf, um das mutterliche Saus, pro 150 rthl.

5. Peichels, um Jochste Haus pro 205 rihl.

6. Hielscher, um Boumeres Garten, pro 120 rthle.

7. Toft, um Gemeineres Haus, 117 rthl.

8. Schuberes, um Prengels Freiftelle pro 375 rthl.

Raudten den 25ten August 1820. Johann George Schwindete bat die våterliche Dreschgartnerstelle sub no. 1. zu Nistig um 30 rthi. nom. Münze erkauft laut Kauf. Instrument vom 25. August 1820.

Guhlau bei Luben dan 8ten Septbr. 1820. Johann Christian Man, hat seine Cosonistenstelle no. 9. an den Johann Gottlieb Hake, pro 150 rthlr Cour. verkaufe. Wenni Justit.

Goschütz den iten October 1820. Folgende Kaufe find zur Confirmation vorgetragen worden:

1. Bei bem Graft. v. Reichenbach Freiftanbesherrl, Gericht.

1. Gottlieb Brachmann, um Die Fiebichsche Dreschgartnerfielle gu Streblig, pro 40 rthir.

2. Gottfried Gfiebe, um die vaterl, Scholtifen gu Mufchlig, pro

1100 rthl.

3. Berehlichte Cantor Horn, um die paterliche Sauslerstelle hiefelbst, pro 32 rift.

ar on suppliers, use mit specially contrate unfort bed tor 4. Michael

4. Michael Kapfer, um die tagerliche Freistelle zu Webelsborff, pro 60 rtht.

5. Goufried Pufch, um die vaterliche Freiftelle gu Bedeleborff,

tro 150 rtblr.

6. Heinemannsche Eheseute, um die Liebchenf. Hausterstrue, zu tfestenberg, pro 300 tible.

7 Camnet Choja, um die vaterliche Sausterftelle ju Altfestenberg,

pro 150 rtblr.

8. Johnsche Cheleute, um die Kahlesche Häuslerstelle zu Altfestenberg, pro 560 rihl

9. George Miffalle, um ben Rretfcham gu Reudorff, pro 400 ril.

10. Johann Felde, um die Golichtigsche Freistelle zu Domaslawiß, pro 300 ithtr.

11. Carl Schut, um die Dibiebsche Freistelle gu Domaslawit,

pro 250 rthl.

II. Bei dm Bruftamer Gerichts : Umit

12. heinrich Plutte, um Die vaterliche Coloniestelle gu Reffelsborff, pro 97 rthl.

III. Den bem Grafchniger Gerichte : Umt.

13. George Krusche, um eine Dominial Freistelle zu Craschnis,

14. Johann Malich, um eine Dominialfreistelle ju Hammer, pro 350 ithir.

IV. Ben bem Rubelsborfer Gerichte Imt.

5 Johann Sperling, um die Damnichiche Sauslerfielle gu Ru-

beledorff, pro 202 rble.

Groffendorff den 12. Septbr. 1820. Der Befit der Witts we Bogelnurger auf den Fundum 27. in Porfcwig, pro 40 rthl. ward bato berichtigt.

Ditter sbach ben 15ten August 1820. Der Mullermeister Gotel. Schulz, bat Die sub no. 59. belegene Baffermuble, an ben

Mullermeifter August Bend ich, pro 6000 rtht. Cour. verkauft.

hannau den 28ten August 1820. Berzeichniß der Besigvers anderungen:

1. Kauf des Carl George Friedrich Richter, um bie Freigartnerstelle

B. Dieber : Lobenbau.

2. Rauf des Johan Gottlied Weigert um den Kretscham no. 72. für 1245 tihl. C. Sprotts

(4100)

C. Sprottchen.

3. Kauf bes Johann Gettfried Wolf, um bas Bauerguth no. 20.

D. Dber Brodenborf.

4. Rauf bes Johann Gottlieb Melzer, um bas haus no. 3.

E. Dber Rieder-Lenfersborf.

für 2400 rthl

Freistelletauf no. 19. in Dieban pro 332 et le ward heut confirmite. Das biefige Gerichte-Umt. Schmid.

Brieg ben 14ten September 1820. Ben hiesigem Königt. Preuß tand und Stadtgericht hat der Rammmadzer Springer seinem Sohne das hier belegene Haus nro. 257. am 25ten v. M. um 600 rtl. werkauft.

Herenstadt ben 6fen September 1820. Bei bem Berichts-Amte Borwingig ist constimirt worden, der Kauf des Johann Gottlieb Bogt, um den Fundum nro. 4. für 200 rthl.

Brieg ben 24ten August 1820. Ben hiesigem Königl. Preuß. Land und Stadtgericht ist der Kauf des Joseph Schirnonski und des Koch Heffmann sub nro. 33. in der Meisser Thorvorstadt belegene Bessitzung pro 2000 rthl. consirmirt worden.

Lowen den 14ten September 1820. Bei ber Stadt Lowen Briegichen Rreifes find nachstehende Befigveranderungen vorgefaffen:

1. Rauf des Schuhmacher Schwarzer, um das haus nro. 76. und die Ackerstücke nro. 22. und 53. von der Witewe Schwarzer pro 570 rthl.

2. Rauf bes Raufmann Dietrich, um Burger Scholzes Poffession

3. Kauf der Johanna Held, um Franz Krauses Haus sub nro. 125. pro 97 ribl.

4. Travition der Ackerstücke sub nro. 117. 118. 119. 139 und

5. Rauf Der Bietwe Soffmann, um Posamentier Rleiners Saus

fub nro. 2, pro 1600 rthl.

6. Kauf des Carl Christoph, um Siegmund Christophe Haus sub

7. Rauf bes Carl Chriftoph, um bas Ackerftud fub nre 40. am ben Garien fub nro. 173 von ber Rofina Chriftoph, pro 250 rthl.

8. Tradizion bes Saufes fub nro 89. an ben Juftig-Affeffor Stan-

de, pro 270 thl

9. Rauf bes Bader Efdrich, um Raufmann Dietriche Aderfinde fub nro. 182 von 1 Scheffel Musfaat pro 80 rthl

10. Kauf des Raufmann Janifch um Tabackefabritant Boblos

Aderflude fub nto. 19. von 1 Scheffel Musfaat, pro 100 rtht.

11. Kauf Des Mauermeifter Riebig, um Matthens Ackerftucke fub

nro. 180. von 13 Scheffel Ausfaat pro 200 ribl.

12. Kauf ber verebt. Maurer Pufch, um Paffor Beholbte Aderfluce fub nro. 77. von 11 Scheffel Aussaat pro 60 rthl.

13. Kanf bes Matthey, um Krienis Aderflucke fub nro. 197. von

17 Scheffel Aussaat, pro 120 rthl.

Ronigl. Dreug. Stabigericht.

Lowen ben 14ten September 1820. Bei Jafchfirtel Streblenichen Creifes find nachstehenbe Befigveranderungen vorgefallen:

1. Rauf des Bunich, um das Angerhaus fub nro. 24. gu Dber-

Raschfittel vom Dominio pro 60 thlr.

2. Rauf bes Pades, um Redlers Angerhaus fub uro 22. ju Ober Jaschkittel, pro 180 rthl.

Graff. Stofch Jaschkitteler Gerichts-Ume.

Lowen ben 14ten September 1820. Bei Dambrau und Sodollnick Ralfenbergichen Greißes find nachstebende Befigveranderungen porgefallen:

1. Tradizion des Angerhauses sub nro. 45. gu Dambrau an den

Buttner Ludwig, pro 172 tthlem po and Da han Thaille

2. Rauf Des Refler, um Labtes Angerhaus ju Sofolinick fub nro. 5. pro 182 rthl. 20 ggr.

3. Tradition der Freiftelle fub nro. 24. ju Dambrau an ben Jos

feph Steller, pro 150 rthir.

TE .P

4. Rauf Des Schmidt um Stellers Freiftelle fub nro. 24. 3u Dambrau, pro 200 ribl.

Das Gerichts : Amt von Dambrau und Gocollnick.

Lomen ben 14ten September 1820. Der Gottfried Lamme bat bas zu Strofchwiß fub nro. 10. A. gelegene Ungerhaus vom Jos hann George Geppert, um 110 rthl. erkauft.

Graft. von Stofd Lowner Berichte Imt.

Reuftabt ben 3. October 1820. In ben vergangenen legtern

drei Monaren ift unter der Juri diction des hiefigen Stadtge ichts A. bei der Stadt. 1. Dem Glafet Wenzel Pulsner bas hans No. 1. am Ringe, für 4920 Rthl. 2. ber Thoridreiberin Glijaberb Beber bas Haus Mo. 68 b. D. B., für 700 Ribl. 3. bem Geiler Jelann Rlein bas Aderitude Mo. 64., für 800 Ribl. 4 bem Rurfchner M ton Ratger das Saus Do. 73., fur 1500 Ribl. 5. dem Tudmacher 3 feph Pagen Das Acherfluck Ro. 398a., fur 150 Mthl. 6. bem Schuhmacher Johann Lauff Die Aderflude Do. 189. 193. 204. und 301., fur 260 Htgl. 7. Dem Muller Unton Vernhardt Die Brandftelle Dio. 7. 0. D. B., für 60 Ribi 8 bem Weber Frang Schneider bas Saus Do. 205, für 600 Rthl. 9 bem Muller Auton Bernhardt Die Brandftelle Do. 94. b D. B., fur 20 Rthi. B. bei Kreuwig. 10. ber Rofa Reimann geb. Merferth bas Baue guih Do. 26 , für 1150 Ribl. C. bei Jaffen. II. bas Pauerguth Ro. 7. Der Unna Rofina Stephan, fur 320 Rthl. D bei Krefchendorf 13. das Saus Do. 9 dem Unten Schrotte, fur 30 Rthl. 14. Die Bausterftelle Do. 6. Dem George Langer, fur 44 Ribl. 15. das Angerhaus Do. 12. dem Joseph Muller, fur 60 Ribl. E. bei Leuber 16. bas Bauerguth Ro. 33 dem Job. Schinde, fur 424 Ribl. 17. das haus Ro. 6. dem Ignal Sama ger, für 65 Ribl 18 das Saus Ro. 12. dem Frang Dibrich, fur 40 Mthl. F. bei Beifelwiß 19. Die Gartnerftelle Ro. Frang Simon, fur 70 Ribl 20. Die Bauele ftelle Ro. 10. bem Undreas During, fur 22 Rthl. 21. Der Rorothgarten Do. 7. dem Augustin Pietsch, fur 343 Ritht. 22. bas Bauerguth Mo. 11. dem Rrang, Striegan , für 500 Rtol. G. bei Comeineborf. 23. Die Ga tnerftelle Do. 23. Der Unna Magner geb Betemer, fur 50 Rthl. H. bei Riegersdorf. 24. Die Sauslerftelle Ro. 49 bem 3 bann Cafpar Befemann , fur 20 Ribl. 25. Die Bausterfielle Ro 35. Dem George Rempe, fur 30 Rthl I. bei Schnellen alte. 26. Die Sauster frelle Ro. 18. Dem Martin Locheer, für 46 Rehl. 27. Die Bausleiftelle Do 90. dem . Sans George Schneiber, fur 472 Rthl. 28 Das haus Dio 179. bem Sans George Groger, fur 51 Ribl. 29 Die Bausierftelle Do 17. bem Christoph Ritsche, für 100 Rthl. 30 das Bauerguth Ro. 98. Dem Daniel Schneiber, fur 700 Rtil. gerichtlich jugeschrieben worden. Poblau ben 2. September 1820. Der Befig bes Mummert

aufe Freibauerguth Do. I. in Pronzendorf mard heut berichtiget.

Ronigl. Domainen Juftigamt.

Winzig den 26. May 1820. Der Besig ber Neumannschen; Erben ward dato auf die Freistelle No. 18. zu Petranowiß, pro 70 Kthl, berichtigt. Königl. Domainen = Justizamt Wohlau.

Bingig ben 22. Upril 1820. Der Bierebergiche Rathichloß-

fauf No. 133., pro 9650 Rthl. mard heut confirmire.

Ronigl. Preuß. Stadt : Bericht.

Laben ben 12. August 1820. Der Tischlermeister Ignat Barth, bat bas brauberechtigte Haus Mo. 137. von ber verehel. Morit geb. Kallenbach, für 620 Athl. gekauft.

Ronigl. Preuß. Gtadt : Gericht.

Oppeln ben 29. August 1820. Bei dem Konigl. Stadt=Ge= richt sind folgende Raufe zur Confirmation gekommen.

1. Die Schefierkaschen Cheleute, um bas Beersche Saus sub Do. 35.

pre 3000 Rthl.

2. Der Gotclieb Scholt, um bas Haus der Hilbertschen Cheleute fub No 202., pro 643 Ribl. 8 fgr.

3. Die Maria Bieczored, um bas maritalifche Saus fub Do. 184.

pro 456 Rthl.

4. Der Brauer Johann Sahn, um die Summeliche Werkstadt fub

Ro. 225., pro 300 Rthl.

Winzig den 26 August 1820. Der Frohlichsche Grasgarten= kauf No. 6. zu Groß-Wangern, pro 400 Athl. ward heut consirmirt. Das Gerichtsame Groß-Wangern.

Winzig den 30. August 1820. Der Krinkesche Hauskauf Ro. 87., pro 520 Rthl. ward bato confirmirt.

Ronigl. Preuf. Stadt : Gericht.

Binzig ben 25. August 1820. Der Heinrichsche Kretschamskauf No. 9. in Syfodau, pro 1500 Athl. ward dato consirmirt. Das Rittmeister von Werder Senfrodauer Gerichtsamt.

Wingig den 7. July 1820 Der Lenkesche Uckerkauf zu Meu-

Das Berichtsamt ber Majorate : Berrichaft Dieban.

Großendorf ben 12. Juny 1820. Der Battsche Bauerguthes kauf Do. 30. und Porschwig, pro 560 Athl. ward heut bestätigt. Das hiesige Gerichtsamt.

Brieg ben 17 Angust 1820. Bei hiesigem Konigl. Preuß. tanbe und Stadtgericht ift der Kauf Des Badermeister Jander, um das bier

hier fub Ro. 373. Belegene Bader Woifframfche Saus, pro 2850 Ribt.

beute confirmirt worben.

Brieg ben 31. August 1820. Bei hiefigem Konigt Preuß. Pant, und Stadegericht ift ber Rauf bes Gottlieb Bentichel, um 4 Morgen laubemigles gu Reu- Mofelache Do. 5. gefegenes Robeland bon bem George Botave und beffen Erben pro 103 Mitht. 8 for beute confirmire morben.

Brieg ben 24. Muguft 1820. Bei biefigem Konigt. Preuf. Sand. und Stadtgericht ift ber Rauf bes Philipp, um Gotilieb Raabes Briegischdorf fub Dio 27. gelegenen Saubletstelle, pro 600 Rthl. confirmirt worden. Stefferty .

Brieg den 31. August 1820. Pei hiesigem Ronigt. Preuf. Land = und Stadigericht ift ber Rauf bes Richel, um bes Rochels gu Migenau fub No. 35. ge egene Freihausterfieue, pro 80 Ribl. co. fie-

Towen ben 13. September 1820. Bei Frobeln Briegichen Kreises ift nachstebende Besigveranderung vorgefallen Rauf bes Schroar, um zwei Acferftude von ber Fan Gtabricher Lunde.

Graflich v. Stofc towener und Frobler Gerichtsant.

towem bem 13. September 1820: Bei Dichelau Briegschen: Rreifes ift nachfiehende Befigverande ung vorgefallen. Eradition Der Sofes garinerstelle sub No. 3. an ben Gottlieb Heinrich, pro 720 Rihl. Dis Rongt. Juftgamt Michelau

Leobichut ben 16 August 1820 ei bim Gerichtsamte beg Rirrergures Jacobedorf, Cosbr Rreifes, find vem i. Januar bis ulene Juny 1820 folgende Raufe, als:

i bber bas uderftud fub Do. 2. von einem Preslauer Scheffel Ausfagt ber Freitauster Unton Menbefden G ben ju Schonbrunn an Die

Saueler Frang Girect richen Cheleute bafeteft, pro 34 Rthl. und

2) über das Grundfluck fub Ro. 24, pon & Scheffel Ausfaat bes Bauslers Unten Nicklaid zu Schonbrunn an Die Jgnat Klinkefchen Ches leute bafelbft pro 144 Athl confirmere worden

Bingig ben 8, July 1820: Der Wiefentaufch ber Frau Ritts meifter von Dogrell geb. v. Ctutnig ju Wohlau Do. 49. gu Rrumm= Woblau ward bem confirmer. Be bol bare an and and and an and and

des entend author of the committee of the property of the colors and the colors and

Ronigh Domainen: Infligamt Wohlau. som son erromethich Terrie, in all or ber Charles on ber Mitte we Mittwochs ben 18. October 1820.

Muf Gr. Königl. Majestät von Preußen zc. 18.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XLII.

Sicherheits = Polizen. Steckbrief.

Der unten naber fignalifiere in der Frohnveste zu Namstau arretier und wegen Diebstadt zur Unter suchung gezogen gewesene Dienstsnecht Michael Tripke aus Polanowis gebürng, ist ben i ften September a. c. Abends zwischen 7 und 8 Ubr auf noch nicht erklare Act entwichen. Da an der Wiederhabhaftwerdung dieses gefährlichen Verdrechers sehr viel gelegen ist, so werden die resp. Bedörden blerdurch ersucht, im Aufgrellungssolle denselben nach Ramstau an das v. Kalfreutbsche Partrimonialgericht zu Strehlig Lorzendorfer Antheil zu Dänden dessen Justitarii Den. Justizrath Frietsch zu Ramstau gegen Erstattung der Kosten transportiren und abellesen zu lassen.

Breslau ben bein October 1820.

Der Eriminal Senat Des Ronigf. Preuf. Dber : Canbesgericht von Schlefien.

(Signalement.) Der Dienstinscht Michael Tripfe aus Poblenowis ift 30 Jahr alt, bat branne Hare, teleckte Strn, branne Augenbraunen, gräuliche Augen, bide Nafe, runde Gischtebildung, rundes Kinn, schwarzen Batt, Zähne mit Lücken, branne Gesichtebiarbe, ift unterf ge, spricht deutsch und poblaisch. Beg seiner Entweichung trug er eine grune Jacke, dunte Weste, leinene Hosen, Schube und runden Hath. g.)

311 vertauten.

[&]quot;) Brestan ben 29. August 1820. Bon dem Königt. Preiß. Gerichts amre des vomaligen Sandlifts zu Broslau wird hiernut öffenelich bekannt gemacht, daß die Martin Penckertsche Erbifelle sub Ro. 34. zu Gabis Prestang schoen Erises welche auf 1737 Rebte, 22 far. Courant dorfgerichtich selchäng word n und wovon die Sax zu jeder schicklichen Brit ben dem brestgen Gerichtes amte zu inspiceren ist, in dem auf den 22sten December d. J. angesepten einzigen und peremiorischen Sermin, im Moge der Execution an den Meistbiethens den verlauft werden soll. Sämmtliche Raussuspisse werden demnach hierdurch

vorgeladen, sich an bein gedachten Tuge Vermittags um so Uhr in bem Candgerichtsgebände auf dem Dobin bierfelost, emweder in Berson, ober burch binlanglich mit genugsamer Insormation verfebene Bevollmächtigte einzusinden und ihr Geboth abzugeben, wo sodann der Meistbiethende den Zuschtag dieses Erundsucks zu gemärtigen.

Ronigl. Preuf. Gerichtsamt des vormaligen Sandfifts.

Peters mald au ben gen August 1820. Die zu Peistereborf Reichensbachschen Creifes fub Mo. 65. belegene Joseph Rreischmersche Mehlmühle, welche ortsgerichtlich auf 1678 Athlic. Courant abgeschätt worden ift, wird im Wege ber nothwendigen Subhastation in den angesesten Biethungsterminen den 18. Septbr., den 17. October und peremtorie den 15ten Novbr. a. c. veräußert. Bests und zahlungsfählge Kaussussige werden daher hierdurch ausgesertet, an jenen Tagen verzüglich an dem lest genannten zur Abgabe ihrer Schothe Bormittags um 9 Uhr in der hlesigen Gerichts. Canzlen zu erscheinen und zu gewärtigen, daß der Juschag der Mühle an den Best und Metstelenden erfolgen werde.

Das reichsgraft. Stollbergiche Gerichtsamt.

Sohran ben 26. August 1820. Auf den Antrag des Officii Fielt wird bas nach dem ausgetretenen Hutmacher Carl Wagner allhier verbliebene städtische Haus sub Mo. 35. geschätzt auf 360 Athl. Cour. in Termino peremterio den Iren Novdr. d. J. Bormittags um 10 Uhr an den Meistbirthenden gegen baldige baare Begehlung verkauft werden, wozu Kaussussige vorladet

Das Ronigl. Ctabtgericht.

Schmiedeberg ben the August 1820. Den bem Land: und Stadts gericht zu Schmiedeberg foll die fub No. 111. zu Barnderf gelegene, von bein Häuster Christian Gottsfried Thamm hinterlassene und auf 103 Athlir. 20 igr. gerichtlich abgeschäßte hanslerstelle in Termino ben gien November c. Vormitstags um 11 Uhr an ben Meist : und Bestbiethenben veräußert werben. Königt. Breug. Land: und Stadtgericht.

Sirich berg ben 15ten Ceptember 1820. Ben bem hiefigen Ronial. gand und Ctabtgerichte fell das fub Do. 1012 bi felbft griegene, auf 416 Rthl. 8 gr. abgeschäfte Daus, bes Schmidemeifter Beinhold, in Termino den 28ften Movember c. als bem einzigen Biethungs Termine öffentlich verfault werben.

*) Munfterberg ben 8ten October 1820. Auf bin Antreg eines Reals Glanbigers wird in Termino ben 27ften December blefes Johres Bormittags um 11 Utr bas fub Rro. 247. auf ber Burggaffe biefelbft gelegene, mit einem halben Bierbran berechtigte und ouf 1217 Athl. 21 gr. 8 b'. abzeschäfte hans und Farberen an ben Meiftbiethenden verkanft werten, wozu Kauflussige biermit einladet

Das Ronigl. Land . und Stadtgericht.

*) Beinrich au ben 4ten October 1820. Bon dem unterzeichneten Ges richtsamte mird die fab No. 48 hierfelbst belegene, jum Bermögen ber verwit. Elifabeth Beiblich geb. Lohr geborige und auf 272 Athlr. 9 fgr. 6 d'. gerichtltch geschäpte Saublerstelle auf den Antrag der Bestgerin subhaftirt. Es wers ben baffer befig : und jablumgfabige Rauffuffige bierburch eingeladen, in bem peremtorie auf ben 22ften December c. o. Bormittage um 9 Ubr foftgefetten Ricitatione : Termine in bieffger Cangeny mofefbit Die gerichtliche Sage b b. aten October c. a. ju jeder ichieflichen Beit nachgefeben merden fann, ju erfcheis nen, ihr Geboth abingeben und ben Inichlag an ben Delfe und Befibiethens ben mit Bemifliaung ber Befigerin und ihrer Ereditoren fobann au gemartigen. Das Gerichtsamt ber Ihro Majeflat ber Konigin ber Dieberlanbe

gehörigen Berricaften Deinrichauund Schonfoneberf. and animate Bu verauertoniren. m natungede Freienweiter

Goldberg ben 22ften Anguft 1820. In der Leih: Anffalt bes Pfande Berleibere Benjamin Bertrangote Delabon biefelbft, werben am bien Robems ber c. Rammittags um i Uhr und am folgenden Tage verfallene Bfanber, an Brettofen Unren, Betten, Mleidern, Tichern, Leinwand, Bett: und Tifch. mafche ze. öffent ich an ben Meifibietbenben gegen fofortige Bezahlung in Cour. verfauft werden, wogu das faufluflige Publicum biermit eingeladen wird. Bur gleich merden alle, die in Diefer Leib - Unftalt Wianber niedergelegt haben, Die feit 6 Monaten und langer verfallen find, biermit aufgefordert, Die Pfander noch bor bem Quetions . Termine einzulofen, ober wenn fie gegen bie contrabirte Schuld gegrundete Ginmenbungen baben follten, folche biefigem Ronigl, Canbe und Stadtgericht gur meitern Berfügung anzuzeigen, widrigenfalls mit bem Bertaufe Der Pfanbfinde verfahren, aus bem einfommenden Raufgelbe ber Pfand Glaubiger, wegen feiner in dem Pfandbuche eingetragenen Rorberungen befriediget, ber etma bleibende Heberfang ber Urmencaffe biefelbit abgeliefert und dem achft Diemond mit einigen Einwendungen gegen Die contrabirte Dfands Eduld meiter gebort merten wird

Ronial Breug Band= und Stadegericht.

Citatio Creditorum.

*) Ratibor ben 26. Gertember 1820. Auf ben Untrag Des geitherigen Commandeure bes Garnifon Baraiffons no. 11. herrn Obriff v. Schichten in Reiffe werben von Geiten bes biefigen Ronigt. Ober. Pandesge: ichts von Dberfcble. fen elle und i be, befonders aber alle unvefannte Glaubiger, welche feit ber Beit bom t Sannar bie uft. April c a an die Caffe ber erfen und zweiten Abtheilung ber autgeloften Garnion Bataillons no. 11. und bes lagarethe ber gedachten erfen Abtheilung aus ergent einem rechtlichen Grunde einige Unfpruche ju haben permeinen bierbnich vorgeladen in dem por bem Dber gandengerichts. Referenbarine Deren Birfa qui d n 13 Januar 1821. Bormittage um 9 Uhr anbergumten Liquibations. Termine in bem bleffges Doer-Bandesgerichtshaufe perfonlich ober Durch einen gefestich gulagigen Bevollmachrigten ; woju ihnen bei etwa ermangeln: ber Befanntichatt unter beu biefigen Juftig: Commiffarien Die Juftig: Commiffione. Rathe Laube, Bidura und Der Jufig Commiffarius Stodel in Borichlag gebracht werben, an beien einen fie fich wenden fonn n gu erfcbeinen, ihre vermeintlichen Uniprude angugeben und burd Dim fmittel gu befcheinigen. Die Nichtericheinen. Den aber haben in gewärtigen, baf fle aller ihrer Unfrriche an Die gedachte Caffe

verliffig erffart. und mie ihren Korderungen nur am bie Berfon befienigen mit bemifie contrabirt baben, merden permiefen werden. ing) be alchien

m mit 19 find Ronigla Breuga Dber Landesgericht von Oberfchleffen.

Danteuffel.

and the long but to day to be Citationes Edictales, the world said and to the

Bredlan ben 20 Juli 1820. Bon Geten bes unterzeichneten Rouigl. Doer: Landesgerichts mird hiermit ber bobmifche Unterthan Ignas Moolph , welcher fich fonft ju meilen & p feinem Schwiegervater, bem berifchaftlichen Biebpachies Gottlieb Gebauer gu Beindorf aufgeholten, als muthmaglicher Eigenthumer bes Dem Rreifdmei Untereffnet ob und in Beldlag genommenen Budere und Coffees onf ben Antrag ber Ronigl. Regierung ju Liegnis aufgefordere, in bem ju feiner Bern binung auf ben 1. Decbr. c. anberaumten Bermine vor bem biergu ernannten Commiffaito, Ober : Landesgerichte: Refer. Janig Bormittage um to Ubr obne fehlbar in bem Partbenengimmer bes biefigen Dber Landergerichtebaufes ju erfchet. nen, ober ju gewärtigen, bog bin feinem Mudbliben Die in Befolag gerohimene Baore confisciet, und ber barausgelofte Betrag bem Ronigt. Freco übermielen merben mirb.

Ronigl. Dreuß. Ober Lanbergericht von Schleffen

Der ganbesgerichts wird auf Antrag bes Officit Fied ber abmefende Johann Unton Ignag Comarger aus Sabelfdwerdt, welcher fich feit mehrern Jahren ben ben Canton Revinonen nicht geffellt bat, jur Mudfebr binnen a Monaren in Die Roniah Breuft, Lande bierbie ch aufgefordere; und ba ju feiner Bergutmortung bieruber ein Termin auf ben aufen December c. a. Bormitags um to Ubr ror dem frn, Dber Landesgerichte Alffeffor Renbauer anbergumt worben, ju felbigem auf bas biefige Dber Landesgerichtehaus borgelaten. Collte Beflagter in Diefem Termine nicht ericbeinen, auch nicht wenigstens ichriftlich fich melben; fo wird gegen thu als einen . um fich bem Rriegetenft ju ent ieben Unegetretenen verfahren und auf Confiscation feines gegenmartigen , oie auch funftig ibm etwa gufallenden Bermogens gum Beften bes Fied erfannt merben. g.)

Band Beridolo Konigl. Breug. Dber Bantesgericht von Schleffen. auf

*) Ratibor ben 19. Geptember 18:0. Bon dem unterzeichneten Ronfat. Dber : Lantedgericht mirb ouf Unfuchen bes Officialie Riet ber aus Comammite w & Reiffer Creifes geburtige, entwichene enrollirte Ranconeff Frang llebergy ber gefiell' bffenelich vorgelaben, baf er fich innerbath gwolf Woches und frateffens in Dem auf ben 12. Nanuar 1821. vor bem Depuitten Dber Lanbeggerichte Referendari's herrn Thill anfichenden Germine geftellen, von feiner Entweichung Rebe und Antwort geben, und feine Burucktunft alandb ft nachmeifen, im Toll feines Auchleibens aber gewärrigen fall, bag er feines fammtlichen Bermbarns und biernachft noch erma jufallenden Erofchaften verluftig erfiart, und folche bent Gisco guerfannt merden follen. g)

Ronigl. Breug. Ober Lantesgericht von Oberfchliffen bys he aller user staggleen Berrecher werden für natulie

*) Ratibor ben 6. September 18 3. Bon bem unterzeichneten Rönigt. Dier Landesgrichts mirb auf Ansuchen es Officialis fisci ber aus Geppersoorf gebütige enter dene Franz Philipp vergestallt off neich vorgeladen, daß er sich innerhald zwolf Wochen und spätestens in dem auf den 16. Januar 1821. Bormitstags 9 Uhr vor dem Deputirten Ober Landesgrichte Referendarius Weitelich anssehenden Termine gestellen, von seiner Entweichung Rede und Antwort geben, und seine Zurücklunft glaubhaft nachweisen, im Kall seines Ausbleibens aber geswärtigen soll, daß er seines sämmitlichen Vermögens und hiernachst noch eine zur fallenden Erdschaften verlastig ertlätt, und solche dem Fisco sperkannt werden sollen. g.)

Ronigl Breuf. Obertanbesgericht von Oberfcleffen.

Manteuffel. *) Edwenberg ben gten October 1820. Demnach bas in Sachen ber Commende: Dachter mider ben Sandler Gottlob Sutter ju Blaamit ebemaligen Commende : Antheils unterm Sten gebruar 1820, ausgefertigte Ugnitions - Refoint nebft bengehefreten Onpothequenfchein bom Sten Kebruar gedachten Rabe res über die für erftere auf ben Grund bes gedachten Refoluts eingetragene Schuld pon bi Rithir, 14 fgr. 11 b', angeblich verlobren gegangen, fo merben blerintt alle biefmigen, welche ale Eigenthumer, Erben, Ceffionarien eder fons flige getreue Inbaber auf Die abhanden gefommene Intabulatione : Recognition trgend einen Unfpruch in haben glauben mochten, öffentlich borgelaben, fich gur Production berfelben und jur Befcheinigung ber thren baraus juftebenden Uns forderungen binnen 6 Wochen, inbbefondere aber in Termino ben iften Decemis ber b. 9. bes Bormittans um 10 Ubr auf bem hieparn Rathhanfe por bem Land. und Ctartgerichts : Affeffor Ronige einzufinden, im ausbleibenden Rall aber ju gemartigen, bag fie ihrer Redite baran fur vertuftig erflare, mit allen fernern Anfouchen auf immer gur Rube bermiefen , Dem gufolge aber bie über ermabntes Capital lautende Intabulations Mecognition fur unfraftig geachtet und burch Ertabulation obgebachter Real Berbinblichfeiten in Rudficht bes Eintragungs Bermerte für Unfpruchlos merbe erflart merben. Ronfal, Dreuf: Land und Stadtgericht, ann ann

flegnis ben 23sten August 1820. Nachdem über den Nachlaß bes ders storbenen Ober. Staabs Arzt Hagen albter, zu welchem außer einigen Mobilien und Activis von geitigem Betrage sub Ro. 21. albter an der Goldberger Straße belegene Daus und ein Garten sub No. 17. Ir. B. hieselicht geboren auf den Antrag ber Bormundschaft der Hogenschen minorennen Kinder per Decretum vom 22sten April a. c. der eroschaftliche Liquidations. Prozest eroffnet worden, so fordern wir alle etwanigen unbekannten Gläubiger hiermit auf, sich in dem zur Liquidation und Berification ihrer Forderungen auf den 19ten December a. c. Bormittags um 9 Uhr vor dem ernannten Deputato, Land- und Etadigerichts Affestor Thurner auf dem hiesigen Land- und Stadtgericht entweder in Person oder durch mit hins innglicher Insormation und gesepticher Bollmacht versehene Mandatarien aus der Jahl ber hiesigen Justizcommissarien, von denen ihnen im Fall der Undekanntschaft die Herren Justizcommissarien Feige und Hasse vorgeschlagen werden, einzusinden und ihre Unsprüche gebührend anzumelden und zu bescheinigen, widrigensalls sie zu gewärtigen haben, daß sie aller ihrer etwanigen Borrechte werden für verlussia

erflare und nur in basjenige werben berwiefen werden, was nach Befriedigung aller fich melbenben Glaubiger von ber Maffe etwa noch übrig bleiben niochte.

Liegnin den 30 August 1820. Es bat die Chefran De Deinrich Silbes brand , welcher aus Polfenhann in Schleffen geburtig und im agffen intanterte-Regiment (4ten fcblef.) ale Dusfetter geffanden, am tren Detober 1818, bon demfelben aber jum zweitenmale befertirt ift, ben uns auf Scheibung von ihrem Mann wegen boblicher Berlaffung angatragen. Diefemnach forbern wir ben as Dachten Silvebrand, beffen Aufenthalt ganglich unbefannt ift, hierburch auf, ten Joren December a. c. Boimitt as um 11 Ubr por Dem ernannten Deputirten, frn. Land = und Grabigerichie. Uffeffor Urnd, entweber perionlich ober burch einen Des polimachtigten, ju welchem ibm im fall ber Unfanntichaft, ber Berr Juftig. Commiffar Reige vorgefchlagen mirb, auf bem hiefigen Canb. und Stabta richt ju ericbeinen, fich auf die Klage geborig einzulaffen und Die weitern Berbandlungen in gewirtigen. Gollte berfelbe aber in gedachtem Termine nicht ericeinen, fo wird er in Begiebung auf Die Cheicheidungeriage ber Defertion ifte geftanbig und mit bin ber bolichen Berlaffung feiner Chofrau fur übergubre geachter, Die Efe getrennt, feiner Fran die anderweitige Berbeprathung in unverbethenen Graven gefigttet und er ffir ben alleinichuldigen Ebelt erffare merden. g.) an in beite bei eren mi

Ronigh Dreuß Land, und Stadtgericht.

Deiffe ben 11. April 1820. Bon bem unterzeichneten Gericht mirb ber Schmidt Lotens Tobel aus Bieles Reiffer Creifes in Ober Schleffen, mil der als Colbat bet bein ebemaligen fürfil. v. Sobenioheichen Infanterie-Regiment geftanden, im Johre 1806. in bem bamaligen Reiege mit in bas Reld gedangen, in der Echlacht bei gena in Gefangenichait geratben, im Lagareth gu Des geftorben fenn foll, fett Diefer Beir aber von feinem Leben und Mufentbait feine Radricht gegeben bat, fo wie feine etwa gurudgelaffenen unbefanns ten Erben und Erbnehmer, auf Unjuden feiner Epefran vergeffalt offentic porgelaten, bag berfelre ober feine ermanige Erben binnen o Scona en pom 11. Diefes Monats angerechnet, fpateffens aber in Dem auf den 22. Sanuar 1821. Bormittags um to Uhr anbergumten pracluftvifchen Termine bor bem Depatirien herrn hofrichter: Amterath Schuberib auf ben Binimern Des une terzeichneten Geriches fich entweber in Berfon ober ichriftlich gu melben, und, meitere Unweifung, im Rall feines U sbleibens aber gu gemarigen gabens bag er fur tedt erflatt, und fein Bir ogen ben als nadfte Erben fich legit mirenben Unverwandten zur freien Disposition wird übentaffen werden.

hongt. Deuß. Dofrichteraut. Gibrich.

Frankenstein ben 26. August 1820. Auf Antrag ber Anna Maria verehl. Günther geb. Bohm and Diredorf wird deren ben dem ehemaligen v. Heisingswen Eutrasser Regimente zwieht zu Grottkau unter der Encadron des herrn Odristen gestandene Ehrmann, der mit einer Händlerzeite zu Rieder- Dusderf ansthig gewesen, in dem Feldzage 1806, den Jena mitz gesochten, von da zur großen Armee nach Preußen mit gezogen und von da Arankheitschalber in das kazareth nach Königsberg gebracht warden sebn sell, seitetem aber von seinem keben und Ausenthalt nichts weiter von sich boren lassen, hierdurch offentlich vorgekaden, blunen daso und 9 Monaten, besonders aber

aber in bem auf ben 26. Man 1821, anbergumten peremtorischen Termine vor unterz ichnerem Institution biesebst in Frankenstein, entweder in Verion oder burch einen zuläsigen und gebörig legitimirten Bevollmächtigten zu erscheinen, über sein Ausbleiben schuldige Nebe und Antwort zu geben, mohtugegen dersselbe, im Fall er sich nicht melden sollte, zu gewärtigen hat, daß sodann nicht nur auf seine Todeserklärung angetragnermaßen erkannt, sondern auch in deren Belge die zwischen ibm nad seiner Ehestan zeither bestandene Se gerrennt und der lestern als unschuldigem Theile die anderweitige Berheurashung im unverpbochenen Verwandischaftsgrade werde nachgelassen, überdies aber über sein nachgelassenes Birmögen den Rechten nach erkannt werden wird. E.)

Graffich v. Pfeilsches Divstorfer Gerichtsamt. Deffmann.

dag tur glante, trans der Dffener Arreft. der ingot

Sarnowis ben 28ften Muguff 1820. In Folge bes Dato über bas Bermogen Des Roulmann Friedrich Juft hiefelbft, welches in einem Ctabl, Gifen. und Speceren : Baaren : Lager beflebt, verfügten Concurfes werben fem bl bie befannten, als unbefannten Glanbiger beffelben bierburch aufgeforbert, fich fpates ftens in bem gur Elquidatien und Juftification ihrer Forderungen auf ben 9. Robbr. D. 3. Bormittags um 9 Ubr in ber biefigen Gerichte Cangelen prangirten pracluft: vifden Termin entweder perfonlich oder burch julafige Bevollmachtigte ju melben, wibrigenfalls Diejenigen, welche in Diefem Ermine nicht erfcheinen , mit allen ihren Rorberungen an Die Daffe praclubirt, und ihnen beshalb gegen bie ubrigen Glans biger ein emigie Stillichmeinen auferlegt werden wird. Bugleich wird bierdurch allen und jeden, welche von bem Gemeinschuldner etwas an Belde, Cachen, Effere ten oder Briefichaften binter fich baben, angedeutet. Demfelben nicht bas Mind ffe ju perabfolgen, vielmehr bem Gericht bavon forberfamft treuliche Ungeige ju mas den, und Die Gelber ober Gaden, jedoch mit Borbehalt ihrer daran habenben Recte in bas gerichtliche Depofitum abjultefern, widrigenfalls felbige, wenn dens noch dem Gemeinschulbner etwas bezahlt ober ausgeontwortet murbe . biefes fut nicht gefdeben geachter, und jum beffen ber Daffe anderweit bepaetileben merben wird, ober menn ber Inhaber folder Gelber ober Gaden diefelben verfchmeigen poer jurud behalten follte, er noch angerdem alles feines baran babenben Unterpfand und andern Rechts fur verluflig erffart merden mirb.

Das Königl Gericht der Stadt. AVERTISSEMENTS.

Brestan. Es wird ein gefdidter Stelnbruder verlangt; ber Rauf. mann C. R. Reumann auf ber Ralsgaffe Ro. 756. giebt nabere Austanft hieruber.

Breslan. Der verftorbene Chegatte nreiner Tochter herr Regimentes Arzt Doctor Schmackpfeffer, hat nach Answeiß feines Contobuchs noch ven mehreren feiner arztlichen Kunden für deren Behandlung zum theil firfrtes, zum theil tiquibires honorar zu erhalten. Im Ramen meiner Tochter forder ich

viefe feine Debenern biermie auf, bas foulbige honorartum binnen 4 Moden an mich abzuführen, damit meine Lochter wider fie zu klagen, nicht veranlagt wird. E. 28. Dentschel.

Bredlau. Rothbuchen : , Erlen : und Birten & Bribbolt ju Schiffe erhale

ten und nach Ronigt. Dags richtig gefest, verkauft zu billigen Breifen bir Kanimann Roblicke, am Riuge Ro. 578.

Grobnig nahe an leobichus Die große Draueren hiefelbft bedarf eines vorzüglichen Brauers zu Bennachten, ber fich über feine Geschichtlichkeit in Berfertigung mehrer Gattungen von Giere, zurelchend ausweisen kann, qualificirte Cubjecte melben fich ben bem bortigen Wirthschaftsant, auch founte, wenn fich ein zureichend vermögenere Mann bazu findet bie Braueren und die Brenneren, einzeln oder zusammen, auf 6 Jahr verpachtet werden.

Brestau. Meine Bobnung ift fest am Ende ber Obergaffe jur got-

denen Krabe Do. 2103.

3. D. Grufon, Portraitsmabler.

Breslau Eichen, Buchen, Erlen, Weißbirfen mit der Rinde, Riefern und Fichten in Schiffen gebrachtes und nich Rontzl. Maaß gesistes Leibholz, wie auch Bauholz geschnitten und in Stammen ift in den hofen der herren Zummermeisster Krause und Tiege vor dem Sand. und Oberthore zu billigen Preift in zu haben, und sind ben erst en dren Sorten die Peiste berabzeiegt. Auweisungen hierauf sind sowohl in meinem Comptoir auf dem Salzeinge im Riembergshofe, als bed ten Faltoren auf gedachten hofen zu haben.

Jacob Joel Bloch.

*) Bredlan. Ein Copha mit Sprungfedern, 6 Poifter Ctuble mit guten Uebergugen, verschlebenes tupfernes und eifernes Ruchengerathe, alles in brauch-baren Stande ift Sandgaffe No. 1595, ben E. Preuid gu haben

*) Bredlau. Unterzeichneter wohnt nun auf ber Mitbufergaffe benm Cet

fenfieber Sen. Borrmann Ro. 1676.

Großner, Dr. med, et Chyrnrgia.

*) Bredlan. Ein offenes auf bie Stroße gehendes Gemolde net & Dobnung ift in No. 614. auf ber Junkerngoffe ju vermiethen und auf Weihnachten ju beziehen. Nabere Ruchricht erifiellt der Saus-Eigenthuner.

*) Breslau. Diefen Connabeno und Conntag gebn gren gebi die Bagen

fonell und tequem nach Beelin. Das Rabere im rothen Saufe ben

Mendel Rarber.

*) Brestau. Auf ber Oblourrgaffe in Reo. rigg. ift eine Webaung gu berm then und bald zu beziehen. Das Nabere bem Elgenthower.

*) C tett in den trien October 1820 Meinen meriben Berwondere und Freunten melbe ich ergebenft, die beut Morgens erfolgte & ibudang meiner lieben Frau geb. Weiß von einer Tochter, Die aben balb nach ter Geburt verfieren ift,

Bild ich Santich.

(4113)

gles seine Debenen begmiegen, ale tonnge Lynnige allen g

Neo. XLII. des Breslauschen Intelligenz-Blattes

and nonichteten Benuers zu Albenauchten, der fich über feine Geftentlich

ned 3. de Agind vom 180 Detober 18 200. Agind con sau une

AVERTISSEMENTS Boche, gu Gunben, mo auf Symnafien und andern Unterrichts. Anftalten tein Unterricht flatt findet, Bortrage über die Artthmetit, Geometrie, Algebra, Erigonometrie und Stereometrie in meiner Bebaufung, in ber Junferngaffe Do. 604. im Lubbertichen Saufe balten. Much foll, wenn fich mehrere Theils nebmer fi ben, für junge Raufleute mabrend ben Abendftunden Untereicht im Rechnen, Budhalten, ber frang, Sprache und Beographie ertheile werden. Bugleich finde ich mich verantagt bem Geruchte in widerferedjen, ale murbe ich, einem auswärtigen Rufe folgend, mein bisber fo rubmoof beffanbenes Technifdes Infittnt jur Bildung funftiger Rauffeute, Fatrifaren, Deconomen und Militair aufgeben. Im Gegentheile habe ich mit demfelben einige Berbes reitung . Claffen verbanden und bas Sonorar fur Diefe Claffen bergeftalt ermaßigt, bag das Juftitut auf großere Gemeinutigfeit Unforud machen barf. Rabere Dachricht, fo wie ben geb udten Plan bes Inflitute ertheile ich unentgelblich in meiner Bebaufung gwijden 12 und 2 Uhr.

E D Dabn, Doctor ber Phielofophie.

*) Breston. Gute Reifegelegenheit nech Berlin ben toten und 20ffen

Theory du a Fr SI THE

auf der Reifergaffe im goldnen Frieden Do 299.
*) Breslau ben 17ten October 1820. Da ber herr Mojor v. Butler, pormale im 23ffen Infanterie Reg ment (4ten fcblef) gegenwartig in Bleichterg. wohrt ft, mir die Regulirung feiner Gefchafte anvertraut bat, fo forbere ich elle bij nigit, we de Unfpruche an ibn ju baben vermeinen, bierburch auf, fich vor Dem 20ffen Decbr. b. 3 bin mir ju melben, und bann bas Rabere megen three moa ichit ba bigen Befriedigung bon mir ju erworten.

Der Juftigcomm farins Grodel, Albrechtsgoffe Ro. 1257. *) Burffen fein ten 16. Ceptember 1820. Das Ernft Gottfried Barfche Freihaus no. 52 gu Dier Galbennu Balbenburger Greifes, welches auf 495 rebl. To far. Courant beregerichtlich abgefchist iff foll auf ben Antrag eines Glaubigers als im Bege der Errention offentlich verfauft werden. Befis und gablungeias bige Raufluffige laben wir bemnach biermit ein, in bem auf ben 21. December Bors mittags 9 Ubr anberaumten im Gerichtofretidam ju Dber-Galibrunn abgehalten werdendem einzigen und peremrorifchen Biethungstermine ihre Gebothe auf befage tes " rundfifet abjugeben und ju gemartigen, bag ber Buichlag an ben Deift? und Befibtethenden nach parberiger Genehmigung ber Real: Glaubiger erfolgen wird. Eben.

Eben so forbern wir alle unbekannte Bariche Real. Glaubiger jur Ungabe und Jusfliffcirung ihrer Forderungen in diesem Termine mit der Warnung auf, daß die Richterscheinenden mit ihren Real. Ansprüchen an das fubhastirte Grundfluck ab, und zu immermahrenden Stillschweigen werden verwiesen werben.

Reichegraft, won Sochbergides Gerichtsamt Der Derrichaften Fürffenfiein

uad Rohnstock.

Reichthal den 16. September 1820. Das in dem Ramslauschen Erelsborfe Droschkau sub Rro 4. gelegene Bauergut, auf 209 Athlir. 8 gr. gewürdiget,
wird den Zosten November d. J. öffentlich verkauft, Rauflustige muffen fich Bormittags um 10 Uhr auf dem herrschaftlichen Schlosse zu Droschkau einfinden und
hat der Mistblethendbleibende, wenn der Bester, sowie die Real-Prätendenten
einwilligen, den Zuschlag zu gewäreigen. Zu eben besem Termine werden alle
undefannten-Prätendenten sub vona präclust et perpetut flentit vorgeladen.

Das ablid v. Dofer Drofchfauer Gerichtsamt.

Jakobsborf ben Liegnis den roten September 1820. Das biefige Gerichtsamt tudbafirt ad instantiam des Gartner Auszügler Johann Friedrich Scholz zu Kunit, das seinem Enkel. Sohne dem Schneider Johann Gottlob Scholz hieselbst zigehörige von diesem erft fürzisch für 134 Arhl. Cour. erkaufte sub Ro. 11. albier beiegene Auenhaus, im Wege der Excution und ladet bestis und zahlungsfähige Käuser zur Abgabe ihres Geboths im einzigen allbier abzushaltenden Licitations. Termine den 25sten November d. J. diermit ein. Spen so werden die etwa noch unbekannten Gläubiger des Scholz ben Vermeidung sonsten Abstellung von der Masse, auf denseiben Terniln zur Eiguidation und Rachweisung ihrer Forderungen unter einem hiernit öffentlich vorgeladen.

Das Gerichtsamt hieselbst.

Berichtlich confirmirte Kaufcontracte.

Das Gerichtsamt in Jauernid macht ben verlautbarten Rauf:

1. bes Weigels um Cauere Freistelle, pro 470 rthl. befannt.

Beim Gerichtsamt Diebet - Urnsborf.

- 2. bes Knobliche Rauf, um Reichelts Bauerguth, pro 1800 tthi.
- 3. bescheinriche Ranf, ums vatert. Saus, pro 300 rtht.
- 4. bes Sahnels, um Frankes Freistelle, pro 1200 reht. Beim Gerichtsamt zu Dber Arneborf.
- 5. Des Gottfried Rulm Rauf, um Bintlere Freihaus, pro 600 rthi.
- 6. bes Bernitius, um Rintfleifche Saus pro 400 rthl. 7. bes Klingbergs, um Krugels Freihaus, pro 250 rthl.

Gerichtsamt zu Ober = Kungendorf.

8 bee Kohlers Kauf, um Pflegels haus, pro 500 rthl. Beim Gerichtsame Michelsdorf find verlautbart.

9. bes Bartiches Rauf, um ben bruberl. Rreticham, pro 984 rtbl.

10 bes Liebiche, um Weiffes Garten, pro 600 rehl.

14. des Scholhes, um Benturs Guth, pro 1200 rthl.

12. des Gottlieb Anders, um Brechers Saus, pro 100 rtht.

(4115)

Beim Reuffendorfer Gerichteamt.

12. bes v. Crauf, um die Scholeifei bes v. Crauf, pro 4600 rtht.

14. Carl Drebers, um Rofemans Saus, pro 250 rthl.

15. des Pepoldes, um Juste haus, pro 200 rehl.

16. des Bogte, um Drehers Saus, pro 280 rthl. Beim Gerichtsamt Mbelsbach.

18. bes Thomas, um Bottes Stelle, pro 170 tthl.

19. bes Banfele, um Laupites Scelle, pro 930 tibl. Beim Gerichtsamt Dberftanowis.

20. bes Soppes Kauf, um Reimans Freistelle, pro 1500 tibl. Bei Dlefwis.

21. des Rrufches Rauf, ums Michaeliche Saus, pro 270 rthl.

Breslau ben 20. September 1820. Bon bem Konigl. Gofrichteramte wird biermit befannt gemacht, tag ber 30h. Cail. Samuel Ruppelt ben fub no. 6. ju Reudorf gelegenen Rreifcham von bem Gottlieb Bollfahre laut Raufcontract vom 3. Juny und 14 Guly et conf. ben 19. July e a. fur 5000 rehl. erkauft bat, und ber Besittitel fur ibn im Sppothekenbuche vigore Decreti vom 20. Geptbr. e. eingetragen worden ift.

Dobm Bredfau ben 30. Muguft 1820. Bon Geiten bes Romigl. Sofrichteramts wird hiermit bekannt gemacht, bag ber Frang Stein bie fub no. 11. Bu Stuben belegene Bauerftelle von feinem Bater Anton Stein laut Raufcontract vom 12 Darg et conf. ben 6, July 1820 für 2350 rthl. Courant erkauft hat und ber Befigitel fur ihn im Sopothekenbuche vigore Decreti v 30. August 1800, eingetragen worden ift.

Ronial. Dreuß. Sofrichteramt.

Breslau ben 19. August 1820. Bon bem Ronigl. Preuf. Sofrichteramte wird hiermit befannt gemacht, bag ber Erbichmidt Co. feph Mohnert ju Stuben von bem Bauerguthe bes Unton Pavel ein Uderfluck von einem Scheffel Musfaat fur 50 rebl. Courant erkauft bat. und der Befintitet fur ibn er Decreto vom 19. August 1820 eingetra= gen worden ift.

Dohm Bredlau ben 12. Muguft 1820. Bon bem Ronigl. Dreug. Sofrichteramte gu Breslau wird biermit befannt gemacht, bag ber Rrang Mafock bie zu Groß : Bollnig fub no 18. gelegene Gartnerftelle laut Raufcontract D. b. 4. Novbr. 1819. et confirmato 5. April 1820. von feinem Bater Joseph Masock fur 300 rihl. Courant ertauft hat, und Titulus Poffeffionis fur ibn ex Decreto vom 12. August 1820 im Sp: pothekenbuch eingetragen worben ift. *)Dobu

Dohm Breslau ben 19. August 1820. Bon bem Königs. Preuß. Hofrichteramte zu Pressau wird hiermit bekannt gemacht, daß der Barthel Lindet das zu Meleschwiß sub no. 21, gelegene Bauerguth taut Kauscontract vom 23. Man 1803, und 2. Man 1810, und confirmirt den 14. Juny 1820, von seinem Bater Martin Lindet für 191 tthi. BI st. & d'. in reducitter Minge erkaust hat und der Besitztiel für ihn im Hopothelenbuch eingetragen worden ist.

Breslau den 16. September 1820. Bon dem Königl. Preuß. Hofrichterante wird hiermit bekannt gemacht, daß der Zimmermann Joseph Winter die sub no. 62. auf dem Hinterdohm gelegene Erbstelle von dem Erbsaß Franz Carl Bolkel taur Kauscontract vom 10 Merz er confirmato 6 Upril 1820. für 250 rihl, Courant erfauft hat, und ist der Besitztitel für ihn er Decreto vom 19. August 1820 eingetragen worden,

Breslau den 16. September 1820. Von dem Königl. Preuft. Hofrichteramte wird kiermit bekannt gemacht, daß der Gonfried Ulica das sub no. 21. zu Rattwiß gelegene Ungerhaus von dem Daniel Raget kaut Kauscontract vom 17. Februar und 8. April et consirmato den 12. April 1820 für 102 rthl. 20 ggr. 6 pf. Courant erkauft hat, und ist der Besitzitel sur ihn ex Decreto vom 2. September 1820. eingetragen worden.

Bre klau ben 12. September 1820. Bon dem Königl Preuß, Hofrichteranie wird hiermit bekannt gemacht, daß die Krau Christiane geb Weinisch verehl. Förster die sub no. 39. auf dem Hinterdohm geles gene Erbstelle laue kauscontract vom 20. Juny et construato 12. Au ust 18 0. su 100 rekl gekanft hat, und ist der Besishiret für sie ex Descreto vom 30. Angust 1820. anhero eingetragen worden.

Wustewaltereborf ben 22. September 1820. Beim Bus femaltereborfer Gerichtsamt find Raufe verloutbart worden:

1. Rauf Gottfried Schaberts, um hoffmane Muble, pro 3400 rtht.

2. bes Gottlob Fofts, um Rosners Saus, pro 210 tthl.

3. des Ihmides, um Potter Haus, pio 240 ribl

4. bes & autes haustam mit heint. Riefel, pro 1050 rthl

STOPPORT CONTROL STOPPING AND STRUCTURE SPECIAL STRUCTURE OF CONTROLS

5. des Scholges, um Billners Stelle, pro 600 rthl. Das Gerichtsamt.

(4117)

Donnerstags ben 19. October 1820.

Auf Gr. Königl Majestät von Preußen ze. 28.
allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLII.

Betanntmachung,

wegen Berbingung Des Berpflegungs Bebarfe für Die im Oppelnicen Regies

*) Der Bedarf an Groot Roggen, Safer, hen und Strob, ju Berpflegung ber im Oppelnichen Re terungs Departement garnifonirenben Truppen fur ben Beite raum bom iften Januar a f. ab, foll offentlich an ben Mindeftfordernten verdune gen werden. Dagu wird Terminus licitationis auf ben 1 gten Movbe. c. anberaumt, an welchem Zage fich LicitationBluftige im Local ber aften Abtheilung ber unterzeich. neten Ronigl. Regierung einzufi ben und ibre Gebothe abzugeben baben. Die fpes giellen Bedingungen werden wie gewöhnlich burch Musbang am Gingang der erften Degierungs Abtheilung, noch vor Abbaltung bes Termine befannt gemacht. Bore lanfig wird beshalb bemeitt, baß fomobl Special- Bebothe ouf Die einzelnen Das angine und Magagin: Depots, als auch bemnachft Beneral: Bebothe auf fammtliche Magazine wirben angenommen werben, bag ber Minbeffordernbe eine Caution pon 10 pro Cent von bem gangen auf einen gemiffen 3 itraum übernommenen lies ferungs Quanto, gleich in Beritationetermin fellen muß, und an fein Beboth bie jum Eingang boberer Gin bmigung gebunden bleibt, und baf bie fiefrrungs Do. niff ation in baarem Gelde ober Trefor und Thalericheinen, gleich nach eingereichter mit ber Broviantamitlichen Quittung belegten, bierorte rebibliten Eiguidation et Oppein den 1 gten Ociober 1820. g.)

Ronigi. Regierung. Erfe Abeheilung.

Dobm Breslau den 5. July 1820. Nachdem wegen Auseinanderfetung der George Paulichen Erben ju Lehmarnben das zur Erbmaste geborige und
auf der Ottaschiner Feidmark gelegene Ackerstäck von 14 Morgen 144 Q. R. welches ben den Ortsgerichten zu 6 pio Cent gerechnet auf 3298 Rebl 3 b. und zu
5 pro Cent gerechnet auf 3957 rehl, 18 igt. 4 d. abgeschäpt ift, im Bege der
freiwlätzen Suchaffation an den Meistbiethenden öffentlich verkauft werden soll,
und hiezu ein peremiorischer Lichtations. Termin auf den 3. November a. c. angeseht worden, so werden alle Besitzsähige und Kauflustige hierdurch eingeladen,
gedachten

gedachten Taged Bormittags um 9 Ubr por bem ernannten Deputirten Serrn Uffiffor Forche in bem Commiffions Bimmer Des hiefigen Ronigl. Dobmcapitas far Bogteiamts in ericeinen, ihre Gebothe abjugeben, und in goige beffin ju gewartigen, bas nach Genehmigung ber Erben an ben Deifibiethenden mit Dem Bufchlage berfahren werden wirb. Die aufgenommene Sare fann übrigens in ber hiefigen Cangley naber nachgefeben werben. Dobmcapitular, Boateiamt.

Ratibor ben 22ffen September 1820. Da Die fub Ro. 12. in bem Dorfe Mofurau Cofeler Ereifes gelegene, jur Berlaffenfchaft Des verfiorbenen Dathes Pienent geborige, auf 126 Mibir. 20 fgr. Cour. gerichtlich abgeschätte Frengarts nerffelle und Schmlebe, mogu 6 große Scheff ! Ansfaat gehoren, auf ben Antrag Der Erben Theilungehalber offentlich an ben Meiftbiethenben verfauft werben foll und ju diefem Bebufe ber einzige peremtorifche Licitations = Termin auf ben 4ren December biefes Jahres anberaumt worben in, fo werden Raufluflige und Bab. lungsfähige bledurch eingeladen, in diefem Termine bor bem unterzeichneten Gerichteamte auf ber gewohn ichen Gerichtoffelle ju Mofurau ju ericheinen, ihre Gebothe abjugeben und ju gewärtigen, Daf tiefe Doffeffion nach vorheriger Cinwilligung ber Erben, Dem Deift und Beftbiethenden jugeichlagen werden wird,

Das Gerichtsamt bes Allobial Rittergutes Mojuran. Bernhard, Juftit.

Birfdberg ben 23ffen August 1820. Ben bem biefigen Ronigl. Land-und Stadigerichte foll bas fub Ro. 392, hiefelbft auf ber Schupengaffe gelegene, auf 1557 Rtbir. 8 gr. abgefcagte Ranfmann David Bernhard leniperfche Saus

in Termino ben toten Robember c. offentlich verlauft werden.

*) Schreiberdorf ben 3often September 1820. Das allhier in Mittels Schreiberedorf fub Dro. 17. gelegene Sauster- Grundftud bes meil. Friedrich Rifter, welches gerichtlich auf 56 Rible. 12 gr. mit Berucffichtigung ber bas rauf haftenden Abgaben abgefchatt worden, foll auf Untrag der Erben in bem Beingig entscheibenben auf den 4ten December c. a. Bormittage um to Uhr alle biep an gewohnlicher Gerichtsamtoffelle anberaumten Termine offentlich an ben Meiftbiethenden verlauft werben, woju Rauffuft , und Zahlungtabige bierdurch Berichtsamt. Steinbachfches Gerichtsamt. eingelaben werden.

Mania, Juffit. Deutsche Bartenberg den itten October 1820: Die Baffermahlens ecuring deventories bene Befibung Do. 33. ju Lindan ben Reuffahtel Frenftabtiden Greifes, Rirchmible genannt, gerichtlich auf 500 Ribir. gewurdiget, ift Schuldenhalber fubbafta gefiellt und ju beren Berfauf-Termin ben 22. Decbr. 1820. angelet . Befit und gablungstabige Raufluftige werden aufgefordere, in biefem Cermine im Amtogerichte. Zimmer ju Lindnau ju ericheinen, ihr Geboth abjugeben und hat der Deiff. und Benbiethende ben Bufchlag nach erfolgter Bernebmung ber Ereditoren gu temarten, auf nach ber Publication ber Abjudicatoria abgus gebende Gebothe aber fann nicht geachtet werden. Die Zare tft ju gindau und in biefiger Regiffratur einzufeben.

Bergogl. Dinofches Jufigamt ber Berrichaft Deutsch : Bartenberg. *) Leobichus ben isten Geptember 1820. Das Ronigl. Stadegericht au Brobichut macht hierdurch bekannt, bag bie im Bauerfelde fut Do. 11. ber legene, bem Beifchermeiffer Johann Bauch jugeborige und auf 1000 Ribir. Cour. gerichtlich gefchatte Dete Meter, in Termints ben 11. Roubt., 16. December 1820:, peremitorte aber ben 20ffen Januar 1821. frut um 9 Uhr verfauft werden wird, moju Raufinflige und Zahlungsfahige ju erfcheinen, hierburch worgeleben merben. Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

*) Bebhardteborf ben 12. Detober 1820. Das auf 53 Ribir. ortes gerichtlich abgeschapte, allbier in Utt : Gebhardisdorf gelegene weit. Gettlieb Apelefche unausgebaute Wohnhaus, netft dagu gehörigen Gartchen, wird auf Autrag ber Erbichaftes Glaubiger in bem biergu auf ben 20ften December c. Bormittage um to Uhr allbier an gewöhnlicher Gerichtsamteffelle anberauinten Dermine auf bem Beie ber nothwendigen Enbhaftation offentlich an ben Deifi-Diethenden verlauft werben; wogu befit : und jablungefabige Raufluftige bier, burd eingelaben merben.

Abelich v. Uederibides Gerichtsamt.

Manig, Jufit. *) Gotte berg ben 9. October 1820. Die bem Stellmacher Berlohin sugeborige, erisgerichtlich auf 356 Mtbt. 4 far. 100'. Cour. gefchagte Frenhaus. lerftelle Do. 7. ju Johnsborf Pandesbuter Ereifes foll im Bege der Execution fubhaftirt werden, ju welchem Bebuf ein einziger Liethungetermin auf den 13. Decbr. c. Bormittage um to Ubr auf bem Schloffe in Dieber : Clasborf anberaumt morben ift, welches Kauffufligen biermit befonnt gemacht wirb.

Das Patrimontalgericht ber Rieber Blasborfer Guter.

Citationes Edictales. 18 day moderations

Brestau den igten July 1820. Don bem Ronigl, Gericht ab St. Catharfnam werden bierdurch alle blejenigen, welche an das fur den Ronigl. Abbreff: Comm farine und Rendant Mathaus Rremfer über bas auf bem Gottfried Macfiots fchen Bauergute fub Rro. 2. ju Dbermis verficherte Capital von 500 Rthl. , nebft 5 pro Cent Binfen, unterm Gien Auguft 1771: ausgefertigte und verlopven gegans gene Oppothequen : Inftrument einige Unfpruche baben, befonbere bie etwanigen unbefannten Eigenehitimer, Ceffionatien, Pland - ober andere Briefsinhaber ge-Dachten Supothequen . Infirmments vorgeladen, folde in Termino peremtorio ben Boften October c. frub um 9 Ubr in ber gewohnlichen Gerichtoffelle gehorig anzumele Den und ju juffificiren , mibrigenfalls fie bamit pracludirt , ihnen ein ewiges Stillfchweigen auferlegt, bas Infirument amortifire und das Capital felbft nebft Binfen im Sprothequenbuche gelocht werden wird. Ronigl. Gericht ab St. Catharinam, annichter an

Ratibor den 28ffen July 1820. Bon bem unterzeichneten Ronig'. Dberlandes gericht wird auf Unfuchen Des Officialis fiete Die aus Deutsch Beichfel Plefiner Ereifes geburtige, entwichene enrollirte Cantoniffen Gebruber George und Undreas Mathya bergefialt öffentlich vorgelaben, daß fie fich innerhalb 12 Wochen und fpareftene in bem auf ben iften December c. a. vor bem Deputirten, bem Brn. Ober - Candesgerichte. Referendarius Richter, anffebenden Cernime gefiellen, von 1 1110 8 11 (1) 1 0 0 9 1

es les formant bleedurg bekannt, bag bie im Bauerfelog fat Ida nach 271126

ihrer Entweichung Rede und Antwort geben, und ihre Zurucklunft glandhaft nach weisen, im Fall ihres Austleidens aber gewärtigen follen, daß fie ihres fammttichen Bermögens und hiernacht noch etwa zufallenden Erbichaften verluftig, erklatt und folche dem Fisco zuerkannt werden follen g.)

Ronigi. Preuf. Ober Landesgericht von Dbericht fien.

Ratibor ben 3. Juni 1820. Bon bem unterzeichneten Konigl. Obers Lanbedgericht werden auf Ansuchen bes Officialis Fisci ber aus Schwammels wit Meisser Ereises gedürtige entwichene Kantonist Carl Gloger berg fialt öffents lich vorgeladen, bas er sich innerhalb 9 Monaten und bis jum 20 April 1821. auf den Zimmern best gedachten Ober Landedgerichts vor dem Deputitien, dem Derrn Ober-Landesgerichts Referendartus Richter gestellen, von seiner Euts weichung Nebe und Antwort geben und seine Zurückfunft glaubhaft nachweissen, im Fall seines Ausbleibens aber gewärtigen soll, daß gegen ihn auf seine seinen einer willtübrlichen Strafe erfannt werden wird. 2.)

Ronigl. Preuß. Dber : Landesgericht von Ober : Schlefien.

Manteuffel.

*) Raubren in Rieder Schlesten ben i 4ten October 1820. Da ber vors mal'ge Dragoner nachherige Sefreite im Ronigl. Preuß, 5ten Pommerschen Husarens Regiment Carl Friedrich Laube and Raubten schon seit bem Jahre 1812, feine Rachseicht von sich gegeben hat, so wird berfelbe anf Instanz seiner Mutter, als im Fall seines Ablebens ges glichen E bin verwittibren Creis. Diagoner Anna Maria Laube geb, Steamund hiermit ausgetorbert, von seinem Leben und Aufenthalte innerhalb dr p Monathen Nochricht zu geben, svätestens aber in Ternino ben 25. Januar f. Bormittags um 9 Uhr auf hiesigem Nathhause vor dem Königt. Gericht der Stade entweder in Person oder darch einen bialänglich legiennerten Bevollmättigten zu ersscheinen, widrigen Falles derseibe für todt erkiärer, und sein Nachlaß an genannte seine Mutter ausgeantwortet werden wird.

Ronigl. Gericht ter Gtabt.

*) Reichenbach den 29 Sepibr. 1820. Nachdem über das Bermögen bes biefigen Coffeter Edriftian With im Arte der Concurs eröff et worden, io werden alle eter nigen, welche an denfelben und deffen Bermögen, info derteit ader an dessen hier besisendes haus und den in der biefigen Frankendeiner Borsstadt besigenchen Garten, n bit dazu gehörigen Gedänden einen Andpruch zu haben machen, hierdnicht vorgeladen, in dem auf den 15ten Januar 1821. anderannten Liquidations. Termine, entweder in Person, oder durch einen mit hinreichender Information versehenen Bewollmächtigten zu erscheinen, ihre Forderungen zu liquidiren und deren Richtigkeit nachzuweisen. Die Ausbleibenden daben zu gewärdass sie mit ihren Anforderungen an die Concursmasse vrästudire und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen gegen die übrigen Gläubiger aufgelegt werden.

41176

Offener Arrest.

*) Reichen bach ben 29ffen September, 1820. Rachbem über bas Beromogen bes hiefigen Coffetier Christian Wilheim Artt ber Concurs eröffnet worden, so werden alle diesenigen, welche von bem Geureinschuldner etwas an Gelbe, Sachen, Effecien ober Briefschaften hinter fich haben, hierdurch aufgefordert, deme felben nicht das Mindesie bavon zu verabiolgen, vielmehr bem unterzeichneten Gericht hiervon ibrdersamst treutich Anzeige zu machen und die Gelber oder Sachen, jedoch mit Vorbehalt ihrer baran babenden Rechte, in das Droofium besselben abzultefern. Wer dennoch dem Gemeinschuldner etwas bezahlt oder ausantwortet, wird für nichtgescheben geachtet und zum Besten der Masse anderweitig bengetrie ben werden. Wer bergleichen Gelder und Sachen verschweigt und zurückbehält, wird alles seines daran habenden Unterpfandes oder andern Rechtes verlusig erklärt werden.

Das Königl. Stadtgericht.

*) Bredlau. Connabend den 21ften diefes geht ein bebecter Bogen nach Frankfurth; ber Lohnfutscher Bohm, Deergaffe No 2091. wird deshaib Auskunft ertbeilen.

*) Breblau. Einem hochzwerebrenden Publikum wird hiermit eigebenft, befannt gemacht, bag die bepben Runftler Franke und Molduand fich vereinigt has ben und fo, womit nach Belfall firebend, noch einige Borfiellungen g ben werden, und verfichen, indem fie alle ihre Krafte aufbiethen, daß Riemund ben Schauplat unbefriedigt verlaffen wird. Die Preife ber Plate werden nicht erhöht.

*) Brestau. Ohne allen Dampf gut brennende Lichte, gegoffen bas Pfb. a 12½ fgr., gezogen bas Pfd. 11 fgr., als auch gute trodine Step. Seife a Pfd. 10 fgr., ben 5 Pfb. a 9½ fgr. Mge., alles in neu Preuß. Gewicht empfiehlt

B Saueley.

*) Brestan. Bu vermierhen ift eine Wohnung zwen Treppen hoch, bestes bend aus fieben Stuben, 1 Allowe, Rüche, Reller ic. mit und ohne Pferdestall, ju 3 Pferden nebst Wagenplatz ju Welhnachten d. I oder Oftern f. I zu beziehen, auf dem Reumorft Rro 1576. De Rabere ift Partiere benm Eig nehumer zu erfahren.

*) Brestou. Capitalien von 1600, 2000, 4500 bis 10000 Mible. find Lerm. Beibnachten jur erften flabrifchen Sppoth f allbier ju vergeben. Raberes bem Agent August Stock, Meffergoffe in No. 1733.

") Brestau. Gang frifche Souffeiner Auftern bat mit letter Poft erhalten bie Welnbandlung bes M. Bulde.

*) Brestan. Daß ich auf ber Somiebebrude in ber Stadt Danzig neues und gutes Doppelbier in Souteillen fcenten werbe, mache ich befannt.

Chriftian Bernbarb.

*) Brestau. 36 Chod gute Rabe-Felgen ffeben wegen Mongel an Raum billig gu verlaufen. 200? ift zu erfragen am Ziegelebor rechts bem hoigfactor

Weigelt.

*) Brestau ben 17ten October 1820. Es find in dem Dorfe kamsfeld, eine Meile von Breslau, von einem ketterwagen in der Racht vom 15ten jum 16ten d. M. im Gastitalle des Straßenkretschams aus einem emballiten Ballen, melder aufgeschnitten worden ist, drep Weben weiße Cattune, & Ellen dreit und 126-Ellen lang Pr. Maaß gestohlen. Wer den Dieb enededt, erhält am Rasymarkte No. 2021. im Gewolde eine Belohnung von 10 Rible. Cour.

*) Breblau. Meine Schule und Penfions : Unftale habe ich auf ber Burfts gaffe Ro. 1252. ber Maria Ragbalenen Rirche gegenüber verlegt, woelbft ich noch

einige Penfionairinnen aufnehmen fann.

Berwie. Laget, Borffeberiu.

*) Bredlau. Den am i ten biefes durch eine Brufteniglatung erfolgten Sob meines lieben Mannes bes Paftot Sbriftian Gottlieb Waglen von Schönbrunn und Ober Rofen zeige ich wit febr teirübten hetzen Berm indten und Freunden ergebenft an, und bin ber fillen Theitnahme ve fichert. Er flavb fur mich und meine 5 unerzogene Kinder viel zu frub!

Charlotte Bagler geb. Rengebauer.

") Bredlau ben I ten October 1820. Die am I zten biefes Monats volle jogene Berbindung geigen wir unfern Bermandten und Freunden bierdurch ergebenft an, und einpfehien und Ihrem freundschaftlichen Andenten.

Friedrich Withelm Droninig.

Marie Louife Promnis geb. Reland.

Brestan. Elbinger Bricken, neue boll. Deeringe, Truffeln in Det

F. A. Stenzel jun., auf der Albrechtsftrase.
Fauer den 4 July 1820. Die zu Klonis hiefigen Ereies sud Mo. 14. Belegene und auf 5895 Kihl. 25 fgr. ortsgericklich gewürdigte Grürenersche Wind, Wasser und Dels Mühle, nebst dazu gebörigen Neckern, soll auf den Amtrag des Bishers, im Wege der fremiligen Subbastation in dem einzigen peremstorischen Biethungs-Termine den 16ten November diese Jahres Bormittags um 10 Uhr auf der Amtsklube zu Klonis össentlich verkanst werden, wozu alle besitz und zahlungsfähige Kaussusge biedurch eingeladen werden. Zugleich werden alle etwanige undefannte Gläubiger zum gleichmäßigen Erscheinen, Ans m den und Nachweisen, ihrer Forderungen unter der Berwarnung vorgeladen, daß sie den threm Ausbleiden mit ihren etwanigen Ansprüchen an die Kaussels der Masse präcludirt und diese ohne Welteres an die bekannten Gläub ger des Grütmer vertheilt werden wird

Das ablich v. Baubis Rlouiger Gerichtsamr.

Bre 61 au. In einer Specerenfandlung von auswärts wird ein Sandlunge Lebeling verlangt. Das Rabere außere Ricolaigaffe Ro. 418. im Gewolbe.

Gerichtlich confirmirte Kaufcontracte.

") Bierditowig den toten October 1820. Benm Gerichtsamt von ber Herrichaft Reufchloß wurden nachstehende Raufe bestätiget:

1. Des Gottfried Breuer, um eine Frenftelle bu Deffelmig, fur 50 Rth.

2. Des Johann Benbe, um die vaterliche Dreschgartnerstelle ju Reffet-

3. bes Johann Bertofla, um einen biefigen Weinberg, fur 265 rtht.

4. Des Christian Rohl, um ein Stud Uder zu Tichoschwig, fur 720 ribl.

5 des Johann Peter, um eine Frenstelle zu Tichoschwig, für 500 rthl.

6. des Schmidt Pfeifer und Frensteller Ambrofius, um die Waffermuble gu Bembowis, für 782 rtht.

7. des hentselmann, um ein Angerbaus in Wembowiß, für 170 riff.

- 8 bes Schmichale, um eine Frenftelle gu Wembomis, für 400 rthl.
- 9. des Webers Ablaß, um eine Coloniestelle zu Wierszkowig, für 592 rthl.

10. des Schmidt, um eine Frenstelle zu Tschoschit, für 200 rtht.

11. bes Brettschneiber, um ein Stuck Ilder, für 255 rthl:

12. des Rowag , um eine Frenftene ju Meufchloß, fur 800 ribl.

13. bes Bilhelm Rice, um eine Grelle ju Konigswill, fur 80 ribl.

14. bes Anis, um eine Stelle ju Konigemill, fur 100 rthl. 25. bes Juchs, um eine Stelle ju Bucowine, für 285 rthl.

16. Des George Marschall, um eine Stelle ju Bucowine, fur 100 rtbt.

17. des Pavel Marschall, um eine Frenstelle zu Buckowine, für

18. des Brauers Schmidt, um das Brau= und Brandtwein-Urbar von Zwornegoschut, für 4200 etft.

Graff. v. Sochberg freyminderftandesherrt. Reufchloffer Gerichtsamt.

Rrause.

*) Raubten ben 20. September 1820. Johann George Hoff= mann hat das Angerhaus sub Do. 7. ju Beißig von dem Ernst Friedrich Hilbebrand unterm 10. September 1820 um 130 Rthl. erkauft.

*) Raudten ben 20. September 1820. Der Bottcher-Meister Ernst Siegmund Reymann hat das bürgeriche Wohnhaus sub Mo 145. am Polkwißer Thore zu Raudten von den Gottlieb Hanischen Erben unterm 25. May 1820. um 110 Rthl. erkauft.

*) Raubten ben 27. September 1820. I Der Schneiber-Meister Gottlieb Strenpel hat bas Fr pfinck Uder jub No. 83 zu Raubten von bem Backer Meister Sottlob Schöltste ben 25 September 1820 um 170 Rthl. erkauft.

*) Raudten ben 2. Octeber 1820. Johann George Schwindtke hat tie vaterliche Dreschgartnerstelle sub Ro. 8. ju Riflig von feinen Mit-Erben um die gerichtliche Taxe von 240 Athl. erkanft laut Kauf-

brief vom 2 Det ber 1820.

*) Breslau den 27. September 1820. Bon dem Königl Hofrichteramte wi d bie mit bekannt gemacht; daß der Anien Welz die sub Mo. 57, aus dem Histerdohn belegene Gibstelle von dem Franz Pirnah lant Kaufconrakt vom 17. April 1820. und co stemirt den 5. July ejud, an für 600 Athl. erkauft hat und der Besith Tiel für ihn vigore Decreti vom 27. September cur an eingetragen worden ist.

Land- und Stadigericht bat der Burger Christ bem Malzermeister Umpfens bach Possessio Ro. 17. und 20. ber Thor Vorstadt am 24. Jugi

1820. um 3100 Ribl. abgekaufe.

fauf in Geißendorf, pro 60 Rthl. mard bato confirmirt.

Ronigl. Domainen = Justizamt Wohlau.

Bechiel=, Geld. und Fonds. Courfe. Breslau ben 18. Detbr. 1820.

Amsterdam Cour. 4 W. Br. G. Kayserl detto	J Br.	1 G.
Amsterdam Cour. 4 W Kayserl detto	By my more and	953
detto detto 2 Militaria 1442 Friedrichsd'or	A PRESIDENCE STORTER	1112!
Hamburg Banco 1 - 4 We 1523 - Conventions -	Feld that all the Feld	104
detto detto 2 M. 1522 Manze	10 CK 21 11 20 475	1752
London - 1- de ma 3 M. 1 - 16 23 1 Banco Obligari	ons 1 852	Bous
Paris - To the arm 2d M. of the Smats Schold	Scheine - 682	68
Leipzig in W. Z. 40 a Vista 1043	188次。福泉、沙山等底	100
Augsburg - 2 M. 2 - 1031 Lieferun s-Sch	eine 70	100
Be lin a Vista - 1991 Staats Object	one loo	48-20 h
detto 2 M - 982 Wiener Endon	anus-Scheine 42	1 412
Wien in 20 Xr a Vistal - 1042 Pfandbriefe von	1000 Rible 1104	-
detto 2 M) - 1022 102	- 500 - 104	
detto in W. W a Vista); 421 1-	100	-
2 M - - Disconto		
Holland Rand - Ducaten - - 963	The second second	2000年

[4125 1 B

Frentage ben 20. October 1820.

Auf Er, Konigl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XLII.

Warnungs a Ungeige.

Breulan beh ev. Septembre 1820 - 1150

Sanns George Brennig geburtig aus Groß. Britese Strehlenschen Ereifes Inwohner und Bictualienhandler ju Sogustawig Brislauschen Ereifes, 50 Jahr alt, wurde — well er seiner Ehefrau Marta Elisabeth geb. Weigand — mit welcher er auf dem Wege von dem Dorfe tomsfeld bis auf die hube bep Breslau vorgeblich in bestigen Streit gertete, in der Buth om sten Junt 1819. Ubends gegen to Uhr auf diff naicher Landstraße eine absolut iddliche Verlehung mir einem Mosser vors sählich depbrachte und sie badurch auf der St. Ale tödte, am i 4ten dessiben Ronats verhaftet und zur Untersuchung gezogen. Er hat die Ihat stepmüthig eingestanden und es ist dierauf gegen den Inquisiten die Strate des Beils mit Schleifung zur Richtstate und Verschartung dessen den fer Körpers rechtsträftig erkanne, und vermöge Merbachsten Bestätzungs, Resertpte vom zen August 1820. diese Strafe an dem Brinnig unterm heurigen Tage vollzogen worden.

Dreffau den 29fien Geptbr. 1820. g.)
Das Ronigl, Breug. Landes Inquificoriat.

Bu vertaufen.

Breslau ben 28. Ju'n 1820. Wir Director und Juffigrathe bes Ronigf. Berichts biefiger banpte und Reffeen fabt Breblau bringen bierburch gur allgee meinen Renntnif, daß auf den Antrag Des Thomas Dahlichen Berlaffenicaftes Curatoris, das jur ic Dabliden Berlaffenichaft gehorige Saus Do. 113. vor dem Canbthore, welches nach ber in unferer Regiftratur, ober ben bem allbier ausbans ben Broclama einguschenben Sare ju 5 pro Cent auf 2140 Mtbl. und ju 6 pro Cent auf 1783 Miblr. 8 gr. abgefchatt ift, öffentlich vertauft werden foll, bemnach merben alle Befit : und Zahlungsfabige burch gegenwartiges Proclama , offentlich aufgefordert und vorgelaben, in einem Beltraume von 6 Monaten in den bieju ans gefehten Terminen, namlich den Irten Ottober c. und ben 2often December c., befondere aber in bem legten und peremtorifchen Termine ben 22ften Rebruar 1821. Bormittage um to Ubr bor bem Ronigl. Juftigrath herrn Bar in unferm Pars thenen-3 mmer, in Berfon ober burch geborig informirte und mit gerichtlicher Special. Bollmacht verfebene Manbararien, aus ber Babl ber biefigen Juftij-Coms miffarien ju ericeinen, die befondern Bedingungen und Modalitaten ber Gub. baftation bafelbif ju vernehmen, ihre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gemare

tigene bag beninachft , info fern fein Biberfpruch von ben Intereffenten erfiart mirb. Der Buichlag und Die Abjudication an ben Meift. und Befibiethenben erfolgen

snimme nednide Das Ronigl. Stadtgericht.

Grunberg, ben 26ften Muguft 1820. Muf ben Untrag bed Tuchmacher Relebrich Wilhelm Albertin biefelbft, foll beffen Beingarten Ro. 1564: nebff barin befindlichen Bohnbaufe, tagitt 610 Rible. 20 gr. Conr. in Termino ben 4. Daube. Diefes Tabres Bormittags um it Uhr auf bem land , und Ctabigericht biefelbft. Im Wege noibwendiger Gubhaftation offentlich an ben Deifibietbenden berfauft merben, woju fich befig . und fahlungefabige Raufer einzufinden, und nach erfoferer Erflarung bee Intereffenten in ben Bufchlag, folchen fogleich ju ermarten haben.

Ronigl. Dreuß. gand = und Ctabrgericht.

Reichenbach ben 29ften Muguft 1820. Bum offentlichen Berfauf ber auf 6260 Rtbir, gerichtlich abgefchabten burgerlichen Grundfinde bes in Concure verfallenen blefigen Cattundinders und Danbeismannes Die onimus gueas Coffandier, bestebend in einem jur Druderet eingerichteren Daufe, einem garbes und einem Sangehaufe find 3 Germine, nehmlich auf ben 12. Rovember bes laufenden, taten Januar und 12ten Dar; bes funftigen Jahres anberaumt worden. Rauftuflige werben eingelaben, fich an ben gebasten Lagen, perems torifc aber am 12. Dart 1821, Bormittags um 9 Uhr im Gtabigerichebanfe hiefelbft einzufinden und ihre Gebothe abzulegen. Auf Die nach Beriauf bes legten Licitatione = Termins einfommenden Gebothe wird nicht weiter reflectirt merben. Die Sare tann im Stadtgerichtehaufe nachgefeben werden. Das Konlal. Stattgericht.

*) Greiffenftein ben joien Detober 1820. Das untergeichnete Gerichteamt fubhaftirt ab Inftantiam ber Gottfifed Dantelfchen Erben in Didhifeifen, bas pom Erblaffer fub 20. 144- binterlaffene und von Ortegerichten auf 40 Diebt. Cour. gewürdigte Daus und forbert befig. und jahlungsfabige Rauffuftige bierdurch anf. in Termino unico et peremtorio licitationis den 22ften December c. Borauttans um o Uhr in hieffger Gerichtscanglen ju ericheinen, ihr Geboth abjugeben und ben Bufdlag an Deiftbiethenben ju gemartigen.

Reichegrafich Schaffgotides Gerichtsamt.

*) Leobicous ben zien Detober 1820. Das Ronigl. Stadtgericht ju Leobifonn macht bierdurch befannt, bag bie bem minberjahrigen Leopoid Chaffer jus geborigen Grundflude, nehmlich bes vor bem neuen Tobre fub Do. 40 belegenen Bartene und der fub Do. 495, am Reidenteiche belegenen Diefe, in Cermino ben 23ften December frah um 9 Uhr bor bem Commiffario, Den. Uffeffor Rocher, pertauft merden follen, mogn Raufluftige in ericheinen, bierdurch vorgeladen merben. Ronigi. Preug. Stadtgericht.

Lautner.

Citatio Creditorum.

Breslau ben 14ten July 1820. Bon bem biefigen Ronigl. Stadtgericht merben hiermit alle und jede, welche an den Rachlag bes verfforbenen ebemaligen Liebengiger Pfarrer's Frang Rupper irgend einen rechtsguitigen Une inruch

· 中華 (中国教授的教育教育)

spruch zu haben vermeinen, hierdurch vorgelaben, vom 9. August c. an gereche net binnen 3 Wonaren, spätesiens aber in dem auf den dien Becember c. Borsmittags um ro Uhr dem Herrn J. R. Par ansiehenden Termine ihre Jordes rungen an den Rachlaß, entweder in Person, oder durch zuläsige und mit hinzelchender Insormation versehene Mandatariev, wozu die Drn. J. C. R. Meyer und J. E. Mide in Borschlag gebracht werden, anzumelben, den Betrag und die Art ihrer Forderung umfändlich anzugeben, die Documentel, Briefschaften und übrigen Beweismitzel, womit sie die Wahrheit und Richtigkeit ihrer Ansprücke zu erweisen gedenken, in Originalibus vorzulegen, das Röchige zuch Protocoll anzuzeigen und alsdann die zesehnäßige Unsehung in dem Classiscastions Utrel zu gewärtigen, wogegen sie den ihrem Ausbleiden und unterlaßner kinneldung ihrer Ansprücke zu erwarten baben, daß sie aller ihrer eiwanigen Borrechte verlusig erstät und mit ihren Forderungen nur an dassenige, was nach Bestedung der sich metdenden Ständiger von der Masse siede übrig bleis ben möckte, werden verwiesen werden.

Director und Juftgrathe bes Ronigl. Stadtgerichts.

Citationes Edictales. Surchause mones one

Der : Landesger cht werden auf Aasuchen tes Officialis Flori die aus Bobrownik beb Duirschin g burtigen entwichenen enrollirten Rantoniken Sebrüder Johann und Andreas Kontegen und Anton Thomaneck berg flott offentlich vorgeladen, das fle sich innerbalb 12 Bochen und spätestens in die auf den ihren Januar 1821. Bers mittags um 9 Ubr vor dem Deputirten, dem Ober: Landesgerichte, Reierendarius Schmieder anstehenden Termine gestellen, von ihrer Entweichung Nede und Aute wort geben, und bere Juruckfunft glaubhaft nachweiten, im Hall ibres Aasbieibens aber gemärtigen sollen, daß sie ibred sammtlichen Bermögens und hiernachst noch etwo zusählenden Ebstaalten verlustig erklätt, und solche dem Fiseo zurkannt were dem spischenden Ebstaalten verlustig erklätt, und solche dem Fiseo zurkannt were dem sollen.

Ronigt. Preuß. Ober ganbesgericht von Oberfchleffen.

Königt. Ober Landebaericht, wird auf Ansuchen bes Officialis Floci der aus Mechanist Boter Kreifes geburtige, entwichene, enrollirte Cautauff Joseph Baber deugestalt offentich vorgeladen, daß er sich innerhalb zwölf Wuchen und spater fents in dem auf den izten Januar 1821, vor dem Deputirten, herrn Ober-Landebartiches Referendartuß Jirsa, anstehenden Termine gesteller, von seiner Entweichung Rede und Antwort geben und seine Zurückfunst glaubhaft nachweisen, im Falle sines Ausbleidens aber gewärtigen soll, daß er feines sachweisen, im Falle sines Ausbleidens aber gewärtigen foll, daß er feines fammtlichen Bermagens und biernacht noch etwa zusallenden Erdschaften verzichtig erklätt und solche dem Fiso zuerkannt werden sollen. g.) Königl. Preuß, Ober Landebgericht von Ober Schlessen.

The same a to the same of the

Manteuffel.

*) Maribor ben noten Geptember 1820 .. Bon bem unterreichneten 23. nigl. Doet- Landesgericht mird auf Anfuchen Des Officialis Fisti Der aus 3:10 genhals geburtige, entwichene, enrollirte Contonift Jojeph Dittmann bergeftalt Effentlich porgelaten, bag et fich innerhalb 12 Bochen und fpatellens in bem auf ben Isten Sanuar 1821, bor bem Deputirten, Beren Dber Laubesaerichis Referenbarins Richter, anflebenden Termine gestellen, bon feiner Entmeichung Diebe und Unewort geben und feine Burudfunft glaubhaft nachweifen, im Gall feines Musbleibens aber gewärtigen foll, bag er feines lammtlichen Bermogens und biernachft noch etwa gufallenben Erbichaften verluftig erflart und foliche bem Sieco gurrfannt werben follen. g.)

Ronigi. Breug Der-gandesgericht von Ober-Schlesien.

Mantenffel. *) Ratibor ben 22ften Geptember 1820. Bon bem untergeichneten St. nial. Ober ganbesgericht wird auf Unfuchen bee Officialis Riect ber aus Bule geburige, entwichene, enrollirte Cantonift Frang Rlein bergeftal: offentlich por= gelaben, bag er fich innerhalb grodif Bochen und bis jum abten Januar 1821. auf bem Ronigl. Ober Banbesgericht ju Railbor bor bein Deputirien, ber n Dher : Pandesgerichte . Referendarius Beidlich geftellen, bon feiner Entweichu. a Rebe und Untwort geben und feine Burudennit nachweisen, im Sall feines Musbleibens aber gemartigen foll, bag er feines fammtlichen Bermogens und biernachft noch etwa gufallenden Erbichaften verluftig ettlart und folche bem Fisco ju ertannt werben follen. g.) Ronigl. Preug. Ober : Canbesgericht von Ober : Schleffen.

Liegnis ben 22ften July 1820. Es find folgende Inftrumente, als: 1) ein Spootbefen . Inftrument in bim recognitionie bom 23fen Muguit 1786. wegen ber fur den berftorbenen biefigen Gcabinus und Bactermeifter Carl Kriebrich Schmidt laut Kaufcontract gwifden benfelben und feinem Cobne Denjamin Sottfried Comide, über bie Brodtbant fub Dro. 625. allbier bom auffen und 23ften Muguft 1786, fur ben erffern er Decreto bom 23ften ej, m. et anni bas rauf eingetragenen rucfffanbigen Raufgelber bon 500 Ribir.; 2) ein Sould. Inftrument des Siegismund Schwalm bom aten Januar 1788. über das für Den Drefchgartner Gottlieb Reimann in Wurtich auf Die Frenbandlerftelle fub Do. 28. in Buchmald er Decreto bom itten Rovember 1788. eingetragene Capital von 120 Rtbir., worauf nur noch so Rtbir. rudfiandig gewefen find: 3) bas Sopotheten : Infrument Des Sandelsmann Chriftian Gottlob Dietrich bom 25ffen April 1781. über bas fur den verftorbenen Gefchwornen bes biengen Badermittels Johann Beinrich Daffe, auf Die Connenbude fub Do. 569. allbier fub eodem dato eingetragene Capital bon 140 Rthir. Courant, worquf aber nur 30 Rtbir. 8 gr. 8 pf. rudfiandig gemefen find, verlebren gegangen und ift bas Aufgeboth berfelben nachgefucht worden. Bir baben baber einen Termin gur Unmelbung ber etwannigen Unfpruche unbefannter Pratenbenten auf den 13ten Dovember c. Bormittage um 9 Uhr bor bem ernaunten Depn= tato, herru gand : und Stadtgerichte : Uffeffor Thurner, anberaumt und forbern alle biejenigen , welche an Die vorerwehnten Capitalien und die barüber queacs ftellte Inftrumente als Gigenthamer, Ceffionarien, Pfand = und fonflige Briefs, Menial Brend. Ciablacticat

inbaber Anforuch baben mochten, hiermit auf, fic an bem gebachten Sage und jur bestimmten Ctunde auf bem Ronigl. Land, und Grabtgericht biefeibe entweber in Berfon, ober durch einen mit gefentider Information verfebene Mandatarien, aus Baht ber biefigen Juftig : Commifferien, von welchen ihnen im Rall ber Unbefanntichaft ber hert Jufig. Commiffar Feige borgeichlagen wird, ju ericheinen, ihre Rechte mabryunehmen und Die weitere Berbandlung. im Rall bes Musbleibens aber ju gewärtigen, bag fie mit ihren vermeintlichen Unfpruchen werben pracindiret ihnen baben gegen die Befiger ber gebachten Grunoffude ein emiges Stillfcweigen wird auferlegt, die bbenbemertten Copis tallen aber werben getoicht und das barüber fprechende Inftrument amortifret werden mirb.

Ronigl. Preuß. Land und Stadtgericht,

Gubrau ben itten Dar; 1820. Der Fleischergefelle Friedrich Langid son bier geburtig , welcher feit bem Jahre 1806, verichollen ift , wird nebft feinen unbefannten Erben auf ben Untrag feiner Balbichwefter ber berehl. Bleifcher Utes noto, Therefia geb. Langith ju Glogau, hierdurch vorgelaben, fich binnen o Do= naten, fpateftens aber ben goften Januar 1821. auf hiefigem Rathbaufe gu melben, mibrigenfalls er fur tobt erflart, und fein noch ubrig bleibenbes Bermagen, feinen nachften Bermanbten ausgezahlt merben wird.

Ronigl. Dreug. Stabtgericht.

Brieg ben giften Muguft 1820. Bon bem Ronigl, Band und Stabts gericht ju Brieg wird ber im Jahr 1813. mabrend ber Belagerung vor Glogau in dem Lagareth jum Rlofter Leubus vermuthlich aber berftorbenen Sands mehrmann Carl Rief auf Untrag feiner Fran Unna Rofina geb. Loch in biers durch offentlich borgeladen, fich binnen 3 Monaten, fpateftens in Cermino ben 21ffen December c. a. Bormittags um to Uhr bor bem heren Jufig Affieffor Dieichert jur formlichen Austaffung auf die gegen ihn angebrachte Chefcheidungs Hoge und Inftruction der Sache in unferm Parthelengimmer entweber perionlich ober per Mandatarium legalem einzufinden, fich auf die Rlage gehörja aus Julaffen und die jur Biderlegung bienenden Beweismittel ju fuppebitiren, im Quebleibungefall aber ju gewärtigen, baf bas bibber bestandene Band ber Ghe burd richterlichen Ausspruch bem Antrage ber Rlagerin gemaß getrennt werben mirb.

Ronial. Preug. Land - und Gladigericht.

Bartenberg ben 27. Geprember 1820. Rachdem über bas Dir mogen bes Defonom Carl Rameler hiefeloft woju die bon bemielben fur 1000 rtil. fubbaffa ertaufte Boffeffion ber Gifenhammer genannt und die für 1245 rtbl. aleichmäßig fub baita erfauften Bloster Grundfinde fub no. 24. 28. und 23. melde Realitaten jeboch bem at. Ramster wegen ermangelnder Zablung ber Raufgelber nicht abjudicirt worden) geboren, Concurs eröffnet worden, fo baben mir jur Convocation ber Ramslerichen Glaubiger terminum auf Den 14. Ros pember a. c. Bormittage um 9 Uhr hiefelbft anberaumt, ju welchem fammilie the Creditores Debufs ber Anmeldung und Juftificirung ihrer Unfpruche biers burch vorgelaben werden unter ber Barnung, bag Diejenigen, welche in bies fem Termine nicht ericheinen, mit allen ihren Forberungen an Die Daffe pra. elubirt und ihnen debhalb ein emiges Stillfcmeigen auferlegt werden folle.

Ronigl. Dreug. Stadtgericht.

Reichenbach ben 14. July 1820. Nachdem über das Vermögen bes hiefigen Handelemanues und Krampachters Carl hinrich Seifer der Cencurs eröffnet und ein Liquidationes Termin auf den 30. October 1. J. anderaumt wors den, so werden alle dieseitigen, welche an das Vermögen des Gemeinschulbners einen Anspruch zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, sich bis zu dem gedachten Tage und fratestens an demselben, Vormittags um 8 Uhr biefelbst im Stadtsgerichtschause zu mielden, und die Richtigkeit ihrer Ansprüchen an die Naffe abgewiesen, und ihnen ein ewiges Stillschweigen auterlegt werden wird. Das Königl. Stadtgericht.

Reichenbach ben sten Augnst 1820. Nachdem über bas Bermögen bes hiefigen Rattundruckers und hundelsmannes hironimus Lucas Coffandier ber Concurs eröffnet und ein Liquidation-Termin auf ben 22. November i. J. anberaumt worden, so werden alle biejenigen, welche an den Gemeinschuldner und bessen bier bestigenden Grundstücke einen Anspruch in haben vermeinen, hiem durch vorgeladen, sich an gedachtem Tage Bormittags um 9 Uhr entweder in Person ober durch einen dazu authoristren mir hinreich noer Information bers sehenen Bebollmächtigten im Stadigerichtshause einzusinnen und ihre Ansprücke zu liquidiren, auch deren Richtigkeit darzutbun. Die Ausbie benden haben zu erwarten, daß sie mit allen ihren Forderungen an die Masse prätludirt und ihnen deshald ein ewiges Stillschweigen gegen die übrigen Gländiger auserlegt werden soll.

Das Königl. Stadtgericht, Offene Acreite.

Reichen bach ben 14. July 1820. Rachbem über bas Bermögen bes biefigen Daudelsmannes und Krampachters Carl Beinrich Seiler ber Concurs er siffnet worden, so werten alle diejenigen, welche von bem Gemeinschuloner etwas an Gelbe, Sachen, Effecten oder Briefschaften hinter sich baben hiermit aufges sorbert und angewiesen, bem unterziehneten Gericht biervon unverzüglich treue Anzeige zu machen u v die Gelber oder Cachen, jedoch mit Borbehait ihrer bas van habenden Rechte, an bas Depositum besteiben abzulierern. Mer etwas versschweigt oder zurückhält, gehr seines daran habenden Rechtes oder Unterpfands verlustige.

Das Ronigh Gtabtgericht. Retchen bach ben gien Muguft 1820. Rachdem über bas Bermogen Des hieffgen Rattunbruders und Sandelsmannes Sieronimus Lucas Coffandier Der Concurs eröffnet worden, fo werben alle Diejenigen, welche bon bem Gemeinichulbner etwas an Gibe, Gachen, Effecten ober Briefich fin binter fic Baben, hierdurch aufgefordert, Demfelben nicht bas Mindete b won gu verabfolgen vielmehr bem unterzeichneten Bericht bietvon forberfamit Ungeige gu machen und Die Gelber ober Cachen, jeboch mit Borbebalt ihrer baran babinben Recte. in bas gerichtliche Depofitum atguttefern. Ber bem Gemeinfchalbner bennoch etwas bezahlt, ober ausantworter, wird fur nichtgefcheben geschiet und juns Beffen ber Daffe anderweit bengetrieben merden. Diejenigen Inhaber folcher Sachen und Gelber, welche Diejelben verfdwetgen und gurudhalten, follen auen ibres baran habenden Unterpfandes oder andern Rechtes für verluftig erffart Das Ronigi. Stadtgericht. merden. *) Dhlau

*) Dh tan ben 26. Juli 1820. Nachdem über bas Bermögen bes Bauers Gottlieb Brinke ju We feorf der Concurs eröffnet worden ift, fo werden alle diejes nigen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Gelde, Gachen, Gffetten oder Briefschaften hinter kat haben, hiermit aufgefordert und angewirfen, dem unterseichneten Geticht biervon underzüglich treue Angelge ju machen, und die Gelder oder Gachen mite Borbehalt ihrer Ansprücke an bas Depositum desselben abzuliefern. Wer wissenich an ten Gemeinschuldner etwas bezahlt oder ausaneworten sollte, wird für nicht geschehen peachtet und zum Besten der Masse onderweit beigertreben werden; wenn ober ber Juhaber solcher Gelber oder Gochen dieselden verschweigen oder zurück behalten sollte, wird noch außerdem seines daran habenden Unterpfans des und anderer Rechte für verlustig erklärt werden.

Königt Preuß. Domainen Juffizame.

*) Bredlau ben rifen October 1820. Bon Geiten bee Ronigi. Juffie amtes ju Gt. Bincen; wird das dem Dberamtmann Munger zugehörtge fub Do. 103. am lebindamme auf bem Elbing belegene, jum Coffee's Schanf eingerictete Saus und Garten, welches nach ber gerichtlich aufgenommenen Lage, auf 8852 Mtblr. 12 ar. Cour. gewurdiget worden, auf den Untrag eines Real : Glaubigere biermit nothwendig fubraftiret und öffentlich feil gebothen. Bu diefem Zweck find nachftes bende Biethungs. Termine und gwar der 22fte December c , 23fte Februar und 27fe April a. f. angefest und es merden baber Raufluftige, Befis und Bablunge. fablge hiermit eingeladen, in biefen Terminen, befonders aber in bem juleht per remtorift anfiebenden Termine ben arfien April a. f. Bormittage um to Ubr in biefiger Amtecanglen entweder in Berfon oder burth einen mit gehöriger Boumache und Information verlebenen Mandatariumgu ericheinen, die nabern Bedingungen und Sablunge : Dodalitaten ju vernehmen, Darauf ihr Geboth ju thun und beme nacht ju gemartigen, daß bem Melfibiethenden befagter Fundus nach borgang ger Einwilligung bee Ererabenten jugeschlagen, auf etwa fpater eingebende G borbe ober nicht meiter Rudficht g nommen werden wird, als nach 5. 404 bes Unbands aur Allgemeinen Gerichte. Dronung fratt findet. Die über tiefes Grundftid aufgenommene Lore fann forobl in hiefiger Umtecanglen, als auch den bem bichafte Ronial, Gradtgerichten eingefeben werden. Uebrigene werden alle etwa unbefonnte Real : Pracenbenten gur Wahrnehmung ihrer Gerechtfame gleichfalls eingeladen, indem ihnen im Ausbleibungsfalle ein ewiges Stillichweigen auferlegt merden Ronigl. Juffigamt ju Ct. Bincent.

Breslau. Rothbuchen -, Erlen : und Dirken Leibhol; ju Schiffe erhals . ten und nach Körigl. Maas richtig gefeht, verkauft ju billigen Preifen . ber Kaufmann Roblicke, am Ringe No. 578.

Brestan. Meine Wohnung ift fest am Ende der Odergaffe jur golbenen Krabe No. 2103.
3. D. Gruson, Portraitsmabler.

Brestan. Es wird ein geschickter Steindrucfer verlangt; der Rauf. mann E. F. Meurs ann auf der Ralegaffe No. 756. glebt nabere Austunft bieriber. Grobe

Grobnig nahe an leobicult Die große Braneren hiefelbst bedarf eines vorzüglichen Brauers ju Bennachten, ber fich über feine Geschichteit in Verfertigung mehrer Gattungen von Biere, zureichend ausweisen kann, quabificitee Gubjecte meiben fich ben bem bortigen Birthichaftsamt, auch konnte, wenn fich ein zureichend vermögender Mann bazu findet die Braueren und die Brenneren, einzeln oder zusammen, auf 6 Jahr verpachtet werden.

*) Altich eitnig den 22ften October 1820. Meinen bochgestren Baften mache ich bierburch ergebenft bekannt, baglich vom 20ften b. M. an wieder in metnem Doufe wohne. Rraufe.

*) Reuftadt den Isten Juni 1820. Dem Publiko wird hiermit bekannt gemacht, baß die Sohn des hiefigen handelsmann Fadian Danziger Ramens Roa Danziger in den mit seiner Drom Theresia Becheler unterm 24sten und 25 May und sein Juni 1820. errichteren Shepatren die hier unter Sheleuten geltende Güstergemeinschaft ausgeschlossen hat, und daß jungen Shebeute zwar dem Danziger sen. die Handiung gegen den Senaß des 4ten Theiles des jährlichen Gewinnstes treiben helsen, jedoch in telner gemeinschaftlichen Berpflichtung zu ihm deshalb stein, und daß ber der Separation ihnen der vietze Theil des Handlungsgewinnstes oder des Waarentagers in Ra ura veradreicht werden muß.

Ronial. Breug. Stabtgericht.

*) Lande but ben zien Deieber 1820. Das von dem fler verftorbenen Schloffermeifter Wägner nachgeloff ne, ouf 1015 Ath lagirte brauberechtigte Sans Rro. 79. hiefiger Stadt nehlt dazu gehörigen hofpital: Ackerftut von i Morgen foll im Wege ver nothwendig in Subbaftation in dem auf ven allen Deege b. 3. wer und anftebenden einzigen Liethungstermine öffentlich an den Meist und Beft. bietbenden versteinert werden, weshalb besty und zahlungstädige Kauflustige biere durch dazu eing laden werden. Zugleich werden auch die noch unbekannten Glaus biger des verstebenen Wägner biermit off netich vorgeladen, ihre Forderungen an desten Nachlasmusse ber Bermeidung der Brächnforia in eben diesem Termine zu liquiotren. Rönigt Peruß. Gradtgeriche.

Caelshof ben i gen August 1820. Rachdem auf ben Grund der von dem Rreichmer Granistans Lata wegen Infolvenz erfolgten freywilligen Abtretung feines fammtlichen Bermögens unterm hintigen Tage über foldes formlich der Concurs öffert worden, so werden hiermit besten fammtliche unbekannten Saubiger vorgetaden, nicht nur in dem auf ben 11. Novber. a. C. Bormitrags 9 Ubr zu Karlsbof an gewöhnlicher Gerichtsflätte ihre Forderungen anzumelden und gehörig zu bescheinigen, widrigenfalls aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Forderungen präsclubirt und ihnen gegen die übrigen Giaudiger ein ewiges Stulschweigen auferiegt werden wird

Graff. v. Sinkelfdes Benthen Giemfanowiger Gerichtsamt.

(4193)

Connabende ben 21. October 1820, 1830

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen zc. ze.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLII.

12 Jahung anton Bue berlaufen. and And and Cad Cadoman Ratibor ben zien Upril 1820. Da ber bem biefigen Ronigl. Dberlandess Bericht auf Unsuchen der Graf v Opperedorfichen Erben und Bormundichaft die im Furftenthume Oppela und beffen Reuffadter Rreife belegenen Gu er Stiebendorf und Pietna fo wie bae Bormert Borect nebft Bubehor an den Deiftbiethenden ofs fentlich verfault werben foll, und die Bicthungstermine auf den gren Auguft'e. a., ben bien Rovember und besonders ben 22ften Rebenar funftigen Jahres jedesmal Bormittags um to Uhr auf bem biefigen Ronigl. Dberlandesgericht por bem Des putirten, dem herrn Dberlandesgerichtsrathe v. Gilgenbeimb angefest worden, fo wird foldes, und daß gedachte Guter nach ber davon durch die Der fcbieniche Landschaft aufgenommenen Sare, welche in ber biefigen Obertanbesgerichie : Regis ftratur eingeschen merben fann, und mar Bebufs ber Ertheilung bes Pfanbbrufes-Eredits ohne Unnahme ber bobern Getreibepreife auf 24.656 Rithir, 28 fgr 4 6%. und mit Berud ficht gung berfelben auf 25,426 Rible. 21 fgr & b' Bebufe ber Cube haffation aber auf 41,924 Rtbir. 15 fgr. gewurdiget worben, ben befit abigen Raufinftigen befannt gemacht, mit ber Dachricht, bag im legtern Biethunestermine, welcher peremtorifch ift, bas Grunditic unfentbar jugefchlagen, und auf Die etwa nachber einfommende Gebothe nicht weiter geachtet merben folle.

Rönigi. Breuß. Oberlandesgericht von Oberschlesten.
Militsch den 6. August 1820. Die in der hiengen Sältergasse geleaene. Färber Aleefelosche Post-ssion, welche auf 1102 Athl 16 ggr. Courant gerichtisch abgeschäft werden, soll auf den Antrag eines Meal-Stäudigers an den Meistlies thenden verkauft w roen. Die Vierhungstermine sind auf den 18. Geprember, 18 October und 18. November dieses Jahres angeseht, und es werden Kauf- und Zahlun stähige ein eladen sich in diesen und besonders im letzen Termine frühmum 9 Ubr in der Gerichts-Argustatur zu meiden, und den Zuschlag nach erfolgter Genehmigung der Inte effenten zu gewä tigen.

Reich graft, von Dathan frei tanbesberrt. Gericht,

*) Trebles den 2. October 1820. Die dem Müller Gottlob Bogt gehos eige, auf 648 Atol. Com. abgemü bigte sub No. 14. hiefelbit belegene Oberwassers müble und Zubeho: foll auf Antrag ber Gläub ger subbassirt werden, wozu ein Dies thungeremin auf d n 30. Diebr. b. J. Bormittage um 9 Ubr im beerschaftlichen Schlosse hist ibst angeleht werden iff, woselbst sich alle benge und zahlungsfählge Kaussustige, die mit dem diebfälligen Ausweiß, Dinsichts ihrer Beste und Zahlungse

tungefähigfeit fich ju verfeben baben, melben, ihr Geboth barauf abgeben unb nach porgangiger Genehmigung ber Glanbiger ben Bufchigg gemartigen tonnen. bedahned dealind ann Batrimonialgerichtsamt Erebitfch, sonnell nechti beis to me that the sthat bu

Bu verpachten.

Giersborf ben roten Geptember 1820. Rachbem bas berricafiliche Brau und Brandwein : Urbar allbier in Giersborf mit ult. December Diefes Babres pacitios wird und anderweitig bom iften Januar 1821. angerechnet. auf bren binter einander folgende Sabre berpachtet werden foll, fo wird bett Dublico hierdurch bekannt gemacht, bag Terminus ju diefem Behafe auf ben zien Movember c. Bormitrags um 9 Uhr angesest worden ift. Es werben bas ber alle biejenigen, welche biefes Urbar ju pachten Metgung und Mittel haben. bierburch vorgeladen, in dem befagten Termine in ber allhiefigen Umtecanilen au ericeinen, ihre Gebothe entweder auf das Brau= und Brandwein Urbar sufammen, ober auch auf jedes berfelben befonders abjugeben und fodann ju gewärtigen, bag nach juvor eingeholter Genehmigung von Geiten bes biefigen Dominit mit dem Unnehmbarften, Beffgablenden und ber die ficherfie Caution gu fiellen im Stande ift, ber Bachtcontract auf bie angegebene Beit wird abgegefchloffen werden. Hebrigens, fo tonnen Dachtluftige Die Diebfalligen Bachts Dedingungen auch icon bor bem Bietbungs. Termine in ber biefigen Amthemys len erfahren.

Reichsgrafich Chaffgotich Giersborfer Umt. Citationes Creditorum.

Bredlau ben 29ffen August 1820. Bon dem hiefigen Stadtgericht werden hiermit alle und jebe, welche an bas in 20936 Ribir. 7 fgr. 103 0'. bestehenbe und mit einer Schulden- Summe von 42450 Ribir. 18 fgr. 8 b'. belaftete Bermogen bes Raufmanns Frang Giffert, worüber am 23. Juni b. J. ber Concurs eröffnet worden ift, irgend einen rechtsgilltigen Anspruch ju haben vermeinen, hierburch vorgelaben, binnen 3 Monaten, fpateftens aber in bem auf ben 21. Decbr. c. Bormittage um to Uhr bor bem Beren Juffigrath Bogt anflebenden Biquidatione : Termin, thre Forderung un ben Eridarium entweder in Berfon burch einen julagigen und mit binreidenber Information verfebenen Mandatarium, wogu die herrn Juftig- Commissions Rath Mever und Juffig-Commiffaring Pfendfad und Miche in Borfchag gebracht werben, anjumelben, Den Betrag und die Urt ihrer Forberung umffandlich anjugeben, Die Documente, Brieffcaften und übrigen Beweismittel, womit fich bie Babifelt und Richtigfeit ihrer Unipruche ju ermeifen gebenten, uridriftlich vorzulegen, Das Motbige jum Protocoll anguzeigen und albbann Die gefehmaßige Unfetung in bem Claffe fications - Urtel gu gewartigen, wogegen fie ben ihrem Musbleiben und unterlaffener Unmelbung ihrer Anfpruche ju erwarten haben, baf fie mit allen ihren Korberungen an Die Souldenmaffen des tt. Elftert pracludirt und ihnen beda balb wider bie übrigen Glaubiger ein immermabrenbes Stillfcweigen auferlegt merden mirb.

Director und Juftigrathe bes Ronigl. Stadtgerichts. Rati bor ben 25ften August 1820. Auf ben Untrag bes Ronigl. Des ford b. Esbect ju Cofel, werben von Geiten bes biefigen Ronigl. Ober alame **4** (4135)

desgerichts von Ober Schlesien alle und jede, besonders aber alle unbekannte Glaubiger, welche aus dem Etats Jahre 1819, an die Casse des Füselter Bastaluons des 23sten Infanterie. Regiments (4ten schlessischen) ans irgend einem rectlichen Grunde einige Ansprüche zu baben vermeinen, hierturch vorgeladen, in dem vor dem Ober kandesgerichte Reservature Laquidations Termine in dem biesigen Ober-kandesgerichtshause personlich oder durch einen gesehlich zuläsigen Bevollmächtigten, wozu ihnen ben etwa ermangeluder Bekanntschaft unter den biesigen Justiz-Commissarien, der Eriminalrath Werner und Justiz-Commissiones rath Scholz in Borichlag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden können, zu erscheinen, ihre vermeinten Ansprücke anzugeden und durch Beweismitstel zu bercheinigen. Die Alchterscheinenden aber haben zu gewärtigen, das sie aller ihrer Allsprücke an die gedachte Casse verlustig erklärt und mit ihren Forsberungen nur an die Berson dessenigen, mit dem sie contrahirt haben, werden verwiesen werden.

Konigl. Preuß. Ober : Landesgericht von Ober Schleffen. Manteuffel.

Citationes Edichales

meister kauer wird sein Psiegebeschiner der von hier im Jahre 1805. sich entseinte am izzen May 1769, zu Cathern geborne hiefige Backergeselle George Friedrich Fred, von weichem ein seiner Entsernung keine Nachricht eingegangen ist und besten Bermög nin 87 Mehle ausschlüßlich der angesammelten Zinien besieht, zum Behuse der Tedeserklärung gleich wie seinen unbekannten Eeben und Erdnebmer derz durch öffentlich vorgetaden, um sich in dem auf den 23sten July a. f. Bormittags um 10 Uhr angesehren peremtorischen Termin vor dem Deren Justgrath Bogt in unserm Geschätislocale einzusinden und das Weitere bey seinem Ausdie ben aber zu gewärt gen: 1) der Bäckergeselle George Friedr. Tried, daß er für toat erklärte werzden wird; 2) seine unkannten Erden und Erdnehmer aber, daß sie ben ihrem Nichtersch inen die Berlust-Erklärung ih er Erdes, und sonstigen Ansprüche an den Nachlaß des Berscholl nen und desse nu gewärtigen haben.

Das Königl. Stadtgericht.

Glogan ben roten August 1820. Bon dem unterzeichneten Konigl. Ober-Landergericht wird bekannt gemacht, daß über die Kaufgelder und eine gegangene Revenuen des Gutes Merer-Rummernick auf den Antrag des Ges deimen Orer-Steuerrath Pochdammer zu Berlin, der krautdations Prozes mit der 5.5 kit. 51. der Prozest-Ordnung bestimmten rechtichen Wirfung am beutigen Lage eröffnet und der Termin zur krautdation und Justiskation fammte licher Real-Ansprüche auf den 22sten December Bermitrags um 11 Uhr vor dem ernannten Opntiten, Ober-kandesgerichts Affstor Clavin, anderaumt worden ist. Es werden daber alle und sede die irgend einen Real-Ansprüch au gedachte Masse zu baben vermeinen, nahmentlich aber solgende ihrem Aufsenthalt nach unbekannte Ereditoren, als: 1) die Gedrüder köbel Steinmann aus Oblau; 2) der Hirsch Simon London; 3) der ehemalige Acciseamts-Inspector Johann Balthalar Wollfopf; 4) der Abraham köbel Steinmann, und

der Christian Beinrich & Barwit, vorgeladen, gedachten Tages zur bestimmren Stunde por dem Deputirten, Ober Landesgerichts Affesser Elavin auf dem
Schloß bieselbst, entweder in Berson oder durch einen der hiesigen mit Insors
mation und Bollmacht zu versehenden Justiz Commissarium, wozu bep erwants
ger Unbekanntschaft, der Justiz Commissarius Treutler und Justiz Commissarius
Bassenge in Borschlag gebracht wird, zu erscheinen, ibre Forderungen und
Unsprüche gehörig zu signidiren und durch Benbringung der darüber sprechenden
Documente oder sonsigen Beweismittel zu justificiren und solcher gestalt ihre Gerechtsame wahrzunehmen, worauf sodann die gebührende Ansehung in dem
biernächst abzusassenen Classifications Artel erfolgen soll. Im Fall des Ausbleidens in jenem Termin haben die gedachten Gläubiger zu gewärtigen, das sie mit ihren Ausbrüchen an besagte Wasse und das Gut Rieder-Kummernis werden präcludirt und ihnen damit ein ewiges Gillschweigen sowohl gegen den jegigen Bester genannten Euts, als gegen dieseitzen Gläubiger, unter welche die Gelder zu vertheilen sind, wird auserlegt werden.

Königl Preuß. Ober-Landeszericht von Rieder-Schlesten und

ber Laufig.

Glog an ben 3. August 1820. Rachbem der Pramiens Unleibeschein no. 17993. über 25 Ath. Courant dem verstorbenen Borwerksbesiter George Frieds rich Mündet zu Obers Mideledorf gehörig, angeblich im Jahre 1813, bei der letten französischen Invasion verlohren gegangen, und der Indaber modo des sein Erben das Aufgeboth dieses Documents nachgesucht bat, so werden hiermit alle bezienigen, welche an besagten Pramiens-Anleibescheine, als Eigentt ümer, Tessionarien, Pfands oder sonstige Briefdindaber gegründete Ansprüche zu machen vermeinen vorgeladen, in Zetten, spätestens aber in Termino den 24. November d. J. Bormuttags um 10 Uhr auf dem hierigen Ober Landesgericht vor dem ersnannten Deputieren Obers kandesgerichts, Auskultator v. Gersborff zu erscheinen, ihre Ansprüche anzuzeigen und zu bescheinigen, im Fall des Ausenbleibens aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Ansprüchen präcludiet, der Anleiheschein sür amortisier erklärt, und ein anderer an dessen Stelle gesertige werden wird.

Ronigl. Dreug. Dber . gandesgericht von Rieberfchleffen und ber Laufis.

Sagan ben 17ten August 1820. Der hiefelbst am 21. Kebruar 1779. geb. Carl Joseph Peter Sommer, welcher allber die Chyrurgie erlernet und sich nachgebends entsernet hat, bat seit 15 Jahren von seinem Ausenthalte und seinem Leben, keine Rachricht mehr von sich gegeben. Auf den Antrag des ihm gerichtlich bestellten Eurator Schade und seiner benden Halbgeschwisser ver Dorothea und Johanna Schade wird daher der Carl Joseph Peter Sommer, oder seine etwange unbekannte Erden und Erdnedmer dierdurch öffentlich vorgeladen sich binnen 9 Monaten und zwar längsens in dem auf den sten Juni 1821. Bormstrags um 10 Ube hießgem Stadtgericht anderaumten Termine, entsweder in Person, oder durch einen mit gehöriger Instruction und Boumacht versehnen Mandatarium zu melden und weitere Auweisung zu erwarten, im Falle des Außenbleibens aber, zu gewärtigen, daß der Carl Joseph Peter Soms mer für todt erklärt und sein sämmtliches zurückgelassens und in seiner Abwessenheit ihm durch Erdzangsrecht zugesallenes Nermögen, seinen nächsten Erdens die sich als solche legitimisen können, ausgeautwortet werden wird.

Das Gericht ber Stadt Sagan in Rieberfchliffen.

Bartenberg ben 8. Auguff 1820. Es haben ber verftorbene Dupillen Rath und hofgerichts Gecretair Johann Phil pp Biger und fein Brudet Johann Bacob bon Weger ein Rideicom mit Capital von 2000 Ritol. geftiftet, welches nach ber Erbfolge bes Seniorats von ben emgelnen Dital ebern ber ich efiften und preufifchen Brauchen ber Wegerichen Samtite benutt werden foll. biefes Capital nachdem es icon in berichtebenen Sand n gemefen, nunmento auf ben Grund ber Raifert. Canction (fcbleniche Provingial Gefestammlung Band I. pag. 112.) gerichtlich eingezogen worden und von benen Intereffenten baruber verfahren werden joll: ob a) bas Fibeicommiß aufzuheben und b) wem es bems nacht ale frepes Eigenthum gufalle? fo werden bie fammilichen unbefannten Dets cendenten gedachter bender Bruder Johann Uhtlipp Beger und Johann Jacob von Biger bierdurch aufgefordert: Diefe thre Unfpruche in dem ju deren Ungaben angefetten peremtorifchen Termine ben 22. November 1820. Bormittags um auf hiefiger fürftl. Berichtscangten entweder in Derfon ober burch genugiam informirte und legitimirte Danbatarien (wogu ihnen auf ben Ball ber Unbefannts ichaft mit biefigen Berfonen ber Regiffrator Becfer vorgeschlagen wird) ab Pro= tocoffum angumelden und ihre Bermanbtichaft mit ben gedachten bebben Bibelcommig. Stiftern burch die nothigen Documente nachzuweisen, fodann aber bas Weis tere ju gemartigen. Gollten in biefem Termine Floeicommif Intereffenten and. bleiben, fo baben fie ju gewärtigen, daß ben fich gemelbeten und legitimirten Intee reffenten als felden bas Fibeicommif . Capital gu threr Disposition wird, überlaffen und ber nach erfolgter Braclufion fich etma erfe melbende nabere ober gleich nabe Erbe, alle ihre Sandlungen und Dispositionen anzuerfennen und in ubers nehmen fchulbig, von ihnen weber Rechnungslegung noch Erfat ber erhobenen Rugungen ju fordern berechtigt, fondernifich lediglich mit bem mas alsbann noch ben dem Ribeicomurif . Capital borbanden mare, ju begnugen verbunden fenn folle.

Fürfilich Curlandifch Frepftanbesherrl. Gericht.

Fordans muhie den riten September 1820. Da sich zu dem, in dem Reetschams Gafffalle zu Jordanswühle am zosten Man a. c. vorgefundenen und durch die öffentlichen Blätter gehörig bekannt gemachten Gelde, in Termino den 17ten July c. a., niemand als Eigenthümer legitimirt, so wird in S maßbeit des Migemeinen Landrechts Thl. I Sit 9. g. 31. seq. die diebsäulige rechtmäßige Eigenschümer hiermit nechmals edictaliter vorgeladen, sich a dato binnen drey Monaten und zwar längstens in Termino den 11ten December c. a. früh um 9 Uhr den dem unterzeichneten Gerichtsamt zu melden, sich über das Eigenthum gehörig zu legitismiren, die Münzsorten und Emballagen der Gelder gehörig anzugeden und nach Berichtigung der erwachsenen Kosten der Einhändigung, der gefundenen Gumme Geldes gewärt zu zu sehn, nach Berlauf dieser Frist aber wird, im Falle sich niesmand als rechtmäßiger Eigenthümer melden und legitimiren sollte, nach den Gestenen anderweitig über diese Gelder disponirt werden.

Graff. v. Sandreigfofdes Jufijamt ber Manger Majoratsguter.

betichen Erben ju Albrechiederf Rojenbergichen Rreifes, wird hierdurch deren Mitterbe

Miterbe ber Monkquetier Joseph Respondet, welcher im Jahre 1813. in der 3ten Compagnie des Königl. Preuß. 11. Referde, jetigen 23. Infanterie Regis ments (4ten Schlessichen) gestanden, in der Schlacht von Culm noch theilnehe mend gewesen, im Laufe bersethen jedoch vermist worden, und seit dieser Zeit keine weitere Nachricht von sich gegeben hat, öffentlich vorgeladen, binnen 3 Monathen spätestens aber in dem auf den 21. November 1820. anderaumten peremtos rischen Termine Bormittags um 9 Uhr vor dem unterzeichneren Gerichtsamte in soci Albrechtsdorf entweder verschilich oder durch einen vorschrittemäßig legitimite ten Mandatarium zu erscheinen, über sein Aussenbleiben und Stillschweigen Resde und Antwort zu geben, im Nichterscheinungs-Falle aber zu gewärtigen, daß er ohne Weiteres für sobt erflärt und sein zurückgelassenes Verwögen seinen gessesichen Erben zugesprechen werden wird.

Das graft. von Bethulpides Gerichtsamt der herrichaft Albrechtedorf.

AVERTISSEMENTS.

Breslau Der verstorbene Cheaate meiner Tochter herr Regiments. Arst Doctor Schmachpfeffer, bit nach Ausweis seines Contobuchs noch von mehreren seiner arzlichen Kunden für deren Behandlung zum theil firirtes, zum theil liquidirtes honorar zu erhalten. Im Namen meiner Tochter forder ich diese seine Debenten biermit auf, das schuldige honorartum binnen 4 Wocken an mich abzusühren, damit meine Tochter wider sie zu klagen, nicht veranlaßt wird.

E. B. hentschel.

*) Breslau. Milduand und Franke vereint zeigen einem vereirungewütz digen Publikum ganz ergebenft an, daß sie Sonntags den 22sten und Montags den 23sten bieses ihre letten Kunstvorstellungen in dem Locale des Kornschen Hauses auf der Schweidniherstraße geben werden. Menn di selben für den Begialt, diffen sie sich hisber zu erfreuen die Ehre hatten, innigst danken, fügen sie zugleich die Bersicherung ben, daß sie in den genannten begben letten Borstellungen teine Mabe haren werden, sich dafür dankbar zu beweisen, um ihre Namen in dem Gedachts nisse der Bewohner hiesiger haup stadt im guten Andenken zu erhalten.

*) Breslan, Einem bochzuverehrenden Publifum mache ich gang ergebenft Befannt, baß ich kunftigen Sonntag ben 22sten buj in mernem Coffebause wieber Congert und Lanzwust halte und bamit Sonntags und Montags continuiren werbe. Bur Speisen und Getrante prompte Bedienung, werde ich bestens forgen. 36

Ditte ergebenft um geneigten Bufpruch. Tal Best ante de stagande leg but to

Reifland, Coffetier.

") Breston. Gute Reifegelegenbeit nach Berlin ben 23ften und 24ft n

auf der Reifera ffe im goldnen Krieben Ro. 349.

Der einer guen Mufit begleitet und ich mir die Spre geben werbe, Einem hoben und allen Dublitum mit der promptesten und anftändigen Bebies nung und allen möglichen Erfrischungen aufzuwarten und bann continuirsich Diens fing und Frentage genante.

Deinrid Bernhard, Coffetier im Burgermerber ben ber Micolais

Meberfuhre Ro. 1049.

*) Bre Blau. Reifegelegenheit nach Berlin über Frankfurth, wie auchjauf furge und weite Reifen fchnelles fabren und billige Dreife, auf ber goldenen Rabes

gaffe Do. 469. ben Galomon Sirfchel.

*) Breslau ben 21ften October 1820. Allen meinen fcagbaren Freunden und Gonnern mache ich biermit gang ergebenft befannt, daß ich auf ber Schmiebes brude Do. 1924. jum weißen Saufe genannt , die Bierbraueren und Gaftwirthe Schafte , Rabrung meines Batere übernommen babe , bitte baber alle meine merthes ffen in = und auswartigen Gafte, mir jest wie vor ihr Butrquen ju fchenfen und mich ferner mit ihrem Befuche gu erfreuen.

Carl Friedrich Jurod, Bierbraner und Gaffwirth.

Leobidus den 14ten Muguft 1820. Bon Seiten bes unterzeichneten Suffigamtes wird hierdurch befannt gemacht, daß bas Supothefenmefen bep Der fub Dro. 69. in dem Dorfe Rosmit Ratiborer Creifes gelegenen Roboths bausterfielle auf ben Grund ber barüber bereits eingezogenen, in ber biefigen Regiftratur porbandenen und ber noch einzuziehenden Rachrichten regulire wers ben foll und baber ein jeder, welcher Eigenthums. oder Real . Unfpruche an Die ermabnte Robothbausterfielle ju machen gemeint ift, fich binnen 3 Monaten befondere aber ben 25ften Rovember biefes Jahre in der biefigen Gerichtsamtes cantien ju melben und feine etwanigen Unfpruche naber anzuzeigen, mibrigene falls er pracludirt werden wird.

Das Mond frenherelld v. hennebergiche Gerichtsamt ber herre

fcaft Benefcau.

Briebland unterm garffenfiein ben gten Septbr. 1820. Das unters geichnete Ronigl. Stadtgericht fubbaffirt ad Inftantiam eines Realgiaubigere bas auf 834 Rthl. 20 gr. Courant gerichtlich taxirte, auf ber Braunauer Strafe fuß Do. 179. belegene Saus und Bubehor bes Schenfwirth Gottlieb Thomas und labet lablungs : und befitfabige Raufluftige ju ben auf ben 23ften October und 21. Dobbr. und peremtorie ben 22. Decbr. a. c. anfiebenben Biethungegerminen auf biefigent Rathbaufe Bormittage um 9 Uhr vor une ihre Gebothe obzugeben und ben Bufchtag an ben Melftbiethenben ju gemartigen. Bugleich merben alle unbefaunte Realt Glaubiger biefes Saufes fub pona pracluft et perpetut filentit biemit vorgelaben.

Ronigl Preuf. Stadtgericht.

Gleiwiß ben 4ten Septbr. 1820. Bon Gelten bes unterzeichneten Ge= richtsamtes wird hiermit befannt gemacht, baß bas Sppothefenbuch von Ptatowie Beuthner Ereifes auf ben Grund ber in ber Regiftratur bereits vorhandenen, und bon ben Befigern noch einzuglebenden Rachrichten regulirt werden foll, und babere eln jeber , welcher baben ein Intereffe gu haben meint, und feine Forberung Die mit ber Ingroffation verbundenen Borgungerechte ju verschaffen gebentt, binnen 3 Monathen, und fpateftens bis jum 23ften Decbr. a. c. ben uns fich ju melben, und feine Unfpruche naber anzugeben bat. Diejenigen, welche fich in ber beftimme ten Brift melben, merben nach bem Allter und Borguge ihres Realrechtes eingetragen werben

werben, bleienigen aber, welche fich nicht melben, konnen ihr vermeintliches Real Recht gegen ben Dritten in bem Sop thetenbuche eingetragenen Befiger nicht mebr ausüben, und muffen in jedem Rolle mit ihren To berungen den eingetragenen Dos fen nachfieben. - Diejenigen, melde eine biofe Bruntgerechtigfeit baben, bleis bin ibre Rechte nach Borichrift bis Allgemeinen fandrechte Ib I Die 22. 6 16. und 17. und § 58 Des Unbange jum Allgemetren gandrecht jour vorbebalten, es fiebet ibnen aber auch fren, ihre Rechte nach bem es geborig anertannt ober erwiefen worben, eintragen ju loff n.

> Das Lieutenant v. Romultowstofde Berichtsamt Dtafowis Beuthner Ere fes.

Betaufte, Copulitte und Gestorb. bom 13. bie 19 Octor 1820. Getaufte.

Bu Ct. Elifabeth. Die B. Rauf : und Sanbelemannes Seren Johann Chrenfried Großer 2. Abolohine Conftange. Des B und Rreifchm r Johann George Briebrid Scholy G. Carl Bibeim. Des B. und D igbandiers Johann Friedrich Soffmann G. herrmann Mugust Lubwig. Dis B. und Giellmas

ders Johann Gottlieb Rammer I. Maria Muguffe Emilie.

34 St, Maria Magdalena. Des B. Rauf: und Banbelsmannes hen. Carl Gas muel Braun E. Emilie Louife. Des B. und gaffrere Johann Gottheb Brite fche G. Abolph Inline Theeber. Des & und Budbinders Carl Gortlieb Brud C. Carl Bilheim. Des B. und Rieifchavere Gotelob Bieifcher E. Maria Caroline Chriftiane. Des B. und Schubmachere Carl Ariebrich Rapid 6 Lubwig Julius Buffan. Des B. und Gaffwirthe Den. Friedrich Ferbie nand Gottlieb Gradner & Rriedrich Bibeim Berrmain. D. & B. und Rreifde mere Johann Davio Bartel E. Umalie Muguffe.

Copulitre.

Bu St. Elifabeth. Der B. und chpeurgifche Inftrumentichleifer Carl Gottlieb Maller mit Igir Unna Dorothee Caroline Chemann. a ben biels o

Gestorbene.

Bu Gt. Elifabeth. Des B. und Schuhmachers Johann Friebrich Berger Chefran

Anna Dorothee geb. Brudweiber, ale 76 3.

Bu St. Maeia Magbalena. Des B. und Pfeffertuchlers Carl Bejamin Mubmert Chefran Unno Dorothea geb Gerhardtin, alt 62 3. Der 3. und Chprurgus herr Ernft Blibeim Debnet, olt 68 9. 6 Dr.

Bu St. Barbarg. Des B. und Schneibers Ernft Siegmund Botte S. Ernft Rries

brid, alt 4 Bochen.

Ben ber epangel. reform. Gemeinbe. Der Ronigt, penfionirte General = Infpector herr Louis Morel, alt 79 3. Des Regierungsrathe frn. v. Santeville G. Carl Berrmann Rubolph.